



**Stadt Remagen**

Voruntersuchung zum barrierefreien Umbau  
der Bushaltestellen  
im Stadtgebiet von Remagen

Erläuterungsbericht

Im Auftrag de{r}

Stadt Remagen

bearbeitet durch

FISCHER TEAMPLAN Ingenieurbüro GmbH, Am Metternicher Bahnhof 4, 56072 Koblenz



ppa. Dipl.-Ing. Ralf Sebastian

Koblenz, im Oktober 2022



i. A. Verena Berssem

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1.</b>	<b>Darstellung des Vorhabens</b>	<b>8</b>
<b>2.</b>	<b>Veranlassung / Aufgabenstellung</b>	<b>9</b>
<b>3.</b>	<b>Barrierefreie Ausbaustandards</b>	<b>10</b>
3.1.	Buskap / Haltestelle am Fahrbahnrand	10
3.2.	Busbucht	11
<b>4.</b>	<b>Bestandsanalyse der Haltestellen</b>	<b>12</b>
4.1.	Haltestellen in Kripp	12
4.1.1.	Haltestelle 1a: Kripp, Am Balthasarkreuz	12
4.1.2.	Haltestelle 1b: Kripp, Am Balthasarkreuz	15
4.1.3.	Haltestelle 2a: Kripp, Dahlienweg	18
4.1.4.	Haltestelle 2b: Kripp, Dahlienweg	21
4.1.5.	Haltestelle 3a: Kripp, Rosenstraße	24
4.1.6.	Haltestelle 3b: Kripp, Rosenstraße	27
4.1.7.	Haltestelle 4a: Kripp, Kirche	30
4.1.8.	Haltestelle 4b: Kripp Kirche	33
4.1.9.	Haltestelle 5: Kripp, Rheinfähre	36
4.1.10.	Haltestelle 6a: Kripp, Friedhof	39
4.1.11.	Haltestelle 6b: Kripp, Friedhof	42
4.1.12.	Haltestelle 7a: Kripp, Kirmesplatz	45
4.1.13.	Haltestelle 7b: Kripp, Kirmesplatz	48
4.2.	Haltestellen in Oedingen	51
4.2.1.	Haltestelle 8a: Oedingen Rheinhöhenblick	51
4.2.2.	Haltestelle 8b: Oedingen Rheinhöhenblick	54
4.2.3.	Haltestelle 9a: Oedingen Kirche	57
4.2.4.	Haltestelle 9b: Oedingen Kirche	60
4.2.5.	Haltestelle 10a: Oedingen Oberwinterer Weg	64
4.2.6.	Haltestelle 10b: Oedingen Oberwinterer Weg	68
4.2.7.	Haltestelle 11: Oedingen Wendeschleife	71
4.3.	Haltestellen in Unkelbach	74
4.3.1.	Haltestelle 12a: Unkelbach Feuerwehrhaus	74
4.3.2.	Haltestelle 12b: Unkelbach Feuerwehrhaus	77
4.3.3.	Haltestelle 13a: Unkelbach Rheinstraße	80
4.3.4.	Haltestelle 13b: Unkelbach Rheinstraße	83
4.3.5.	Haltestelle 14a: Unkelbach Am Mühlenweg	86
4.3.6.	Haltestelle 14b: Unkelbach Am Mühlenweg	89
4.3.7.	Haltestelle 15a: Unkelbach Abzweig Bandorf	92
4.3.8.	Haltestelle 15b: Unkelbach Abzweig Bandorf	95
4.3.9.	Haltestelle 16a: Unkelbach Unkelbrückermühle	98
4.3.10.	Haltestelle 16b: Unkelbach Unkelbrückermühle	101
4.4.	Haltestellen in Bandorf	104
4.4.1.	Haltestelle 17a: Bandorf Kirchweg	104
4.4.2.	Haltestelle 17b: Bandorf Kirchweg	108
4.4.3.	Haltestelle 18a: Bandorf Im Wiesengrund	111
4.4.4.	Haltestelle 18b: Bandorf Im Wiesengrund	114
4.5.	Haltestellen in Oberwinter	117

4.5.1.	Haltestelle 19a: Oberwinter Abzweig Birgel/Waldheide	117
4.5.2.	Haltestelle 19b: Oberwinter Abzweig Birgel/Waldheide	120
4.5.3.	Haltestelle 20a: Oberwinter Friedhof	123
4.5.4.	Haltestelle 20b: Oberwinter Friedhof	126
4.5.5.	Haltestelle 21: Oberwinter Grundschule	130
4.5.6.	Haltestelle 22: Oberwinter Bahnhof	133
4.5.7.	Haltestelle 23a: Oberwinter Yachthafen	137
4.5.8.	Haltestelle 23b: Oberwinter Yachthafen	140
4.5.9.	Haltestelle 24: Oberwinter Birgel	143
4.5.10.	Haltestelle 25a: Oberwinter Fischerhaus	146
4.5.11.	Haltestelle 25b: Oberwinter Fischerhaus	149
4.5.12.	Haltestelle 26: Oberwinter Waldheide	153
4.5.13.	Haltestelle 27a: Oberwinter Hauptstraße	156
4.5.14.	Haltestelle 27b: Oberwinter Hauptstraße	159
4.6.	Haltestellen in Rolandseck	162
4.6.1.	Haltestelle 28a: Oberwinterer Werft	162
4.6.2.	Haltestelle 28b: Rolandseck Oberwinterer Werft	165
4.6.3.	Haltestelle 29a: Rolandseck Bahnhof/Fähre	168
4.6.4.	Haltestelle 29b: Rolandseck Bahnhof/Fähre	171
4.7.	Haltestellen in Rolandswerth	174
4.7.1.	Haltestelle 30a: Rolandswerth Fähre Nonnenwerth	174
4.7.2.	Haltestelle 30b: Rolandswerth Fähre Nonnenwerth	177
4.7.3.	Haltestelle 31: Rolandswerth Im Wickchen	180
4.7.4.	Haltestelle 32a: Rolandswerth Mainzer Straße	183
4.7.5.	Haltestelle 32b: Rolandswerth Mainzer Straße	186
4.8.	Haltestellen in Remagen	189
4.8.1.	Haltestelle 33a Remagen Am Paradies	189
4.8.2.	Haltestelle 33b: Remagen Am Paradies	191
4.8.3.	Haltestelle 34a: Remagen Auf Plattborn	193
4.8.4.	Haltestelle 34b: Remagen Auf Plattborn	195
4.8.5.	Haltestelle 35a: Remagen Waldschlösschen	197
4.8.6.	Haltestelle 35b: Remagen Waldschlösschen	199
4.8.7.	Haltestelle 36: Remagen Im Fuchsloch	201
4.8.8.	Haltestelle 37a: Remagen Apollinariskirche	204
4.8.9.	Haltestelle 37b: Remagen Apollinariskirche	206
4.8.10.	Haltestelle 38a: Remagen Bergstraße	209
4.8.11.	Haltestelle 38b: Remagen Bergstraße	212
4.8.12.	Haltestelle 39a: Remagen Krankenhaus	214
4.8.13.	Haltestelle 39b: Remagen Krankenhaus	218
4.8.14.	Haltestelle 40a: Remagen Kölner Straße	221
4.8.15.	Haltestelle 40b: Remagen Kölner Straße	224
4.8.16.	Haltestelle 41: Remagen Südallee	227
4.8.17.	Haltestelle 42: Remagen Am Römerhof	230
4.8.18.	Haltestelle 43a: Remagen RheinAhrCampus	233
4.8.19.	Haltestelle 43b: Remagen RheinAhrCampus	236
4.8.20.	Haltestelle 44a: Remagen IGS	239
4.8.21.	Haltestelle 44b: Remagen IGS	242
4.8.22.	Haltestelle 45a: Remagen Gerhard-Carll-Straße	246
4.8.23.	Haltestelle 45b: Remagen Gerhard-Carll-Straße	250
4.8.24.	Haltestelle 46: Remagen Grundschule	253
4.8.25.	Haltestelle 47a: Remagen Fährgasse	256
4.8.26.	Haltestelle 47b: Remagen Fährgasse	259
4.8.27.	Haltestelle 48: Remagen Bahnhof	262
4.8.28.	Haltestelle 49a: Remagen Calmuth	266
4.8.29.	Haltestelle 49b: Remagen Calmuth	269

**ABBILDUNGSVERZEICHNIS**

Abb. 1-1:	Übersichtskarte Gebiet der Stadt Remagen inkl. Ortsteile	8
Abb. 3-1:	Randhaltestelle mit einer Ausbaulänge von 12 m	10
Abb. 3-2:	Randhaltestelle mit einer Ausbaulänge von 14 m	10
Abb. 3-3:	Randhaltestelle mit einer Ausbaulänge von 18 m	11
Abb. 3-4:	Abmessungen einer Busbucht	11
Abb. 4-1:	Wartebereich mit Häuschen	12
Abb. 4-2:	Seitenansicht der Haltestelle	12
Abb. 4-3:	Gesamtansicht der Haltestelle	15
Abb. 4-4:	Seitenansicht der Haltestelle	15
Abb. 4-5:	Gesamtansicht der Haltestelle	18
Abb. 4-6:	Seitenansicht der Haltestelle	18
Abb. 4-7:	Seitenansicht der Haltestelle	21
Abb. 4-8:	Gesamtansicht der Haltestelle	21
Abb. 4-9:	Wartehäuschen und Wartebereich	24
Abb. 4-10:	Seitenansicht der Haltestelle	24
Abb. 4-11:	Gesamtansicht der Haltestelle	27
Abb. 4-12:	Seitenansicht der Haltestelle	27
Abb. 4-13:	Seitenansicht der Haltestelle	30
Abb. 4-14:	Gesamtansicht der Haltestelle	30
Abb. 4-15:	Gesamtansicht der Haltestelle	33
Abb. 4-16:	Seitenansicht des Wartebereichs	33
Abb. 4-17:	Gesamtansicht der Haltestelle	36
Abb. 4-18:	Seitenansicht der Haltestelle	36
Abb. 4-19:	Wartebereich mit Häuschen	39
Abb. 4-20:	Seitenansicht der Haltestelle	39
Abb. 4-21:	Gesamtansicht der Haltestelle	42
Abb. 4-22:	Seitenansichten der Haltestelle	42
Abb. 4-23:	Gesamtansicht der Haltestelle	45
Abb. 4-24:	Seitenansicht der Haltestelle	45
Abb. 4-25:	Gesamtansicht der Haltestelle	48
Abb. 4-26:	Seitenansicht der Haltestelle	48
Abb. 4-27:	Seitenansicht der Haltestelle	51
Abb. 4-28:	Wartebereich mit Häuschen	51
Abb. 4-29:	Gesamtansicht der Haltestelle	54
Abb. 4-30:	Seitenansicht der Haltestelle	54
Abb. 4-31:	Seitenansicht der Haltestelle	57
Abb. 4-32:	Wartebereich mit Häuschen	57
Abb. 4-33:	Gesamtansicht der Haltestelle	60
Abb. 4-34:	Seitenansicht der Haltestelle	60
Abb. 4-35:	Gesamtansicht der Haltestelle	64
Abb. 4-36:	Seitenansicht der Haltestelle	64
Abb. 4-37:	Gesamtansicht der Haltestelle	68
Abb. 4-38:	Seitenansicht der Haltestelle	68
Abb. 4-39:	Gesamtansicht der Haltestelle	71
Abb. 4-40:	Seitenansicht der Wendeschleife	71
Abb. 4-41:	Gesamtansicht der Haltestelle	74
Abb. 4-42:	Seitenansicht der Haltestelle	74
Abb. 4-43:	Gesamtansicht der Haltestelle	77
Abb. 4-44:	Wartebereich mit Häuschen	77
Abb. 4-45:	Wartebereich mit Häuschen	80
Abb. 4-46:	Seitenansicht der Haltestelle	80
Abb. 4-47:	Wartebereich	83
Abb. 4-48:	Gesamtansicht der Haltestelle	83
Abb. 4-49:	Wartebereich mit Häuschen	86
Abb. 4-50:	Seitenansicht der Haltestelle	86
Abb. 4-51:	Wartebereich	89
Abb. 4-52:	Seitenansicht der Haltestelle	89
Abb. 4-53:	Gesamtansicht der Haltestelle	92
Abb. 4-54:	Seitenansicht der Haltestelle	92
Abb. 4-55:	Gesamtansicht der Haltestelle	95
Abb. 4-56:	Seitenansicht der Haltestelle	95

Abb. 4-57: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-58: Seitenansicht der Haltestelle	98
Abb. 4-59: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-60: Gesamtansicht der Haltestelle	101
Abb. 4-61: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-62: Seitenansicht der Haltestelle	104
Abb. 4-63: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-64: Seitenansicht der Haltestelle	108
Abb. 4-65: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-66: Gesamtansicht der Haltestelle	111
Abb. 4-67: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-68: Seitenansicht der Haltestelle	114
Abb. 4-69: Wartebereich	Abb. 4-70: Gesamtansicht der Haltestelle	117
Abb. 4-71: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-72: Seitenansicht der Haltestelle	120
Abb. 4-73: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-74: Seitenansicht der Haltestelle	123
Abb. 4-75: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-76: Seitenansicht der Haltestelle	126
Abb. 4-77: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-78: Seitenansicht der Haltestelle	130
Abb. 4-79: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-80: Gesamtansicht der Haltestelle	133
Abb. 4-81: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-82: Seitenansicht der Haltestelle	137
Abb. 4-83: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-84: Seitenansicht der Haltestelle	140
Abb. 4-85: Wartebereich	Abb. 4-86: Seitenansicht der Haltestelle	143
Abb. 4-87: Wartebereich	Abb. 4-88: Seitenansicht der Haltestelle	146
Abb. 4-89: Gesamtansicht der Haltestellen	Abb. 4-90: Wartebereich	149
Abb. 4-91: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-92: Seitenansicht der Haltestelle	153
Abb. 4-93: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-94: Seitenansicht der Haltestelle	156
Abb. 4-95: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-96: Seitenansicht der Haltestelle	159
Abb. 4-97: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-98: Seitenansicht der Haltestelle	162
Abb. 4-99: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-100: Seitenansicht der Haltestelle	165
Abb. 4-101: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-102: Wartebereich mit Häuschen	168
Abb. 4-103: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-104: Seitenansicht der Haltestelle	171
Abb. 4-105: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-106: Seitenansicht der Haltestelle	174
Abb. 4-107: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-108: Seitenansicht der Haltestelle	177
Abb. 4-109: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-110: Seitenansicht der Haltestelle	180
Abb. 4-111: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-112: Wartebereich mit Häuschen	183
Abb. 4-113: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-114: Seitenansicht der Haltestelle	186
Abb. 4-115: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-116: Seitenansicht der Haltestelle	189
Abb. 4-117: Wartebereich	Abb. 4-118: Gesamtansicht der Haltestelle	191
Abb. 4-119: Wartebereich	Abb. 4-120: Seitenansicht der Haltestelle	193
Abb. 4-121: Wartebereich	Abb. 4-122: Seitenansicht der Haltestelle	195
Abb. 4-123: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-124: Seitenansicht der Haltestelle	197
Abb. 4-125: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-126: Wartebereich	199
Abb. 4-127: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-128: Gesamtansicht der Haltestelle	201
Abb. 4-129: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-130: Seitenansicht der Haltestelle	204

Abb. 4-131: Wartebereich	Abb. 4-132: Gesamtansicht der Haltestelle	206
Abb. 4-133: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-134: Seitenansicht der Haltestelle	209
Abb. 4-135: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-136: Seitenansicht der Haltestelle	212
Abb. 4-137: Wartebereich	Abb. 4-138: Seitenansicht der Haltestelle	214
Abb. 4-139: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-140: Seitenansicht der Haltestelle	218
Abb. 4-141: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-142: Wartebereich	221
Abb. 4-143: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-144: Gesamtansicht der Haltestelle	224
Abb. 4-145: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-146: Seitenansicht der Haltestelle	227
Abb. 4-147: Wartebereich	Abb. 4-148: Gesamtansicht der Haltestelle	230
Abb. 4-149: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-150: Seitenansicht der Haltestelle	233
Abb. 4-151: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-152: Seitenansicht der Haltestelle	236
Abb. 4-153: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-154: Seitenansicht der Haltestelle	239
Abb. 4-155: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-156: Seitenansicht der Haltestelle	242
Abb. 4-157: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-158: Seitenansicht der Haltestelle	242
Abb. 4-159: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-160: Gesamtansicht der Haltestelle	246
Abb. 4-161: Gesamtansicht der Haltestelle	Abb. 4-162: Seitenansicht der Haltestelle	250
Abb. 4-163: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-164: Gesamtansicht der Haltestelle	253
Abb. 4-165: Wartebereich	Abb. 4-166: Gesamtansicht der Haltestelle	256
Abb. 4-167: Wartebereich	Abb. 4-168: Seitenansicht der Haltestelle	259
Abb. 4-169: Wartebereich mit Häuschen	Abb. 4-170: Seitenansicht der Haltestelle	262
Abb. 4-171: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-172: Seitenansicht der Haltestelle	266
Abb. 4-173: Seitenansicht der Haltestelle	Abb. 4-174: Seitenansicht der Haltestelle	269

### **TABELLENVERZEICHNIS**

Tab. 1-1: Verteilung der Haltestellen in den Stadtteilen	9
Tab. 5-1: Wichtung der Kriterien	272
Tab. 5-2: Aufstellung der Umbaupriorisierung	273
Tab. 5-3: Priorisierungsreihenfolge der Haltestellen	284
Tab. 5-4: Priorisierungsreihenfolge der Haltestellen nach VRM	288

### **ANLAGENVERZEICHNIS**

<u>Anlage 1:</u> Planunterlagen	
<u>Anlage 2:</u> Haltestellenanalyse	

## 1. Darstellung des Vorhabens

Die Stadt Remagen beabsichtigt den barrierefreien Umbau der in der Stadt und den dazugehörigen Ortsteilen vorhandenen Bushaltestellen.

Das geographische Gebiet der Stadt Remagen ist in der folgenden Abbildung dargestellt.

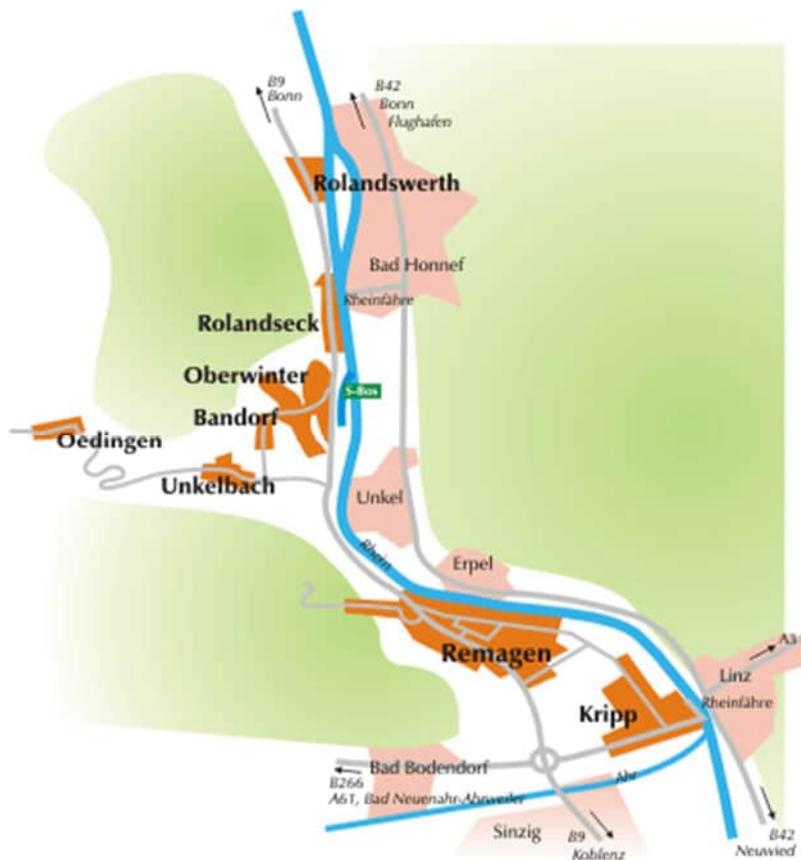


Abb. 1-1: Übersichtskarte Gebiet der Stadt Remagen inkl. Ortsteile

Der zu erfassende Umfang erstreckt sich über 37 Zweirichtungshaltestellen sowie 12 Einrichtungshaltestellen im gesamten Stadtgebiet. Dabei verteilen sich die Haltestellen auf die Stadtteile Remagen, Kripp, Unkelbach, Bandorf, Oedingen, Oberwinter, Rolandseck und Rolandswerth. Eine zahlenmäßige Verteilung auf die Stadtteile ist der nachfolgenden Abbildung zu entnehmen.

Tab. 1-1: Verteilung der Haltestellen in den Stadtteilen

Stadtteil	Anzahl der Zweirichtungshaltestellen	Anzahl der Einrichtungshaltestellen
Bandorf	2	0
Kripp	6	1
Oberwinter	5	4
Oedingen	3	1
Remagen	12	5
Rolandseck	2	0
Rolandswerth	2	1
Unkelbach	5	0
<b>Gesamt</b>	<b>37</b>	<b>12</b>

Eine Übersichtskarte sowie Übersichtslagepläne der Stadtteile mit Darstellung der Haltestellenlagen sind der Anlage 1 zu entnehmen.

## 2. Veranlassung / Aufgabenstellung

Als Vorbereitung auf den barrierefreien Umbau der Haltestellen im Stadtgebiet Remagen, war es die Aufgabe den Zustand der vorhandenen Haltestellen zu erfassen und zu analysieren. Auf Grundlage der zur Verfügung stehenden Unterlagen und Ortsbegehungen sollte die Machbarkeit des barrierefreien Umbaus bewertet werden.

Dazu wurden nach Ortsbesichtigung der momentane Zustand sowie die Umgebungsbedingungen erfasst. Um eine Aussage über die mögliche Machbarkeit des barrierefreien Umbaus der jeweiligen Haltestellen abschätzen zu können, wurden die örtlichen Zwangspunkte und Ausbauschwierigkeiten dokumentiert und anhand von Kartengrundlagen die vorhandene Platzverfügbarkeit ermittelt. Anhand dieser Grundlage wurden die einzelnen Haltestellen hinsichtlich der Durchführbarkeit des Umbaus bewertet und Alternativlagen mit größerer Platzverfügbarkeit ermittelt.

Unter Zuhilfenahme der Anfahrhäufigkeit der Haltestellen, der örtlichen Umgebungsbedingungen und Platzverfügbarkeiten wurde die Umbaupriorisierung bewertet (siehe Anhang).

### 3. Barrierefreie Ausbaustandards

#### 3.1. Buskap / Haltestelle am Fahrbahnrand

Um eine Aussage über die Möglichkeit des barrierefreien Umbaus treffen zu können, wurden unterschiedliche Haltestellenlängen betrachtet. Dies resultiert aus der Tatsache, dass die Haltestellen von verschiedenen Bustypen angefahren werden. Zum einen wurde nach den Empfehlungen für Anlagen des öffentlichen Personennahverkehrs (EAÖ) in die Betrachtung ein Standardbus mit einer Länge von 12 m einbezogen, zum anderen aber auch ein Gelenkbus mit einer Länge von 18 m. Um den Fahrgästen einen barrierefreien Ein- und Ausstieg zu ermöglichen, sind gewisse Haltestellenlängen erforderlich, auf denen die Borde erhöht werden. Diese entsprechen im Allgemeinen auch den Buslängen. Die Haltekante kann jedoch auch kürzer sein, solange der Bus mit allen Ein- und Ausstiegstüren im Bereich des erhöhten Bordes zum Halten kommen kann oder Türen an den Fahrzeugenden langfristig nicht zu berücksichtigen sind. Daher wurden in der Bestandsanalyse die Ausbaulängen 12, 14 und 18 m betrachtet. Die nachfolgenden Abbildungen zeigen die unterschiedlichen Haltestellenlängen, welche von den verschiedenen Bustypen befahren werden können.

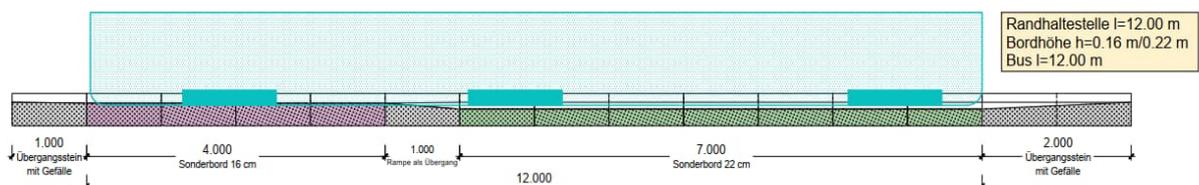


Abb. 3-1: Randhaltestelle mit einer Ausbaulänge von 12 m

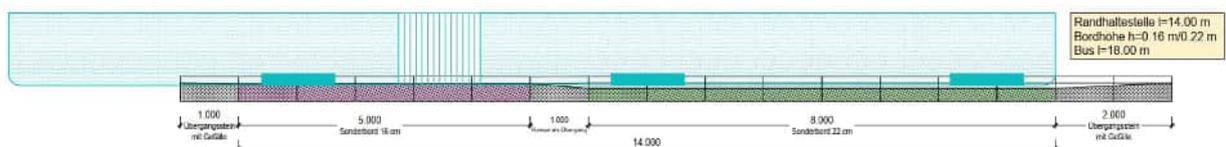


Abb. 3-2: Randhaltestelle mit einer Ausbaulänge von 14 m

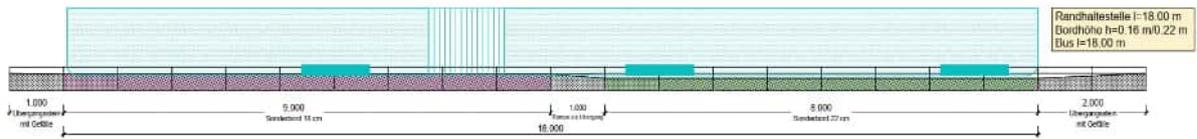


Abb. 3-3: Randhaltestelle mit einer Ausbaulänge von 18 m

Dabei kann eine Haltestelle mit einer Ausbaulänge von 12 m lediglich von einem Standardbus angefahren werden (Abb. 3-1). Bei einer 14 m langen Randhaltestelle ist ein barrierefreier Ein- und Ausstieg sowohl bei einem Standardbus als auch bei einem Gelenkbus möglich. Hier trifft der Fall einer kürzeren Haltestellenkante im Vergleich zur Buslänge zu. Wie in Abbildung 3-2 jedoch erkennbar ist, befinden sich alle Türen im Haltestellenbereich. Eine Randhaltestelle mit einer Ausbaulänge von 18 m stellt den Idealfall dar. Diese kann ohne Einschränkungen von beiden Bustypen angefahren werden. Die Warteflächen weisen auch für einen Gelenkbus eine angemessene Länge auf.

Die nutzbare Breite des Wartebereiches darf gemäß EAÖ ein Mindestmaß von 2,50 m nicht unterschreiten. Rollstuhlfahrer benötigen für Richtungswechsel und Rangiervorgänge eine freie Fläche von 1,50 x 1,50 m.

### 3.2. Busbucht

In der folgenden Abbildung sind die benötigten Abmessungen für den Ausbau einer Busbucht für den Betrieb mit Standardbussen dargestellt. Dabei ist darauf zu achten, dass Busbuchte mit einer Tiefe von 3,0 m hergestellt werden sollten. Der Wartebereich ist in einer Tiefe von 2,50 m herzustellen. Diese Angaben sind ebenfalls der Empfehlungen für Anlagen des öffentlichen Personennahverkehrs (EAÖ) zu entnehmen.

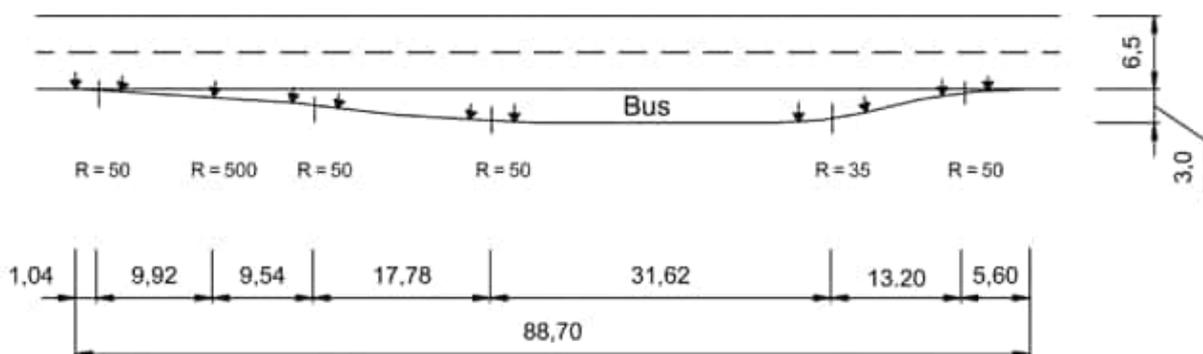


Abb. 3-4: Abmessungen einer Busbucht

#### 4. Bestandsanalyse der Haltestellen

##### 4.1. Haltestellen in Kripp

##### 4.1.1. Haltestelle 1a: Kripp, Am Balthasarkreuz



Abb. 4-1: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-2: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Am Balthasarkreuz ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden sind eine Haltestellenbucht und ein Haltestellenhäuschen</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich ist durch Gras und Moos bewachsen, stellenweise verfärbt und durch Gras der angrenzenden Grünfläche verschmutzt</li> <li>- Die Rinne weist Platten mit unterschiedlichen Färbungen auf</li> <li>- Ein Ablauf in der Rinne ist vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle ist außer Orts neben einer Grünfläche gelegen</li> <li>- Sie befindet sich an der Mittelstraße</li> <li>- Ausschließlich im Bereich der Haltestelle ist ein gepflasterter Gehweg vorhanden. Vor und nach der Haltestelle endet dieser.</li> <li>- Gegenüberliegend befindet sich ein eingezeichneter Parkplatz</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenze zur Grünfläche</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>36x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angrenzende Grundstücksflächen</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die momentane Haltestelle ist ca. 50 m lang inkl. Standort Wartehäuschen</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Breite neben Bucht ca. <b>1,50m &lt; 2,50 m ✗</b> → Haltestellenbucht als Haltestellenkap umbauen</li> <li>- Breite der Bucht ca. <b>2,00m &lt; 3,00 m ✗</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 50 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4m Übergangstein) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 50 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.1.2. Haltestelle 1b: Kripp, Am Balthasarkreuz



Abb. 4-3: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-4: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Am Balthasarkreuz ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden sind ein Haltestellenkap und ein Haltestellenhäuschen</li> <li>- Der Wartebereich ist ein Geh- und Radweg</li> <li>- Zur Straße hin befinden sich im Gehweg eingelassen Grünbereiche neben der Haltestelle</li> <li>- Im Gehweg sind 2 Kanalschächte und 1 Hydrant erkennbar</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Stromkasten im Bereich des Gehweges</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Bebauung</li> <li>- Sie befindet sich in der Mittelstraße</li> <li>- Es ist ein breiter gepflasterter Geh- und Radweg vorhanden</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen der anliegenden Bebauung</li> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Höhenlage der angrenzenden Einfahrten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>836:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags an Schultagen (Ahrweiler-Kripp)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 21x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen und 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zwischen den Einfahrten wäre eine Strecke von ca. 20m für den barrierefreien Ausbau verfügbar.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Breite Geh- und Radweg ca. <b>4,00m &gt; 2,50 m</b> ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 4,00 m</b> ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20 m &gt; 12/14 m</b> (+ 4 m Übergangstein, + 2 m Absenkung Einfahrten) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20 m &lt; 18 m</b> (+ 4m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) für Haltestellenkap ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.1.3. Haltestelle 2a: Kripp, Dahlienweg



Abb. 4-5: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-6: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Dahlienweg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehweg</li> <li>- Im Gehweg ist eine Material- und Verlegeänderung zu erkennen</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Übergang Rinne/Straße im Ausrundungsbereich schadhaf</li> <li>- Kein Wartehäuschen vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor einer Hecke (Grundstücksgrenze)</li> <li>- Sie befindet sich an der Mittelstraße an der Einmündung zum Dahlienweg vor Bebauung</li> <li>- Es ist ein gepflasterter Gehweg vorhanden</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen der anliegenden Bebauung/Hecke</li> <li>- Grundstückszufahrten der nebenliegenden Grundstücke</li> <li>- Höhenlage der angrenzenden Einfahrten/Grundstücke</li> <li>- Einmündung zum Dahlienweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x nur montags-donnerstags (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 21x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen (1x nur zum Aussteigen) und 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Einmündung Dahlienweg</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 14 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Breite Gehweg ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m ✗</b> → Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✗</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 14 m &lt; 12/14/18 m</b> (+4 m Übergangstein, +2 m Absenkung für Einfahrt und Querungsmöglichkeit Ecke Dahlienweg) für Haltestellenkap ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 14 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> <li>- Beachtet werden muss die direkt hinter der Haltestelle einmündende Straße Dahlienweg!</li> </ul>

4.1.4. Haltestelle 2b: Kripp, Dahlienweg



Abb. 4-7: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-8: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Dahlienweg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist ein asphaltierter Gehweg, welcher Schadstellen aufweist</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Sehr lange Haltebucht vorhanden, evtl. auch als Halteplatz für Nutzer des Briefkastens gedacht</li> <li>- Kein Wartehäuschen vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor einer angrenzenden Grünfläche</li> <li>- Sie befindet sich an der Mittelstraße gegenüber der Einmündung zum Dahlienweg</li> <li>- Es ist ein asphaltierter Gehweg vorhanden</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen der anliegenden Bebauung/Grünfläche</li> <li>- Einmündung zur Breslauer Straße</li> <li>- Angrenzende Bauminsel</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <u>836:</u>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>36x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der zurzeit markierte Bereich für den Bus hat eine Strecke von ca. 40 m. Die Bucht ist ca. 65 m lang.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Breite neben Bucht ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m ✘</b> → Haltestellenbucht als Haltestellenkap umbauen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 4,00 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 40 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4m Übergangstein) für Haltestellenkap ✔</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 40 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.1.5. Haltestelle 3a: Kripp, Rosenstraße



Abb. 4-9: Wartehäuschen und Wartebereich



Abb. 4-10: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Rosenstraße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehweg, welcher andersfarbige ausgetauschte Platten aufweist</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist ebenfalls vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor einem angrenzenden Firmengelände, wobei das Haltestellenhäuschen in die Zaunabgrenzung eingelassen ist</li> <li>- Sie befindet sich an der Mittelstraße</li> <li>- Es ist ein gepflasterter Gehweg vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle ist vor einer Mauer mit aufgesetztem Zaun</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tor im Zaun</li> <li>- Einfahrt Firmengelände</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>836:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x nur montags-donnerstags (Ahrweiler-Kripp)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 21x täglich, davon 2x täglich an Schultagen (1x nur zum Aussteigen) und 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x nur als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entlang des Zauns ist eine Strecke von ca. 50 m zum barrierefreien Ausbau verfügbar.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Breite Gehweg ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m ✗</b> → Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✗</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 50 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Tor) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 50 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.1.6. Haltestelle 3b: Kripp, Rosenstraße



Abb. 4-11: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-12: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Rosenstraße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein asphaltierter Gehweg, wobei die angrenzende Grundstückszufahrt gepflastert ist</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Kein Wartehäuschen vorhanden</li> <li>- Der asphaltierte Gehweg sowie der asphaltierte Haltebereich des Busses sind beschädigt</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Häuserbebauung mit direkt angrenzender Grundstückszufahrt</li> <li>- Sie befindet sich in der Mittelstraße</li> <li>- Es ist ein asphaltierter und gepflasterter Gehweg vorhanden, wobei der asphaltierte Teil Schadstellen aufweist</li> <li>- In direkter Nähe grenzt die Nebenstraße Baumschulenweg an</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen der anliegenden Bebauung</li> <li>- Grundstückszufahrten der nebenliegenden Grundstücke</li> <li>- Einmündung Baumschulenweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Remagen-Kripp)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>36x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image is a satellite view of a residential street. A white line indicates a distance of 15.32 m along the street. A blue location pin is placed on the street, labeled 'Precogs.de Möbelgeschäft'. House numbers 76, 73, 2, 4, and 70 are visible on the buildings.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau steht eine Strecke von ca. 15 m vor der Zaunanlage des angrenzenden Grundstücks zur Verfügung.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Breite neben Bucht ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m</b> ✘ → Ausbau in Haltestreifen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 4,00 m</b> (inkl. Parkstreifen) ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 15 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung Nebenstraße) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 15 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.1.7. Haltestelle 4a: Kripp, Kirche



Abb. 4-13: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-14: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Kirche ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehweg</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Im Bereich der Bucht sind 2 Schächte vorzufinden</li> <li>- Ein neuwertiges Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Der gepflasterte Gehweg weist Farbunterschiede auf</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Häuserbebauung mit direkt angrenzender Grundstückszufahrt und einer Treppe als Zugang zum Hauseingang</li> <li>- Sie befindet sich in der Mittelstraße</li> <li>- Es ist ein gepflasterter Gehweg vorhanden, wobei dieser Farbunterschiede aufweist</li> <li>- In direkter Nähe grenzt die B266 Quellenstraße an</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen der anliegenden Bebauung</li> <li>- Grundstückszufahrten der nebenliegenden Grundstücke</li> <li>- Treppe</li> <li>- Einmündung Quellenstraße</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852

<p>Anfahrhäufigkeit</p>	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Ahrweiler-Kripp)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 21x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen (1x nur zum Aussteigen) und 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Treppe</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau stehen nur ca. 4,50 m zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Breite neben Bucht sehr unterschiedlich</li> <li>- Breite für Bucht <b>3,00 m = ca. 3,00 m</b> ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 4,50 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung vorh. Gehweg) für Haltestellenkap ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 4,50 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.1.8. Haltestelle 4b: Kripp Kirche

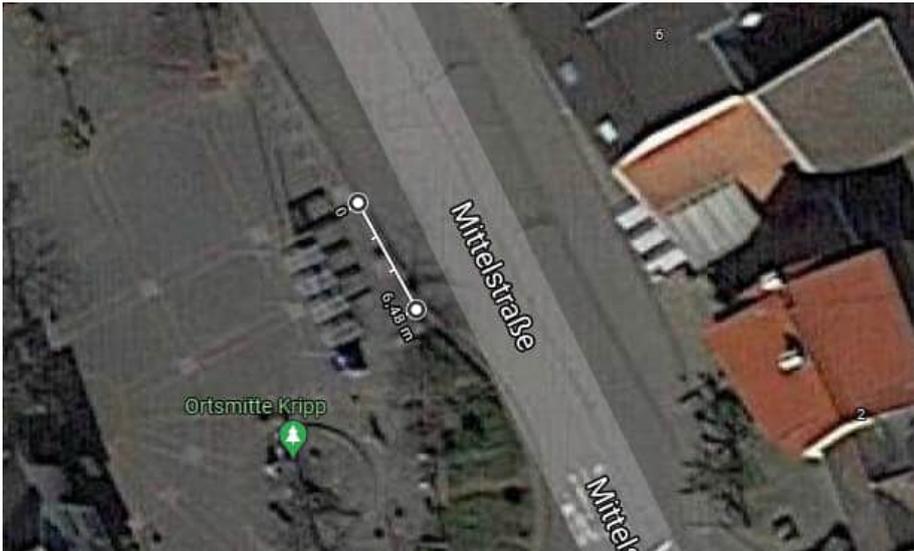


Abb. 4-15: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-16: Seitenansicht des Wartebereichs

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Kirche ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist neuwertig gepflastert</li> <li>- Ablauf hinter dem Haltestellenhäuschen vorhanden</li> <li>- Neuwertiges Wartehäuschen vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich an einem Platz</li> <li>- Sie befindet sich in der Mittelstraße</li> <li>- In direkter Nähe grenzt die B266 Quellenstraße an und eine Bäckerei</li> <li>- Neben der Haltestelle befinden sich Pfeiler. In diesem Bereich ist auch der Bordstein abgesenkt.</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angrenzender Platz</li> <li>- Einmündung Quellenstraße</li> <li>- Bäckerei</li> <li>- Pfeiler/Einfahrt?</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul>

	<p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>36x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angrenzender Platz</li> <li>- Pfeiler/Einfahrt</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau stehen nur ca. 6,00 m zur Verfügung.</li> </ul>

## Ausbaumöglichkeiten

- Vorhanden: Haltestellenbucht
- Breite neben Bucht **ca. 2,50m =2,50 m** ✓
- Breite für Bucht **3,00 m > ca. 2,50 m** ✗
- Vorh. Länge **ca. 6,00 m < 12/14/18 m** (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung für Einfahrt) für Haltestellenkap ✗
- Vorh. Länge **ca. 6,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht ✗

4.1.9. Haltestelle 5: Kripp, Rheinfähre



Abb. 4-17: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-18: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Rheinfähre ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestelle ebenengleich mit dem dort befindlichen Wendekreis, es gibt keinen Bord</li> <li>- Der Wartebereich ist asphaltiert, wobei hier viele Schadstellen vorhanden sind</li> <li>- Es ist kein Wartehäuschen vorhanden</li> <li>- Im Wartebereich befinden sich 4 Schachtdeckel</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich an einem Wendekreis</li> <li>- Sie befindet sich in Ufernähe des Rheins</li> <li>- Die Haltestelle ist durch eine Mauer mit Pflanzbewuchs zum Nachbargrundstück abgetrennt</li> <li>- Am Rhein entlang befindet sich eine Fahrradstraße, weiterhin grenzt eine Einfahrt an den Haltestellenbereich an</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angrenzender Wendekreis</li> <li>- Einmündung Fahrradstraße</li> <li>- Einfahrt Grundstück</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	836 ,852
Anfahrhäufigkeit	<u>836:</u>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Ahrweiler-Kripp)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 25x täglich, davon 2x täglich an Schultagen (1x nur zum Aussteigen) und 4x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 23x täglich, davon 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 35x täglich, davon 22x als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 35x täglich, davon 22x als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 31x täglich, davon 21 x als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 31x täglich, davon 21 x als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>52x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>70x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>62x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Bord vorhanden/Höhe</li> </ul>
Mögliche Platzverfügbarkeit	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zur Verfügung steht eine Strecke von ca. 25 m für den barrierefreien Ausbau. Dies betrifft jedoch die gerade Strecke der Haltestelle und keine angepasste runde Form des Brunnens</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Die für den Ausbau erforderliche Breite <math>\geq 2,50</math> m ist im Bereich der Haltestelle verfügbar ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <math>5,50</math> m <math>&gt;</math> ca. <math>4,00</math> m ✗</li> <li>- Vorh. Länge ca. <math>25,00</math> m <math>&gt;</math> <math>12/14/18</math> m (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung Gehweg) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge ca. <math>25,00</math> m <math>&lt;</math> <math>88,7</math> m für Haltestellenbucht ✗</li> <li>- Beachtet werden muss der Übergang Fahrradstraße/Gehweg/Haltestelle. Momentan ist dort kein Bord vorhanden</li> </ul>

4.1.10. Haltestelle 6a: Kripp, Friedhof



Abb. 4-19: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-20: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Friedhof ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap mit Wartehäuschen</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert, der Gehweg ist asphaltiert</li> <li>- Der asphaltierte Gehwegbereich befindet sich in keinem guten Zustand und weist viele Schadstellen auf</li> <li>- Die Randeinfassungen der Bäume sind ebenfalls mit Pflastersteinen ausgebildet</li> <li>- Vor dem Wartebereich auf der Straße befindet sich 1 Schachtdeckel</li> <li>- In der Rinne ist ein Ablauf vorhanden</li> <li>- Neben der Haltestelle stehen Bäume im Gehwegbereich, welche die Gehwegbreite deutlich vermindern</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet vor dem Friedhof</li> <li>- Die Haltestelle ist durch eine Mauer vom Friedhof abgetrennt</li> <li>- Neben der Bushaltestelle ist auf der rechten Seite der Eingang zum Friedhof und auf der linken Seite die Zufahrt zum Friedhofsparkplatz</li> <li>- Die Quellenstraße ist in diesem Bereich vielbefahren</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zugang zum Friedhof</li> <li>- Zufahrt zum Friedhofsparkplatz</li> <li>- Bäume</li> <li>- Grundstücksgrenze zum Friedhof</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>

Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Ahrweiler-Kripp)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 21x täglich, davon 2x täglich an Schultagen (1x nur zum Aussteigen) und 4x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 17x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 15x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>17x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>15x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bäume im Gehwegbereich</li> </ul>
Mögliche Platzverfügbarkeit	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <p>Kripp eV 1981 Vorübergehend geschlossen</p> <p>130</p> <p>266</p> <p>Quellenstraße</p> <p>23,11 m</p> <p>139</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für einen barrierefreien Ausbau stehen ca. 23 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Die für den Ausbau erforderliche Breite <math>\geq 2,50</math> m ist im Bereich der Haltestelle durch die im Gehweg stehenden Bäume nicht verfügbar ✘ → Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche von <b>5,50 m</b> durch Bäume nicht verfügbar ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 23,00 m</b> &gt; <b>12/14 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt Parkplatz und Eingang Friedhof) für Haltestellenkap ✔</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 23,00 m</b> &lt; <b>18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt Parkplatz und Eingang Friedhof) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 23,00 m</b> &lt; <b>88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.1.11. Haltestelle 6b: Kripp, Friedhof



Abb. 4-21: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-22: Seitenansichten der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Friedhof ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen gibt es nicht</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle liegt gegenüber dem Friedhof vor Bebauung</li> <li>- Direkt neben der Haltestelle befinden sich Grundstückszufahrten</li> <li>- Die Quellenstraße ist in diesem Bereich vielbefahren</li> <li>- Im Haltebereich der Busse parken Autos</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 836 ,851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 18x täglich, davon 4x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 17x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 15x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>35x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>17x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>15x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrten</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>  <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau stehen ca. 14 m vor der Mauer des nebenliegenden Grundstücks zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Breite Gehweg ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m ✘</b> → Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 14,00 m &lt; 12/14/18</b>(+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrten Grundstücke) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 14,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.1.12. Haltestelle 7a: Kripp, Kirmesplatz



Abb. 4-23: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-24: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Kirmesplatz ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert und grenzt an den asphaltierten Gehweg an, welcher einige Schadstellen aufweist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Der vorhandene Bordstein ist bereits höher</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor einer Grünfläche mit Bänken und Spielgeräten</li> <li>- In Fahrtrichtung hinter der Haltestelle mündet der Sandweg ein, vor der Haltestelle ist die Zufahrt zum Rheinhotel</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Quellenstraße</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Hotel</li> <li>- Einmündung Sandweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	836 ,852
Anfahrhäufigkeit	<u>836:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Kripp-Ahrweiler)</li> </ul> <u>852:</u>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 18x täglich, davon 3x als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhdorf))</li> <li>- Montag-Freitag 21x täglich, davon 2x an Schultagen (1x nur zum Aussteigen) und 3x als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhdorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhdorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 17x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhdorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhdorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 15x täglich Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhdorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>40x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>35x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>31x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die für den barrierefreien Ausbau zur Verfügung stehende Strecke ist ca. 45 m lang</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Breite Gehweg <b>ca. 2,20 m &lt; 2,50 m ✘</b> → Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,20 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 45,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt Hotel und Absenkung zur Straßenecke Sandweg) für Haltestellenkap ✔</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 45,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.1.13. Haltestelle 7b: Kripp, Kirmesplatz



Abb. 4-25: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-26: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Kripp Kirmesplatz ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist asphaltiert</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich ist breit</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Bebauung</li> <li>- In Fahrtrichtung vor der Haltestelle mündet der Badenacker ein</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Quellenstraße, welche zum Rhein führt</li> <li>- Der asphaltierte Gehweg ist schadhaft</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten Grundstücke</li> <li>- Einmündung Badenacker</li> <li>- Rheinanlagen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	836 ,852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>836:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Ahrweiler-Kripp)</li> </ul> <p><u>852:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 21x täglich, davon 2x täglich an Schultagen (1x nur zum Aussteigen) und 4x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 17x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 15x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>43x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>35x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>31x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten Grundstücke</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- An der momentanen Haltestelle steht eine Strecke von ca. 13 m für den barrierefreien Ausbau zur Verfügung</li> </ul> <p><u>Alternative:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a street intersection. A yellow box with the number '266' is placed on the road. A measurement line of 12.85 m is drawn across the road. The street name 'Quellens...' is visible at the top. Buildings and a fence are also visible in the scene.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor der Mauer des Nachbargrundstückes stehen ca. 12 m zur Verfügung. Hier wäre der Ausbau aufgrund des Vorhandenseins der Mauer jedoch günstiger.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Breite Gehweg ca. <b>3,20 m &gt; 2,50 m</b> ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,20 m</b> ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 13,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrten) für Haltestellenkap ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 13,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> <li>- Zu Überlegen wäre auch, ob man beide Haltestellen „Oberwinter Kirmesplatz“ benötigt, da diese außer von der Linie 836 im Abstand von 2 min hintereinander angefahren werden. Dadurch, dass die Linie 836 jedoch an der Haltestelle „Rheinfähre“ wendet, könnte in jedem Fall eine Haltestelle (unabhängig von der Richtung) angefahren werden.</li> </ul>

## 4.2. Haltestellen in Oedingen

### 4.2.1. Haltestelle 8a: Oedingen Rheinhöhenblick



Abb. 4-27: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-28: Wartebereich mit Häuschen

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oedingen Rheinhöhenblick ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Bebauung (Gärten).</li> <li>- Neben der Haltestelle ist eine Reihe von Sträuchern gepflanzt, davor steht ein Zaun (privates Grundstück?)</li> <li>- In Fahrtrichtung hinter der Haltestelle mündet der Kernbachweg ein</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Wachtbergstraße</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten Grundstücke</li> <li>- Einmündung Kernbachweg</li> <li>- Angrenzende Grundstücksgrenzen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827 ,838, 841, 856
Anfahrhäufigkeit	<u>827:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich, aber nur an Schultagen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur an Schultagen (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x an Schultagen (1x nur montags-donnerstags), 2x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 8x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>856:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 38x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen und 2x täglich nur vor Wochenfeiertagen und nur freitags (Remagen-Bonn-Bad Godesberg)</li> <li>- Samstag 31x täglich (Remagen-Bonn-Bad Godesberg)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 19x täglich, davon 2x täglich vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen (Remagen-Bonn-Bad Godesberg)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>63x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>25x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schmalere Gehweg</li> </ul>
Mögliche Platzverfügbarkeit	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau steht eine Strecke von ca. 50 m zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Gehweg hat an der schmalsten Stelle eine Breite von ca. <b>0,80 m &lt; 2,50 m ✘</b> → Haltestellenbucht zu Haltestellenkap umbauen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,50 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 50,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung Ecke Kernbachweg) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 50,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.2.2. Haltestelle 8b: Oedingen Rheinhöhenblick



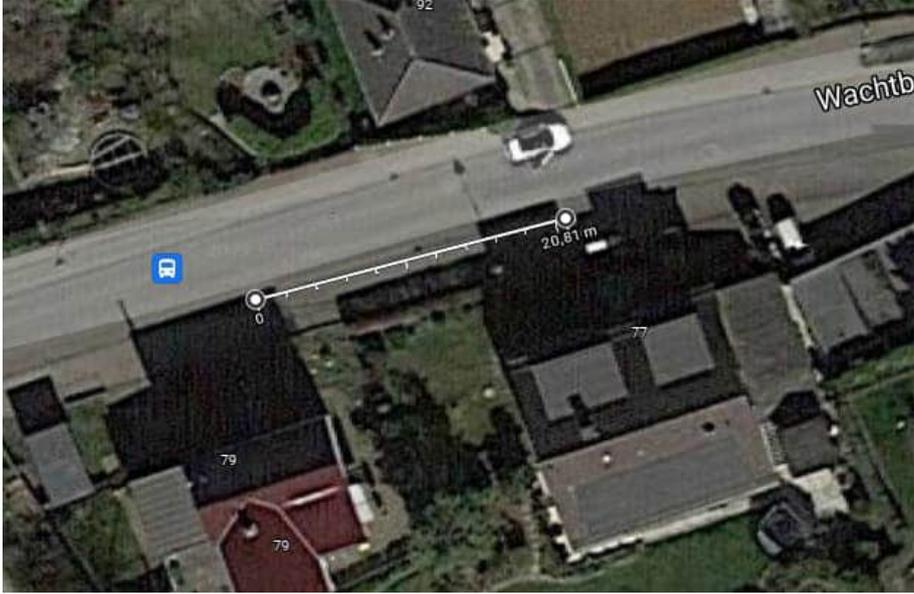
Abb. 4-29: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-30: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oedingen Rheinhöhenblick ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Ablauf in der Rinne vorhanden</li> <li>- Der Wartebereich/Gehweg ist sehr schmal</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Bebauung, vor einer Hecke</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich ein Stromkasten</li> <li>- In Fahrtrichtung hinter der Haltestelle mündet die Burgstraße ein</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Wachtbergstraße</li> <li>- In beiden Richtungen neben der Haltestelle befinden sich Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> <li>- Einmündung Burgstraße</li> <li>- Angrenzende Grundstücksgrenzen</li> <li>- Stromkasten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827 ,838, 841, 856
Anfahrhäufigkeit	<u>827:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich nur zum Aussteigen an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> </ul> <p><u>856:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 36x täglich, davon 1x täglich nur an Schultagen, 2x täglich vor Wochenfeiertagen/nur freitags nur zum Aussteigen und 7x täglich nur zum Aussteigen (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> <li>- Samstag 31x täglich, davon 8x täglich nur zum Aussteigen (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 19x täglich, davon 5x täglich nur zum Aussteigen und 2x täglich nur vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen nur zum Aussteigen (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>61x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>38x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>25x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schmalere Gehweg</li> <li>- Stromkasten</li> </ul>
Mögliche Platzverfügbarkeit	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es stehen ca. 20 m für den barrierefreien Ausbau zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Gehweg hat an der schmalsten Stelle eine Breite von ca. <b>0,80 m &lt; 2,50 m ✗</b> → Haltestellenbucht zu Haltestellenkap umbauen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,50 m ✗</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20,00 m &gt; 12/14 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung Gehwegniveau) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20,00 m &lt; 18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung Gehwegniveau) für Haltestellenkap ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.2.3. Haltestelle 9a: Oedingen Kirche



Abb. 4-31: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-32: Wartebereich mit Häuschen

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oedingen Kirche ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden, welches hinter dem Gehweg sitzt und auf einem Plateau im Hang gebaut ist</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Bordsteinabsenkung vor dem Briefkasten</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor einem Parkplatz</li> <li>- Das Wartehäuschen steht auf einem Plateau im Hang</li> <li>- In Fahrtrichtung hinter der Haltestelle befindet sich die Einfahrt zum Parkplatz</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Wachtbergstraße</li> <li>- In beiden Richtungen neben der Haltestelle befinden sich Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken, sowie eine Treppe, um auf den Parkplatz zu gelangen</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Treppe und Zufahrt Parkplatz</li> <li>- Hang hinter dem Wartehäuschen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827 ,838, 841, 856

<p>Anfahrhäufigkeit</p>	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 2x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur an Schultagen (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen und 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 8x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>856:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 38x täglich, davon 2x täglich an Schultagen und 2x täglich vor Wochenfeiertagen/nur freitags (Remagen-Bonn Bad – Godesberg)</li> <li>- Samstag 31x täglich (Remagen-Bonn Bad –Godesberg)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 19x täglich, davon 2x täglich vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen (Remagen-Bonn Bad –Godesberg)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>63x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>25x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt Parkplatz, Treppe</li> <li>- Hang/Höhenunterschied zum Parkplatz</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau stehen ca. 21 m zur Verfügung zwischen Treppe und Einfahrt auf den Parkplatz</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Gehweg hat an der schmalsten Stelle eine Breite von ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m ✗</b> → Haltestellenbucht zu Haltestellenkap umbauen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,20 m ✗</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 21,00 m &gt; 12/14 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung Treppe) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 21,00 m &lt; 18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung Treppe) für Haltestellenkap ✗</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 21,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.2.4. Haltestelle 9b: Oedingen Kirche



Abb. 4-33: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-34: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oedingen Kirche ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Ablauf in der Rinne vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor Bebauung, das Haltestellenschild ist im Vorgarten eines Wohnhauses platziert</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Bebauung mit Einfahrten und Zuwegungen</li> <li>- In Fahrtrichtung hinter der Haltestelle befindet sich die Einfahrt zur Ringstraße, vor der Haltestelle mündet der Abzweig Ringstraße/Pastoratsstraße ein</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Wachtbergstraße</li> <li>- In beiden Richtungen neben der Haltestelle und im Bereich der Bucht selbst befinden sich Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> <li>- Es liegt eine geschlossene Bebauung vor</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> <li>- Ringstraße und Abzweig Ringstraße/Pastoratsstraße</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827 ,838, 841, 856

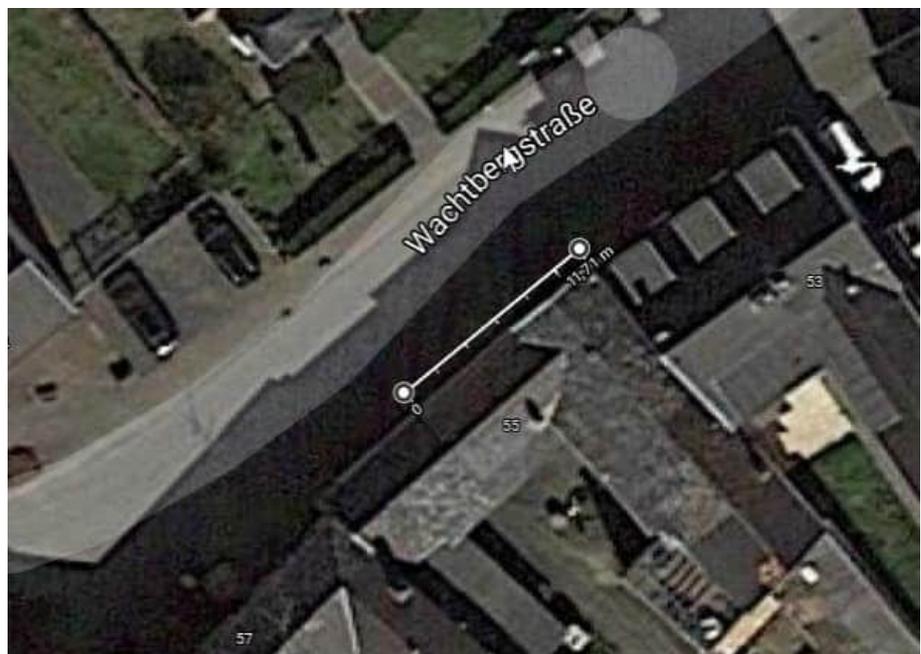
<p>Anfahrhäufigkeit</p>	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich nur zum Aussteigen an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Bad Neuenahr-Unkelbach)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> </ul> <p><u>856:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 36x täglich, davon 1x täglich an Schultagen, 7x täglich nur zum Aussteigen und 2x täglich vor Wochenfeiertagen und nur zum Aussteigen und nur freitags (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> <li>- Samstag 31x täglich, davon 8x täglich nur zum Aussteigen (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 19x täglich, davon 2x täglich vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen nur zum Aussteigen und 5x täglich nur zum Aussteigen (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>61x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>38x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>25x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> <li>- Einfahrten</li> <li>- Geschlossene Bebauung</li> </ul>
<p>Mögliche</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>

Platzverfügbarkeit



- Für den barrierefreien Ausbau stehen am momentanen Standort ca. 3-4 m zur Verfügung.

Alternative:



- Vor dem nebenstehenden Gebäude könnten ca. 11 m genutzt werden

Ausbaumöglichkeiten

- Vorhanden: Haltestellenbucht, die jedoch für den Ausbau so nicht genutzt werden kann, da in diesem Bereich Tore sind

- |  |   |
|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Gehweg hat an der schmalsten Stelle eine Breite von ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m</b> ✘ → Haltestellenbucht zu Haltestellenkap umbauen</li><li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,50 m</b> ✘</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 11,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Einfahrt und Absenkung zwecks Kellerfenster am Nachbargebäude) für Haltestellenkap ✘</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 11,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li></ul> |
|--|---|

4.2.5. Haltestelle 10a: Oedingen Oberwinterer Weg



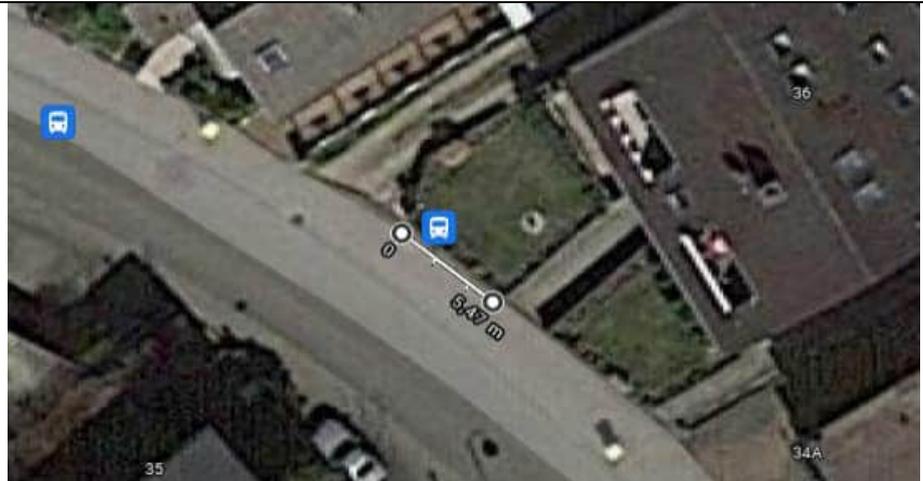
Abb. 4-35: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-36: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oedingen Oberwinterer Weg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert</li> <li>- Es gibt keinen Bordstein zur Straße hin</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Ablauf in der Rinne vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor Bebauung</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich ist breit</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Bebauung mit Einfahrten und Zuwegungen</li> <li>- In Fahrtrichtung hinter der Haltestelle befindet sich die Einfahrt zur Straße Im Wotanger, vor der Haltestelle mündet der Oberwinterer Weg ein</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Wachtbergstraße</li> <li>- In beiden Richtungen neben der Haltestelle befinden sich Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> <li>- Im Wotanger und Oberwinterer Weg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827 ,838, 841, 856

<p>Anfahrhäufigkeit</p>	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 2x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen und 2x täglich nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 8x täglich Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>856:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 38x täglich, davon 2x täglich an Schultagen und 2x täglich vor Wochenfeiertagen und nur freitags (Remagen-Bonn-Bad Godesberg)</li> <li>- Samstag 31x täglich (Remagen-Bonn-Bad Godesberg)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 19x täglich, davon 2x täglich vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen (Remagen-Bonn-Bad Godesberg)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>63x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>39x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>25x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>



- Für den barrierefreien Ausbau steht hier eine Strecke von ca. 5 m zur Verfügung

Alternative:



- Weiter oben an der Einmündung in den Oberwinterer Weg wären ca. 11 m für den Ausbau verfügbar

Ausbaumöglichkeiten

- Vorhanden: Haltestellenkap
- Gehweg hat an der schmalsten Stelle eine Breite von ca. **2,50 m = 2,50 m ✓**
- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > ca. 2,50 m ✗**
- Vorh. Länge **ca. 5,00 m/11,00 m < 12/14/18 m** (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Eingang und Absenkung Ecke Oberwinterer Weg) für Haltestellenkap ✗

- Vorh. Länge **ca. 11,00 m** < **88,7 m** für Haltestellenbucht ✖

4.2.6. Haltestelle 10b: Oedingen Oberwinterer Weg



Abb. 4-37: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-38: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oedingen Oberwinterer Weg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert</li> <li>- Es gibt keinen Bordstein zur Straße hin</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor Bebauung vor einer Mauer</li> <li>- Neben der Haltestelle ist eine Einfahrt für Garagen</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bushaltestelle befindet sich vor Bebauung mit Einfahrten und Zuwegungen</li> <li>- In Fahrtrichtung vor der Haltestelle mündet der Amselweg ein</li> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in der Wachtbergstraße</li> <li>- Neben der Haltestelle ist eine große Grundstückszufahrt, die Haltestelle befindet sich vor einer Mauer, die zu einem Hangbeet gehört</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten und Zuwege zu Grundstücken</li> <li>- Amselweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827 ,838, 841, 856
Anfahrhäufigkeit	<u>827:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 3x täglich nur an Schultagen und 1x täglich nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> </ul> <p><u>856:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 36x täglich, davon 1x täglich an Schultagen, 7x täglich nur zum Aussteigen und 2x täglich vor Wochenfeiertagen und nur zum Ausstieg und nur freitags (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> <li>- Samstag 31x täglich, davon 8x täglich nur zum Aussteigen (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 19x täglich, davon 2x täglich vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen nur zum Aussteigen und 5x täglich nur zum Aussteigen (Bonn-Bad Godesberg-Oedingen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>61x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>38x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>25x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrten und Zuwege Grundstücke</li> <li>- Höhenlage → kein Bordstein</li> </ul>
Mögliche Platzverfügbarkeit	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>

	 <p>- Für den barrierefreien Ausbau stehen ca. 15 m vor der bestehenden Mauer zur Verfügung</p>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Gehweg hat an der schmalsten Stelle eine Breite von ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m ✘</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 15,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Zufahrt und Absenkung Treppe) für Haltestellenkap <b>✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 15,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht <b>✘</b></li> </ul>

4.2.7. Haltestelle 11: Oedingen Wendeschleife

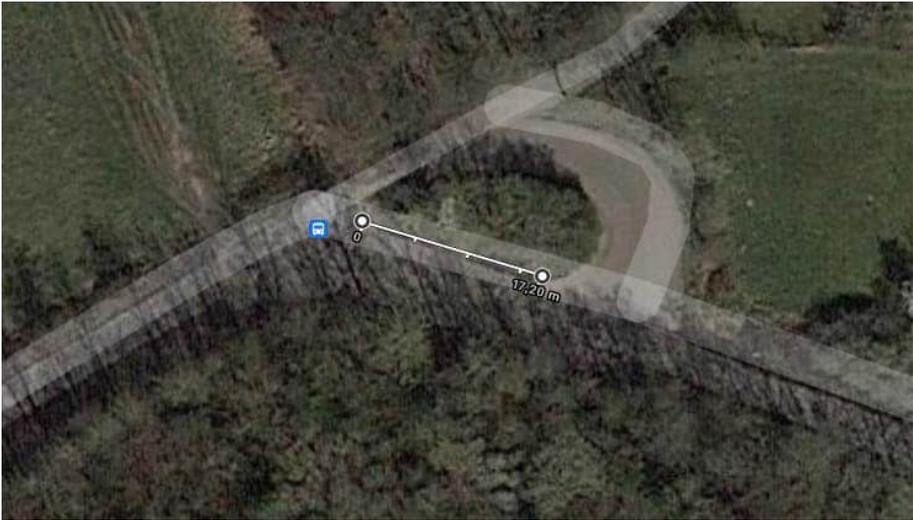


Abb. 4-39: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-40: Seitenansicht der Wendeschleife

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oedingen Oberwinterer Weg ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden sind ein Haltestellenkap und eine Wendeinsel</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Wendebereich</li> <li>- Es gibt keinen Gehweg oder separaten Wartebereich</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Straße zur Haltestelle ist in sehr schlechtem Zustand und weist viele Löcher und Schadstellen auf</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle selbst liegt in einer Nebenstraße der Wachtbergstraße</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich außerhalb des Stadtteils</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	856
Anfahrhäufigkeit	<p><u>856: (Ende und Beginn der Fahrten)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 74x täglich, davon 2x an Schultagen, 7x täglich nur zum Aussteigen, 2x täglich vor Wochenfeiertagen und nur zum Ausstieg und nur freitags, 2x täglich vor Wochenfeiertagen und nur freitags (beide Richtungen: Bonn-Bad Godesberg-Oedingen und Oedingen-Bonn-Bad Godesberg)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Samstag 62x täglich, davon 8x täglich nur zum Aussteigen (beide Richtungen: Bonn-Bad Godesberg-Oedingen und Oedingen-Bonn-Bad Godesberg)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 38x täglich, davon 2x täglich vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen nur zum Aussteigen und 5x täglich nur zum Aussteigen, 2x täglich vor Wochenfeiertagen oder an Feiertagen, die auf einen Freitag oder Samstag fallen (beide Richtungen: Bonn-Bad Godesberg-Oedingen und Oedingen-Bonn-Bad Godesberg)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>74x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>62x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>38x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a road junction. A blue bus stop icon is located on the left side of the road. A white line with a circle at each end indicates a distance of 17.20 m between the bus stop icon and a point on the road. The road is surrounded by green grass and trees.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neben dem Wendekreis steht eine gerade Strecke von ca. 17 m zur Verfügung, um die Haltestelle barrierefrei auszubauen.</li> </ul>

	<p><u>Alternative:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a bus stop area. A blue bus icon is positioned on a road. A white line with circular endpoints at the bus icon and a point further down the road is labeled '20.18 m'. The surrounding area is green and appears to be a park or undeveloped land.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlegt man die Haltestelle auf die andere Seite so könnten ca. 20 m genutzt werden</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist momentan kein Gehweg/Wartebereich vorhanden. Die befestigte Straße hat eine Breite von ca. 3,50 m. Neben dieser befindet sich noch ein unbefestigter Bereich, welchen man ausbauen könnte</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche &lt; <b>5,50 m</b> ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 17,00 m</b> &lt; <b>12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Zufahrt und Absenkung Treppe) für Haltestellenkap ✘. Da hier jedoch keine direkten Zwangspunkte bestehen, könnte die Wendesinsel weiter ausgebaut/umgebaut werden.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20,00 m</b> &gt; <b>12/14 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung auf Grundniveau des Bereiches) für Haltestellenkap ✔. Eine andere Möglichkeit wäre, dass der Bus die Wendeschleife umgekehrt passiert und die Haltestelle in den momentan unbefestigten Bereich verlegt wird. Hier wäre eine Strecke von ca. 20 m verfügbar.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 20,00 m</b> &lt; <b>88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

### 4.3. Haltestellen in Unkelbach

#### 4.3.1. Haltestelle 12a: Unkelbach Feuerwehrhaus



Abb. 4-41: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-42: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Feuerwehrhaus ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine sehr breite Haltestellenbucht mit Einfahrt zum Parkplatz</li> <li>- Der Gehweg in diesem Bereich ist nicht erhöht, im Bereich des Spielplatzes liegt ein erhöhtes Bord vor</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg, an welchen ein asphaltierter Bereich anschließt. Dieser weist einige Schadstellen auf.</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Am Weiher</li> <li>- Sie liegt vor der Feuerwehrezufahrt an einem Spielplatz</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen</li> <li>- Gedenkstätte</li> <li>- Einfahrt zum Parkplatz/Feuerwehrezufahrt</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 838, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 2x täglich nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 2x täglich an Schultagen und 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>24x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt zum Parkplatz</li> <li>- Feuerwehrausfahrt/-zufahrt</li> <li>- Kanaldeckel/technische Einrichtungen im Gehweg</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau stehen ca. 21 m zur Verfügung.</li> </ul>

<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht. Die Bucht kann als solche jedoch nicht barrierefrei ausgebaut werden, da sich hier die Zufahrt zum Parkplatz und die Feuerwehruzufahrt befinden</li> <li>- Der Gehweg neben dem Spielplatz hat momentan eine Breite von ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m ✘</b> → der Ausbau müsste in den Bereich des Straßenraums erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 21,00 m &gt; 12/14 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Zufahrt Parkplatz/Feuerwehruzufahrt und Absenkung zum Denkmal) für Haltestellenkap ✓.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 21,00 m &lt; 18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung auf Grundniveau des Bereiches) für Haltestellenkap ✘.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 21,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>
----------------------------	---

4.3.2. Haltestelle 12b: Unkelbach Feuerwehrhaus



Abb. 4-43: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-44: Wartebereich mit Häuschen

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Feuerwehrhaus ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert, wobei der Gehweg mit Asphaltflächen und Pflasterbereichen angestückelt wurde</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Der Wartebereich/Gehweg ist breit</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Am Weiher</li> <li>- Direkt neben der Bushaltestelle ist eine Zufahrt</li> <li>- In der Nähe der Haltestelle wird der Unkelbach unterirdisch weitergeleitet</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen</li> <li>- Einfahrt und Nebenstraße</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 838, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 2x täglich nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul>

	<p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x täglich an Schultagen und 2x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth täglich nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>25x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrt/Nebenstraße</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a street intersection. A measurement line is drawn across the road, indicating a width of 11.01 m. The street is labeled 'Oedinger Str.' in two places. The measurement line starts at a point marked '0' and ends at a point marked '11.01 m'.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau stehen ca. 11 m zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg im Bereich der Haltestelle hat momentan eine Breite von <b>ca. 4,00 m &gt; 2,50 m ✓</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 4,00 m ✗</b></li> </ul>

- |  |   |
|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Vorh. Länge <b>ca. 11,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Zufahrt Nebenstraße und Absenkung Grundstückszufahrt) für Haltestellenkap <b>x</b>.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 11,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht <b>x</b></li></ul> |
|--|---|

4.3.3. Haltestelle 13a: Unkelbach Rheinstraße



Abb. 4-45: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-46: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Rheinstraße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert, wobei der Gehweg mit Asphaltflächen und Pflasterbereichen angestückelt wurde</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Der Wartebereich/Gehweg ist im Wartebereich breit, wird jedoch in beide Richtungen wieder schmaler</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Rheinstraße</li> <li>- Direkt neben der Bushaltestelle sind Grundstückszufahrten</li> <li>- Des Weiteren befindet sich neben der Haltestelle ein Stromkasten</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen</li> <li>- Einfahrten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 838, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul>

	<p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 3x täglich an Schultagen und 1x täglich nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>25x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrten der angrenzenden Bebauung</li> <li>- Stromkasten</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a street intersection. A vertical street is labeled 'Basaltweg' and a horizontal street is labeled 'Rheinstraße'. A scale bar below the intersection indicates a distance of 5.40 m. The number '9' is visible in the top right corner of the image, and '16' is visible in the bottom right corner.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau steht lediglich eine Länge von ca. 5 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg im Bereich der Haltestelle ist sehr breit &gt; <b>2,50 m</b> ✓</li> </ul>

- |  |   |
|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Breite für Bucht + Wartefläche &lt; <b>5,50 m</b> ✖</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 5,00 m</b> &lt; <b>12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung für Zufahrt Nebenstraße und Absenkung Grundstückszufahrt) für Haltestellenkap ✖.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 5,00 m</b> &lt; <b>88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✖</li></ul> |
|--|---|

4.3.4. Haltestelle 13b: Unkelbach Rheinstraße



Abb. 4-47: Wartebereich



Abb. 4-48: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Rheinstraße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert und asphaltiert, wobei der Gehweg einige Schäden aufweist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Der Wartebereich/Gehweg ist breit</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Rheinstraße direkt vor Häusern</li> <li>- Direkt neben der Bushaltestelle sind Grundstückszufahrten, sowie ein Parkplatz und die Zufahrt zur Nebenstraße Wiesenstraße</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen</li> <li>- Einfahrten</li> <li>- Wiesenstraße</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 838, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur zum Aussteigen und 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>838:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 17x täglich, davon 2x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>22x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrten/Hauseingänge der angrenzenden Bebauung</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Mögliche Platzverfügbarkeit</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau stehen ca. 13 m zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg im Bereich der Haltestelle ist <b>ca. 2,00 m &lt; 2,50 m ✗</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,00 m ✗</b></li> </ul>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Vorh. Länge <b>ca. 13,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Hauseingang und Absenkung Ecke Wiesenstraße) für Haltestellenkap <b>x</b>.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 13,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht <b>x</b></li></ul> |
|--|--|

4.3.5. Haltestelle 14a: Unkelbach Am Mühlenweg



Abb. 4-49: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-50: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Am Mühlenweg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Der Wartebereich/Gehweg ist breit</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Am Mühlenweg direkt vor Häusern</li> <li>- Direkt neben der Bushaltestelle ist eine Grundstückszufahrt, sowie die Nebenstraße Nachtigallenweg</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen</li> <li>- Einfahrt</li> <li>- Nachtigallenweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen montags bis donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Ringgen-Remagen)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Samstag 0x täglich (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Ringgen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>3x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt der angrenzenden Bebauung</li> <li>- Nachtigallenweg</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Umbau steht eine Strecke von ca. 12 m zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg im Bereich der Haltestelle ist <b>ca. 2,00 m &lt; 2,50 m ✘</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,00 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 12,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Nebenstraße und Absenkung Grundstückszufahrt) für Haltestellenkap <b>✘</b>.</li> </ul>

- Vorh. Länge **ca. 12,00 m** < **88,7 m** für Haltestellenbucht ✖

4.3.6. Haltestelle 14b: Unkelbach Am Mühlenweg



Abb. 4-51: Wartebereich



Abb. 4-52: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Am Mühlenweg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Am Mühlenweg direkt neben einer Grundstückszufahrt</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich ein langer Mauerbereich</li> <li>- Wenige Meter entfernt wäre eine Haltebucht gelegen</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksgrenzen</li> <li>- Einfahrt Grundstückszufahrt</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>4x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Am momentanen Standort sind ca. 32 m für den barrierefreien Ausbau verfügbar.</li> </ul> <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die wenige Meter entfernte Bucht hat eine Länge von ca. 31 m.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg im Bereich der Haltestelle ist <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m ✘</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 32,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Grundstückszufahrten) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 32,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> <li>- Die wenige Meter entfernte Bucht hat eine Länge von ca. <b>ca. 31,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein) ✓. Der angrenzende Gehweg ist <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m ✘</b>. Hier könnte der Umbau als Haltestellenkap denkbar sein.</li> </ul>

4.3.7. Haltestelle 15a: Unkelbach Abzweig Bandorf



Abb. 4-53: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-54: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Abzweig Bandorf ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich/Gehweg ist asphaltiert</li> <li>- Der Gehweg ist durch Gras bewachsen</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Mühlenloch am Ortseingang Unkelbach</li> <li>- Die Haltestelle liegt an einem bewachsenen Hang mit Bäumen und Sträuchern</li> <li>- Vor der Haltestelle befindet sich der Abzweig zur Talstraße, hinter der Haltestelle steht ein Häuschen im Hang</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Häuschen im Hang</li> <li>- Einfahrt Talstraße</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 838, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 2x zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>838:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich an Schultagen, davon 2x an Schultagen, (1x nur montags-donnerstags) und 2x an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>26x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau vorhanden sind ca. 40 m.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> </ul>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Der Gehweg im Bereich der Haltestelle ist <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> ✘<br/>→Die Haltestellenbucht müsste als Haltestellenkap umgebaut werden</li><li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 4,50 m</b> ✘</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 42,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein) für Haltestellenkap ✔</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 42,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li></ul> |
|--|--|

4.3.8. Haltestelle 15b: Unkelbach Abzweig Bandorf

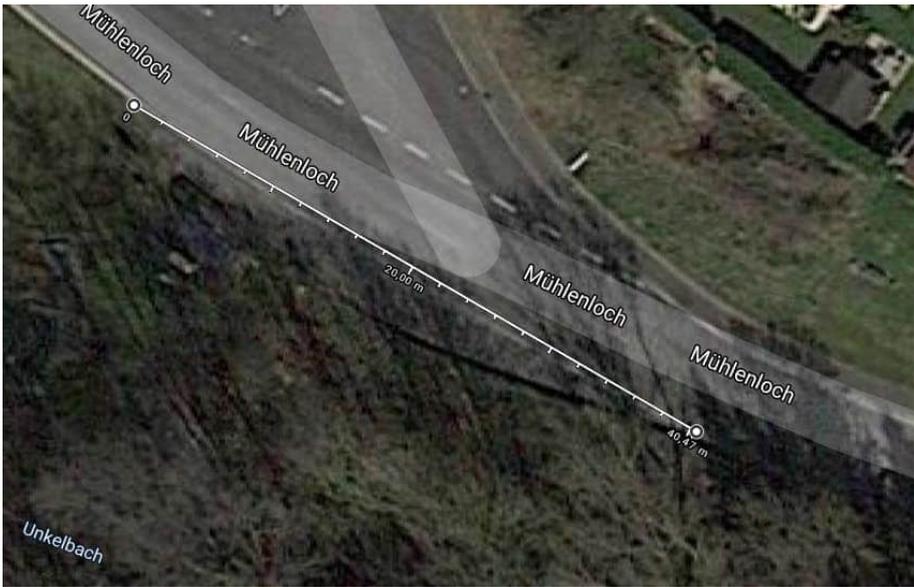


Abb. 4-55: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-56: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Abzweig Bandorf ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG als beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert</li> <li>- Neben der gepflasterten Fläche befindet sich Grünfläche mit Wiese, aber auch Sträuchern</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden. Hinter dem Häuschen befindet sich ein Stromkasten</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Mühlenloch am Ortseingang Unkelbach</li> <li>- Die Haltestelle liegt an einem bewachsenen Bereich mit Sträuchern und Bäumen</li> <li>- Auf der Fläche hinter der Haltestelle befinden sich entwässerungstechnische Anlagen</li> <li>- Gegenüber der Haltestelle mündet die Talstraße ein</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwässerungstechnische Anlagen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 838, 841,
Anfahrhäufigkeit	<u>827:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>838:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Endstation) (Unkelbach-Bad Neuenahr)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich an Schultagen, davon 2x täglich nur an Schultagen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>25x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwässerungstechnische Anlagen</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a road intersection. The road curves from the top left towards the bottom right. There are four labels 'Mühlenloch' placed along the road at different points. A distance marker of '20,00 m' is shown between the second and third 'Mühlenloch' labels. Another distance marker of '40,47 m' is shown between the third and fourth 'Mühlenloch' labels. At the bottom left corner of the image, the label 'Unkelbach' is visible. The road surface is grey, and the surrounding area is green with some buildings and trees.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 40 m zur Verfügung.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Es ist ausschließlich die gepflasterte Wartefläche vorhanden und kein Gehweg ✘ → Die Haltestellenbucht müsste als Haltestellenkap umgebaut oder die vorhandene Grünfläche angepasst werden</li> <li>- Breite für Bucht <b>3,00 m = ca. 3,00 m</b> ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 40,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 40,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.3.9. Haltestelle 16a: Unkelbach Unkelbrückermühle

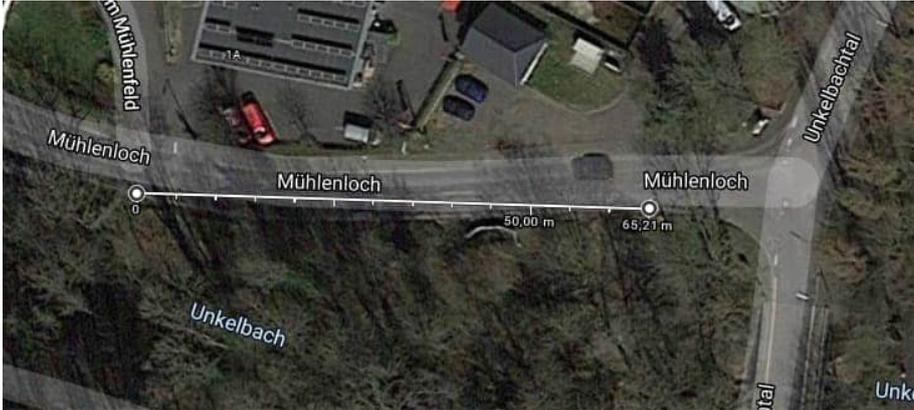


Abb. 4-57: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-58: Seitenansicht der Haltestelle

<p>Einseitig/Beidseitig</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Unkelbrückermühle ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
<p>Momentaner Zustand</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Ein befestigter Wartebereich ist nicht vorhanden, die Haltestelle ist auf der grünen Wiese</li> <li>- Die Haltestelle liegt direkt an der Straße an der Kreuzung zur Straße Unkelbachtal</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Lage der Haltestelle ohne Wartebereich und Wartehäuschen direkt an der Straße ist gefährlich, ein Einstieg/Ausstieg für beeinträchtigte Menschen scheint hier nicht möglich</li> </ul>
<p>Lage und Umgebung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Mühlenloch am Ortseingang Unkelbach</li> <li>- Die Haltestelle liegt an einem bewachsenen Bereich mit Sträuchern und Bäumen</li> <li>- Die Haltestelle liegt an der Kreuzung zur Straße Unkelbachtal</li> <li>- Gegenüber ist das Wasserwerk</li> <li>- Wenige Meter neben der Haltestelle befindet sich ein Stromkasten</li> </ul>
<p>Zwangspunkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Brücke über den Unkelbach / Kreuzung Unkelbachtal</li> <li>- Unkelbach</li> </ul>
<p>Barrierefrei ausgebaut?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>

Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Ringens-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>2x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Bord vorhanden</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a road intersection. A measurement line is overlaid on the road, showing a distance of 50,00 m and 65,21 m. The road is labeled 'Mühlenloch' and 'Unkelbach'. There are buildings and greenery visible in the background.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch Grünfläche sind keine direkten Zwangspunkte neben der Haltestelle. Es stehen mehr als 60 m für den barrierefreien Ausbau zur Verfügung.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"><li>- Es ist kein Gehweg/Wartebereich vorhanden, ausschließlich Grünfläche ✘/✓</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 60,00 m</b> &gt; <b>12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Grünfläche) für Haltestellenkap ✓</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 60,00 m</b> &lt; <b>88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li></ul>
--	---

4.3.10. Haltestelle 16b: Unkelbach Unkelbrückermühle



Abb. 4-59: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-60: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Unkelbach Unkelbrückermühle ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg und Parkplatz, der sehr schadhaft ist</li> <li>- Die Haltestelle liegt direkt an der Straße an der Kreuzung zur Straße Unkelbachtal</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Mühlenloch am Ortseingang Unkelbach</li> <li>- Die Haltestelle liegt an einem kleinen Parkplatz. Hier befindet sich auch die Zufahrt zum Wasserwerk</li> <li>- Die Haltestelle liegt an der Kreuzung zur Straße Unkelbachtal, wo sich auch das Heiligenhäuschen befindet</li> <li>- Hinter der Haltestelle verläuft ein langer Zaun, am Zaunende mündet die Straße Im Mühlenfeld ein</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Wasserwerk</li> <li>- Parkplatz</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 841,

<p>Anfahrfhäufigkeit</p>	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen</li> <li>- Samstag 0x täglich als Anruf-Linien-Fahrt</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich als Anruf-Linien-Fahrt</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Wasserwerk</li> <li>- Parkplatz</li> <li>- Zaun</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>- Für den barrierefreien Ausbau stehen ca. 30 m zur Verfügung.</p>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden <b>✗</b> → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✗</b></li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vorh. Länge <b>ca. 30,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Parkplatz und Im Mühlenfeld) für Haltestellenkap ✓, wenn dies aufgrund der bestehenden Zaunanlage möglich ist</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 30,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li></ul>
--	--

#### 4.4. Haltestellen in Bandorf

##### 4.4.1. Haltestelle 17a: Bandorf Kirchweg



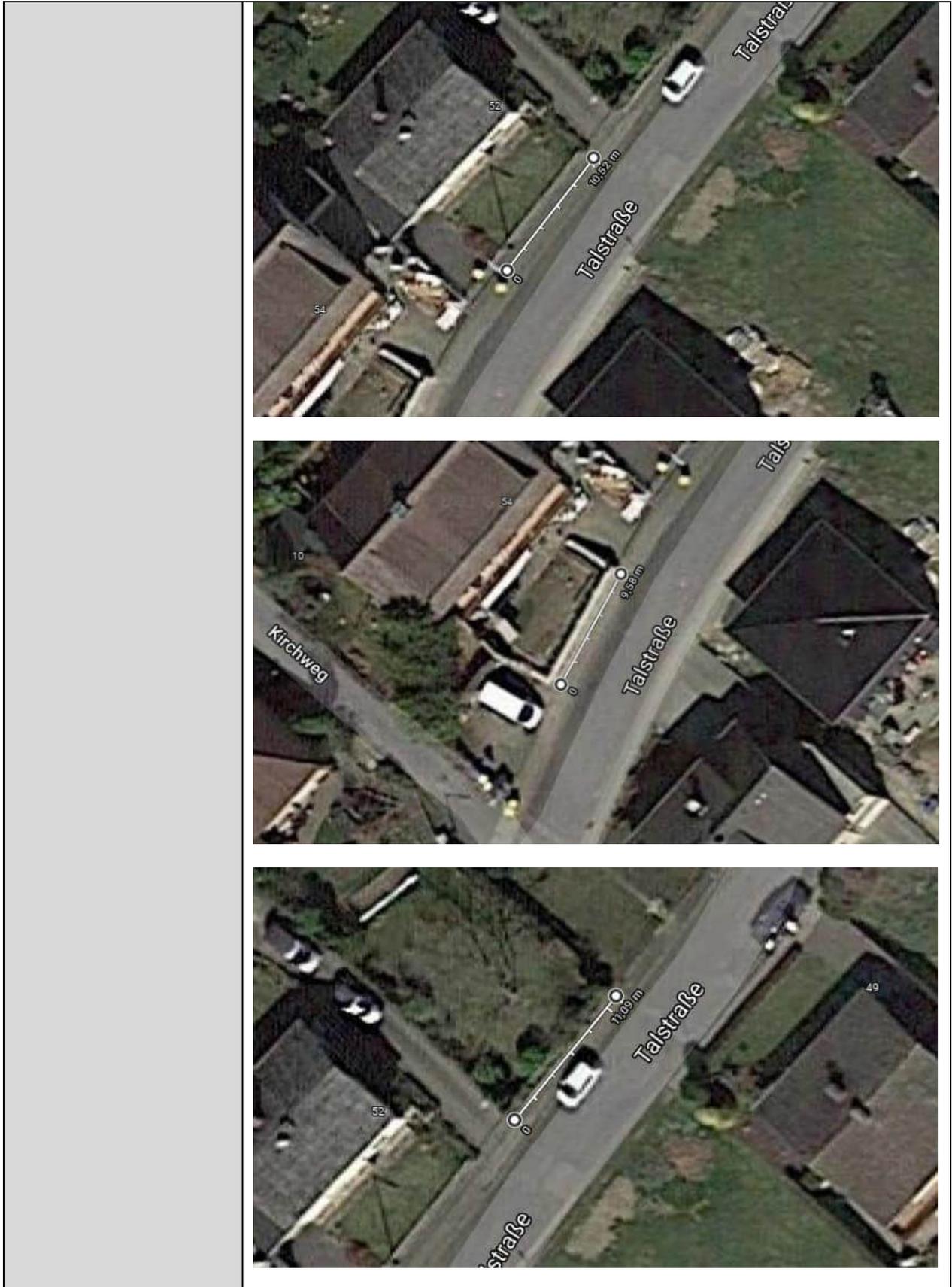
Abb. 4-61: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-62: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Bandorf Kirchweg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Talstraße in Bandorf</li> <li>- Die Haltestelle liegt direkt neben der Straße Kirchweg und neben einer Treppe</li> <li>- Neben der Treppe gibt es eine Mauer, vor welcher man das Bord erhöhen könnte</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Kirchweg</li> <li>- Treppe</li> <li>- Grundstückszufahrten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<u>827:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 17x täglich, davon 2x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>21x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Kirchweg</li> <li>- Zuwege und Zufahrten Grundstücke</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>  <p><u>Alternativen:</u></p>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Maximal steht eine Strecke von ca. 11 m zum barrierefreien Ausbau zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden ✘ → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✘</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 11,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Einfahrt) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 11,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.4.2. Haltestelle 17b: Bandorf Kirchweg



Abb. 4-63: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-64: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Bandorf Kirchweg ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg mit einigen Schadstellen</li> <li>- Die Haltestelle liegt an einem unbebauten Grundstück/Grünfläche. Der Gehweg des Nachbargrundstücks ist noch nicht ausgebaut.</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Talstraße in Bandorf</li> <li>- Die Haltestelle liegt direkt vor dem Zaun zum Parkplatz des angrenzenden Wohnhauses und neben einer Grünfläche</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Parkplatz Grundstück</li> <li>- Grünfläche</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 1x an Schultagen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>23x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zuwege und Zufahrten Grundstücke</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>  <p><u>Alternative:</u></p>

	
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden ✘ → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m</b> ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 16,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung vorh. Bordstein) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 16,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.4.3. Haltestelle 18a: Bandorf Im Wiesengrund



Abb. 4-65: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-66: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Bandorf Im Wiesengrund ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg und schließt neben der Haltestelle an den asphaltierten Gehweg an</li> <li>- Die Haltestelle liegt an einem unbebauten Grundstück/Grünfläche</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Der Bord der Bushaltestelle ist bereits erhöht</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Talstraße in Bandorf</li> <li>- Die Haltestelle liegt direkt neben einer Grünfläche und einem Grundstücksgarten</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Garten</li> <li>- Grünfläche</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags bis donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x an Schultagen (Ringens-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>23x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grünfläche</li> <li>- Gartenfläche mit Umzäunung</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>  <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn es möglich ist die Grünfläche zu nutzen, wäre ausreichend Platz für den Ausbau der Haltestelle vorhanden</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden ✘ → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m</b> ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 5,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 2 m Übergangstein) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 5,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> <li>- Wäre ein Ausbau in Richtung der Grünfläche möglich, so könnte Länge und Breite nach Bedarf gewählt werden ✔</li> </ul>

4.4.4. Haltestelle 18b: Bandorf Im Wiesengrund



Abb. 4-67: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-68: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Bandorf Im Wiesengrund ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Die Haltestelle liegt direkt neben einer Grundstückszufahrt, sowie neben einer Hecke mit angrenzendem Zaun</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Talstraße in Bandorf</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor bebauten Grundstücken neben Einfahrt und Heckenbewuchs</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt</li> <li>- Grundstückszugänge</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 17x täglich, davon 2x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>21x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt</li> <li>- Hecke, Zaun</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentane Lage:</u></p>  <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn es möglich ist den Gehweg vor dem Zaun nutzen, wäre in diesem Bereich ausreichend Platz für eine barrierefreie Haltestelle</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden ✘ → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m</b> ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 13,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Zufahrt und Absenkung Tor) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 22,00 m &gt; 12/14 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Zufahrt und Absenkung Tor) für Haltestellenkap ✔</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 22,00 m &lt; 18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Zufahrt und Absenkung Tor) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 22,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

#### 4.5. Haltestellen in Oberwinter

##### 4.5.1. Haltestelle 19a: Oberwinter Abzweig Birgel/Waldheide



Abb. 4-69: Wartebereich



Abb. 4-70: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Abzweig Birgel/Waldheide ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg, welcher schadhafte Stellen aufweist</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor einem bewachsenen Hang. Als Hangsicherung gibt es einen Bereich mit Gabionenelementen</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Im Ellig in Oberwinter</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor bewachsenem und teilweise gesichertem Hang</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gabionenelemente (Hangsicherung)</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 17x täglich, davon 2x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>21x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hanglage → Gefälle</li> <li>- Bewachsener Hang</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle ist eine Strecke von ca. 40 m verfügbar</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von ca. <b>1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden ✘ → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m</b> ✘</li> </ul>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Vorh. Länge <b>ca. 40,00 m</b> &gt; <b>12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein) für Haltestellenkap ✓</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 40,00 m</b> &lt; <b>88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li><li>- Zu beachten ist die Längsneigung der Straße/des Gehweges</li></ul> |
|--|--|

4.5.2. Haltestelle 19b: Oberwinter Abzweig Birgel/Waldheide



Abb. 4-71: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-72: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Abzweig Birgel/Waldheide ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert und schließt an den asphaltierten Gehweg an. Der Asphalt ist schadhaft.</li> <li>- Die Haltestelle liegt in einem bewachsenen Hang.</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Straße Im Ellig in Oberwinter</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor bewachsenem Hang</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Häuschen (Strom?)</li> <li>- Grundstückszufahrt</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x an Schultagen und 1x an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>23x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hanglage → Gefälle</li> <li>- Bewachsener Hang</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau sind ca. 32 m vorhanden.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden ✘ → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m</b> ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 30,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Zufahrt) für Haltestellenkap ✔</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 30,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Zu beachten ist die Längsneigung der Straße/des Gehweges</li></ul> |
|--|--|

4.5.3. Haltestelle 20a: Oberwinter Friedhof



Abb. 4-73: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-74: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Friedhof ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich direkt vor einem Parkplatz an der Ecke zur Nebenstraße Am Hahnsberg</li> <li>- Die Haltestelle liegt gegenüber dem Friedhof</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Parkplatz, Zufahrt Grundstück</li> <li>- Straße Am Hahnsberg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 2x nur an Schultagen und 1x an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ring-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>24x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Am momentanen Standort wäre eine Strecke von ca. 7 m für den barrierefreien Ausbau verfügbar</li> </ul> <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenige Meter entfernt könnte der Raum vor Grundstückszäunen und einer Grünfläche eventuell genutzt werden. Hier wären ca. 25 m verfügbar</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist ein Gehweg mit einer Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> vorhanden ✘ → der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m</b> ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 7,00 m &lt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Zufahrt und Absenkung Tor) für Haltestellenkap ✘</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 25,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Zufahrt und Absenkung Tor) für Haltestellenkap ✔, wenn die vorhandenen Gartenzäune den Ausbau ermöglichen. Zu beachten ist die Längsneigung der Straße/des Gehweges</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 7,00/25,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.5.4. Haltestelle 20b: Oberwinter Friedhof



Abb. 4-75: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-76: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Friedhof ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Parkplatz in der Straße Am Friedrichsberg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Es gibt keinen Bordstein zwischen Parkplatz und Straße</li> <li>- Hinter dem Parkplatz befindet sich der Gehweg. Zu diesem ist ein Bordstein vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich auf einem Parkplatz in der Straße Am Friedrichsberg</li> <li>- Hinter dem Parkplatz befinden sich bebaute Grundstücke, gegenüber der Haltestelle hinter der Straße führt die Bahntrasse entlang</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz</li> <li>- Grundstückszugänge/-zufahrten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 841,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 17x täglich, davon 2x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth zum Aussteigen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>21x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz</li> <li>- Kein Bord vorhanden</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a residential street. A white line is drawn along the road, indicating a 58m long section. The street is labeled 'Am Friedrichsberg'. Other nearby streets are 'Am Bergquell', 'Im Rosenpfad', and 'Holzweg'. A building labeled 'Meckys Frisurenstudio' is visible. The parking area is currently empty.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Parkplatz stellt eine Länge von ca. 58 m für den barrierefreien Ausbau zur Verfügung.</li> </ul> <p><u>Alternativen:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor einem benachbarten Garten wäre eine Strecke von ca. 15 m verfügbar.</li> </ul>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neben der vorhandenen Stützmauer sind ca. 65 m Platz.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Parkplatz hat eine Tiefe von <b>ca. 5,20 m &gt; 2,50 m</b> ✓. Hier wäre ein Ausbau problemlos möglich. Dies würde jedoch bedeuten, dass Teile des vorhandenen Parkplatzes entfallen.</li> </ul>

- Ebenfalls könnte der vorhandene Gehweg mit einer Breite von **ca. 1,80 m < 2,50 m ✘** ausgebaut werden. Auch hier würden Teile des Parkplatzes wegfallen.
- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > ca. 7,00 m ✓**. Dabei würde jedoch der Parkplatz wegfallen.
- Die Länge des Parkplatzes mit **ca. 58,00 m > 12/14/18 m ✓** (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung auf vorh. Niveau) wäre ausreichend.
- Um den Parkplatz in seiner Form belassen zu können, gäbe es weitere Möglichkeiten. Zum einen könnte die Haltestelle vor einem Vorgarten oder vor der Stützmauer errichtet werden. In beiden Fällen ist ein Gehweg mit einer Breite von **ca. 1,80 m < 2,50 m vorhanden ✘**. Der Ausbau müsste also in den Straßenraum hinein erfolgen. Von der vorhandenen Länge ist der Standort vor der Mauer günstiger mit **ca. 65,00 m > 12/14/18 m ✓** (+ 4 m Übergangstein)
- Vorh. Länge **ca. 58,00/65,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht **✘**

4.5.5. Haltestelle 21: Oberwinter Grundschule



Abb. 4-77: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-78: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Grundschule ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als einseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehweg vor dem Schulhof</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Es sind 2 Haltestellenschilder vorhanden, zum einen für den Schulbus zum anderen für die Linienbusse in Remagen</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich zwischen den beiden Toren zum Schulhof vor einer Mauer und ist platztechnisch ausreichend</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor der Grundschule in Oberwinter in der Pfarrer-Sachse-Straße, welche eine Nebenstraße der B9 ist</li> <li>- Hinter der Grundschule kreuzt die Hauptstraße</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulhoftore</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 841, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 8x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 2x nur an Schultagen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringen-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 12x täglich, davon 2x nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Aussteigen</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>55x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image is a satellite view of a street intersection. The street is labeled 'Pfarrer-Sachsse-Straße' in two locations. A distance marker of '31,40 m' is shown between two points on the street. A location pin is placed on the street, labeled 'Lebon Hans-Josef'. The surrounding area includes buildings, trees, and a utility pole.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor der Mauer des Schulhofs sind 31 m für den barrierefreien Ausbau verfügbar.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,50 m = 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,50 m ✗</b></li> <li>- Die Länge der Mauer mit <b>ca. 31,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten Schulhof) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Für eine Haltestelle, bei der 2 Busse der Länge 12 m hintereinander halten können wird eine Länge von 25 m benötigt. → <b>ca. 31,00 m = 25 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten Schulhof) für Haltestellenkap ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 31,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.5.6. Haltestelle 22: Oberwinter Bahnhof



Abb. 4-79: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-80: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Bahnhof ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als einseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Momentan werden im Bereich der Haltestelle Straßenbauarbeiten ausgeführt</li> <li>- Der angrenzende Bahnhof wird ebenfalls momentan barrierefrei umgebaut</li> <li>- Die Haltestelle ist zwischen Bahnhofsgebäude und Technikhäuschen angesiedelt</li> <li>- Der Gehweg scheint im Zuge der Bauarbeiten erneuert wurden zu sein</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in der Hauptstraße in Oberwinter in der Nähe des Bahnhofs</li> <li>- Wenige Meter entfernt befindet sich eine Haltebucht, die momentan als Ersatzhaltestelle vom Busverkehr angefahren wird</li> <li>- Gegenüber der Haltestelle befinden sich Wohnhäuser. Ein Gehweg ist hier nur in Teilbereichen vorhanden</li> <li>- Die asphaltierte Straße geht im Zuge ihres Verlaufs in eine gepflasterte Straße über</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bahnhofsgebäude</li> <li>- Technischeinrichtungen</li> </ul>

Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 841, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> <li>- Montag-Freitag 8x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 2x nur an Schultagen (Ringens-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 15x täglich (Remagen-Ringens)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringens)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringens)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 11 x täglich als Anruf-Linien-Fahrt → Endstation (Rolandswerth-Oberwinter)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>58x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>14x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>12x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauswierigkeiten	<p><u>Am jetzigen Standort:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bahnhofsgebäude</li> <li>- Technikhäuschen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>- Am jetzigen Standort sind ca. 12 m für den barrierefreien Ausbau zur Verfügung.</p> <p><u>Alternative:</u></p> 

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch die Baustelleneinrichtung lässt sich der genaue Anfang der Bucht nicht genau erkennen. Es ist jedoch genügend Platz vorhanden (&gt; 37 m)</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,20 m &lt; 2,50 m*</b>.</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 12,00 m &lt; 12/14/18 m*</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Parkplatz und Absenkung vor Bahnhof) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Es könnte jedoch auch die wenige Meter entfernte Bucht genutzt werden. Der Gehweg ist dort sehr schmal <b>&lt; 2,50 m*</b>, jedoch könnte die Haltestellenbucht auch als Haltestellenkap umgebaut werden.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,20/2,50 m *</b></li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 12,00/37,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht *</li> </ul>

4.5.7. Haltestelle 23a: Oberwinter Yachthafen



Abb. 4-81: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-82: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Yachthafen ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig und bereits barrierefrei ausgebaut eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht, in welcher jedoch noch die Einfahrt zu einem Grundstück liegt</li> <li>- Der Wartebereich ist zum Teil aus Kies und zum Teil gepflastert, wobei der Bereich zur Straße hin der gepflasterte Teil ist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Ein Ablauf ist im Bereich der Bucht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle ist zwischen Grundstückszufahrten/Parkplatz angesiedelt</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich an der B9 in Oberwinter</li> <li>- Wenige Meter entfernt befindet sich eine Ampelanlage</li> <li>- Gegenüber der Haltestelle liegt der Yachthafen von Oberwinter</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 841, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 2x nur an Schultagen (Ringens-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12 x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Aussteigen (Rolandswerth - Oberwinter/Mehlem)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>37x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zwischen den Einfahrten liegt eine Strecke von ca. 25 m, die zum Ausbau zur Verfügung steht</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 3,50 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &lt; ca. 6,00 m ✓</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 25,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Einfahrt) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 25,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.5.8. Haltestelle 23b: Oberwinter Yachthafen



Abb. 4-83: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-84: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Yachthafen ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als barrierefrei vorhanden eingezeichnet (ist jedoch nur bedingt barrierefrei ausgebaut)</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich am Haltestellenhäuschen ist gepflastert, der Gehweg davor ist asphaltiert. Zwischen Gehweg und Fahrbahn ist ein gepflasterter Streifen vorhanden.</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle ist vor einem Zaun zum Yachthafen angesiedelt</li> <li>- Zur Straße hin ist ausschließlich das kurze Bord des Haltestellenkaps vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich an der B9 in Oberwinter</li> <li>- Wenige Meter entfernt befindet sich eine Ampelanlage</li> <li>- Die Haltestelle liegt am Yachthafen in Oberwinter</li> <li>- Einige Meter vor der Haltestelle ist ein Tor zu einer Treppe</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zaunbereich zum Hafen</li> <li>- Tor/Treppe</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 841, 846
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 7x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 15x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 7x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10 x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Aussteigen (Mehlem/Oberwinter – Rolandswerth)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>33x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Bord zur Straße vorhanden</li> <li>- Zaunanlage (Höhe)</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zwischen dem Versprung des Zauns und der kleinen Grünfläche am Gehweg liegt eine Strecke von ca. 64 m, die zum Ausbau zur Verfügung steht</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 5,50 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m = ca. 5,50 m ✓</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 64,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung auf Straßenniveau) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 64,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.5.9. Haltestelle 24: Oberwinter Birgel



Abb. 4-85: Wartebereich



Abb. 4-86: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Birgel ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als einseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg, der Unebenheiten aufweist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Kiesbeet, dem Vorgarten eines Hauses</li> <li>- Die Straße ist stark beschädigt</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Oberwinter in der Straße Sonnenbergweg vor Bebauung</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Grundstückszufahrt und ein Fußweg</li> <li>- Die an den Sonnenbergweg angrenzenden Straßen sind der Birgeler-Kopf-Weg, der Rheinhöhenweg, der Siebengebirgsweg und die Straße Zum Birgeler Kreuz</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Fußweg</li> <li>- Birgeler-Kopf-Weg, der Rheinhöhenweg, der Siebengebirgsweg und die Straße Zum Birgeler Kreuz</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>

Buslinien	827
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 2x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrten</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen 13 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,50 m &lt; 2,50 m ✘</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,50 m ✘</b></li> </ul>

- |  |   |
|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 13,00 m &lt; 12/14/18 m*</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 13,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht *</li></ul> |
|--|---|

4.5.10. Haltestelle 25a: Oberwinter Fischerhaus



Abb. 4-87: Wartebereich



Abb. 4-88: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Fischerhaus ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese nicht eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich neben einem Grünstreifen, der vor der Leitplanke liegt</li> <li>- Der Haltebereich des Busses liegt in der Ausfahrt von der B9 nach Oedingen/Unkelbach</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Oberwinter in der Straße Am Unkelstein in der Ausfahrt Richtung Oedingen/Unkelbach</li> <li>- Neben der Haltestelle verläuft die Bahntrasse</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bahntrasse</li> <li>- Ausfahrt</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 841
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x, davon 3x nur in den Ferien und an schulfreien Tagen und 1x an Schultagen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>17x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen in der Ausfahrt ca. 65 m zur Verfügung</li> </ul> <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eventuell wäre es sinnvoller die Haltestelle aus dem Ausfahrtsbereich zu verlegen. Vor der Ausfahrt ist neben der Straße ein Grünstreifen, der mit dem Gehweg zusammen für die neue Haltestelle zur Verfügung steht.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich neben der Leitplanke (inkl. Grünstreifen) hat eine Breite von <b>ca. 3,50 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 65,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Verlegt man die Haltestelle aus der Ausfahrt weg, so wäre eine Breite <b>ca. 6,00 m &gt; 2,50 m ✓</b> und eine Länge von <b>&gt; 50,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein) für ein Haltestellenkap verfügbar.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 65,00/83,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.5.11. Haltestelle 25b: Oberwinter Fischerhaus

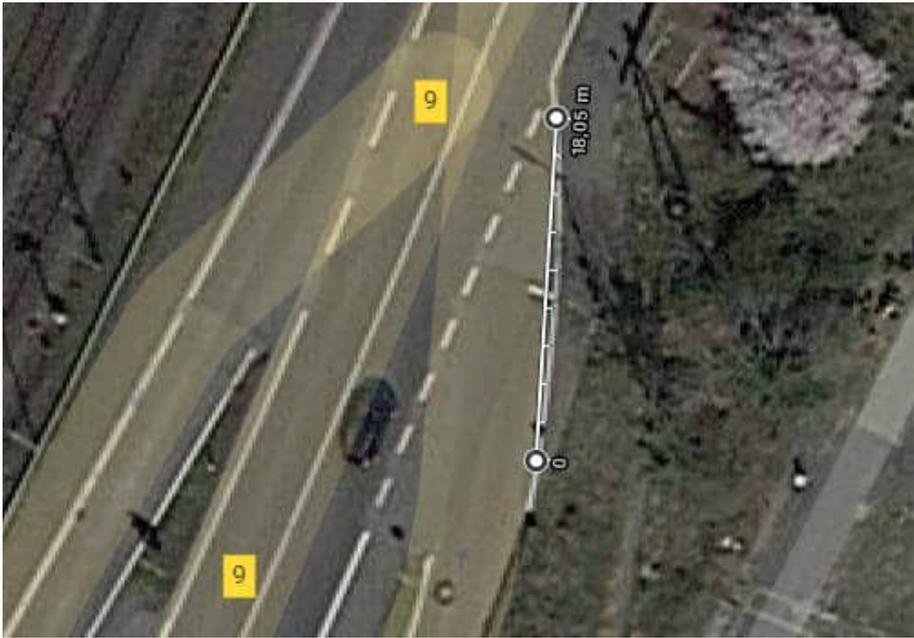


Abb. 4-89: Gesamtansicht der Haltestellen



Abb. 4-90: Wartebereich

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Fischerhaus ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese nicht eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein asphaltierter Bereich neben der Einfahrt auf die B9</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Oberwinter in der Straße Am Unkelstein in der Einfahrt auf die B9</li> <li>- An der Haltestelle liegt ein Restaurant, welches jedoch nicht in Betrieb ist</li> <li>- Hinter der Haltestelle führt ein Fußweg zum Rhein herunter</li> <li>- Vor dem Restaurant steht eine lange Mauer zur Verfügung, an der ein Fußgänger- und Radweg entlang läuft</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt</li> <li>- Fußweg</li> <li>- Restaurant</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 841
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12x, davon 1x nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>19x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a road with yellow markings. A yellow box with the number '9' is placed on the road surface. A measurement line is drawn across the road, with a label '18,05 m' indicating the length. The road has multiple lanes and a dashed white line. There are trees and a building visible in the background.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen in der Einfahrt ca. 18 m zur Verfügung.</li> </ul> <p><u>Alternative:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Um auch hier die Haltestelle aus dem Einfahrtsbereich wegzuverlegen, könnte die Mauer neben dem Restaurant genutzt werden. Diese ist ca. 44 m lang.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 3,00 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,00 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 18,00 m &gt; 12 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 18,00 m &lt; 14/18 m ✗</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Neben der Mauer wäre eine Breite von <b>ca. 3,20 m &gt; 2,50 m ✓</b> und eine Länge von <b>ca. 44,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau) für ein Haltestellenkap verfügbar.</li> </ul>

- Vorh. Länge **ca. 18,00/44,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht ✖

4.5.12. Haltestelle 26: Oberwinter Waldheide



Abb. 4-91: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-92: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Waldheide ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als einseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg und ein einmündender Fußweg aus Kies</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor Bebauung an einem Fußweg</li> <li>- Ein Ablauf ist in der Rinne vorhanden, sowie ein Hydrant im Gehwegbereich</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Oberwinter im Rheinhöhenweg vor Bebauung</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich ein Fußweg und der Vorgarten des angrenzenden Hauses</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fußweg</li> <li>- Eingang angrenzendes Gebäude</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags</li> </ul>

	<p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fußweg</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen 8 m zur Verfügung</p> <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor der Mauer eines benachbarten Gebäudes stehen ca. 14 m für den Ausbau zur Verfügung.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,50 m &lt; 2,50 m ✘</b>. → Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,50 m ✘</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 8,00 m &lt; 12/14/18 m ✘</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Eingang und Fußweg) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Einige Meter entfernt stehen vor einer Mauer <b>ca. 14 m &lt; 12/14/18 m ✘</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) für ein Haltestellenkap zur Verfügung</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 8,00/14,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.5.13. Haltestelle 27a: Oberwinter Hauptstraße



Abb. 4-93: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-94: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Hauptstraße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den Halt der Busse ist eine Bucht vorhanden</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg, die Bucht ist asphaltiert. Neben dem Gehweg ist ein Kiesstreifen.</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einer Mauer, welche die Grundstücksgrenze zum angrenzenden Grundstück darstellt</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Oberwinter in der Straße Hauptstraße vor Bebauung</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Grundstückszufahrt</li> <li>- Einige Meter entfernt ist die Zufahrt zum Parkplatz des EDEKA</li> <li>- Auf dem Kiesstreifen sind noch 2 Parkplätze eingezeichnet</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrt</li> <li>- Parkplätze</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 2x nur an Schultagen (Ringens-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x Anruf-Linien-Fahrt (Ringens-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>21x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplätze</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a street labeled 'Hauptstraße'. A white measurement line is drawn along the side of the road, with a circular marker at each end. The text '21,34 m' is written vertically next to the line. A mouse cursor is visible over the right side of the image.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 21 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> </ul>

- Der Gehweg/Wartebereich wird mit dem Verlauf der Haltestelle immer breiter. An der schmalsten Stelle hat er eine Breite von **ca. 2,00 m < 2,50 m ✗**. Die Bucht könnte hier zum Ausbau genutzt werden.
- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > ca. 4,20 m ✗**
- Die vorh. Länge mit **ca. 21,00 m > 12/14 m ✓** (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrt und Zufahrt Parkplätze) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.
- Die vorh. Länge mit **ca. 21,00 m < 18 m ✗** (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrt und Zufahrt Parkplätze) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.
- Vorh. Länge **ca. 21,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht ✗

4.5.14. Haltestelle 27b: Oberwinter Hauptstraße



Abb. 4-95: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-96: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinter Hauptstraße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein unbefestigter Gehweg aus Kies</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Zaun eines angrenzenden Gartens</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Oberwinter in der Straße Hauptstraße vor einem Garten</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich die Zufahrt zu einer Kiesfläche, zur anderen Seite ist die Haltestelle durch die Straße Am Yachthafen begrenzt</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Kiesplatz</li> <li>- Straße Am Yachthafen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 2x nur an Schultagen (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Samstag 7x Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 6x Anruf-Linien-Fahrt (Ringgen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>21x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>7x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>6x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 26 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m*</b>.</li> </ul> <p>→ Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen</p>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 1,80 m ✘</b></li><li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 26,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 26,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht <b>✘</b></li></ul> |
|--|--|

**4.6. Haltestellen in Rolandseck**

**4.6.1. Haltestelle 28a: Oberwinterer Werft**



Abb. 4-97: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-98: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinterer Werft ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg, der einige Schadstellen aufweist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Parkplatz und ist von diesem durch eine Mauer abgetrennt</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandseck direkt an der B9 vor einem Parkplatz</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich die Zufahrt zum Parkplatz, sowie ein abbiegender Radweg</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplätzeinfahrt</li> <li>- Fahrradweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 6x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Mehlem/Oberwinter-Rolandswerth)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>17x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 60 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 4,00 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 4,00 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 60,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrt und Absenkung Radweg) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 60,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.6.2. Haltestelle 28b: Rolandseck Oberwinterer Werft



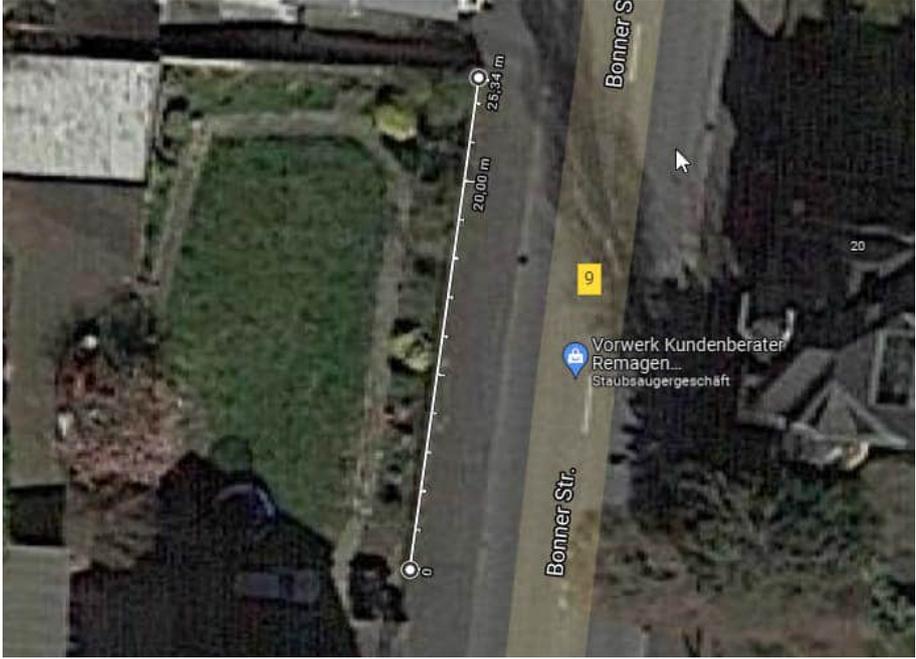
Abb. 4-99: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-100: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Oberwinterer Werft ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich direkt vor einem Hauseingang</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandseck direkt an der B9 vor Bebauung</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich direkt vor einem Hauseingang und einem Privatparkplatz. Der Parkplatz des Küchenstudios schließt direkt daneben an.</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hauseingang</li> <li>- Privatparkplatz</li> <li>- Küchenstudio</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Rolandswerth-Oberwinter/Mehlem)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>17x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bebauung mit Eingang und Privatparkplatz</li> <li>- Küchenstudio</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a bus stop area. A white car is parked on the left. A measurement line indicates a width of 2.18 m. A yellow square with the number '9' is visible on the ground. The word 'Bonners' is partially visible on a structure to the right.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen 2 m zur Verfügung</li> </ul> <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenige Meter entfernt wäre vor einer Mauer eine Strecke von ca. 25 m für den barrierefreien Ausbau verfügbar.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 3,50 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 2,00 m &lt; 12/14/18 m ✗</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrt und Absenkung Parkplatz) wäre nicht ausreichend.</li> <li>- Vor einer Mauer wären <b>ca. 25,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) für ein Haltestellenkap verfügbar. Die Gehwegbreite von <b>ca. 3,50 m &gt; 2,50 m ✓</b> wäre ebenfalls ausreichend</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 2,00 /25,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.6.3. Haltestelle 29a: Rolandseck Bahnhof/Fähre



Abb. 4-101: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-102: Wartebereich mit Häuschen

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Rolandseck Bahnhof/Fähre ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg sowie der gepflasterte Bereich vor dem Wartehäuschen</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Parkdeck</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandseck in einem neben der B9 geführten Ast</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich die Zufahrt zum Parkdeck und eine Zufahrt zu Garagen</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt Parkdeck</li> <li>- Einfahrt Garagen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>827:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 6x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Mehlem/Oberwinter-Rolandswerth)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>17x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrten</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a street intersection. A yellow square with the number '9' is placed on the road surface. A white measurement line with circular endpoints is drawn across the road, labeled '27,40 m'. The street name 'grathstraße' is visible on the left side of the image. Buildings and parked cars are also visible in the surrounding area.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 27 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> </ul>

- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von **ca. 1,50 m < 2,50 m ✘**.  
→ Ausbau müsste in Straßenraum erfolgen
- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > ca. 1,50 m ✘**
- Die vorh. Länge mit **ca. 27,00 m > 12/14/18 m ✓** (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend. Zu beachten sind der Gartenzaun und die neben der Bushaltestelle befindlichen Bäume.
- Vorh. Länge **ca. 27,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht ✘

4.6.4. Haltestelle 29b: Rolandseck Bahnhof/Fähre

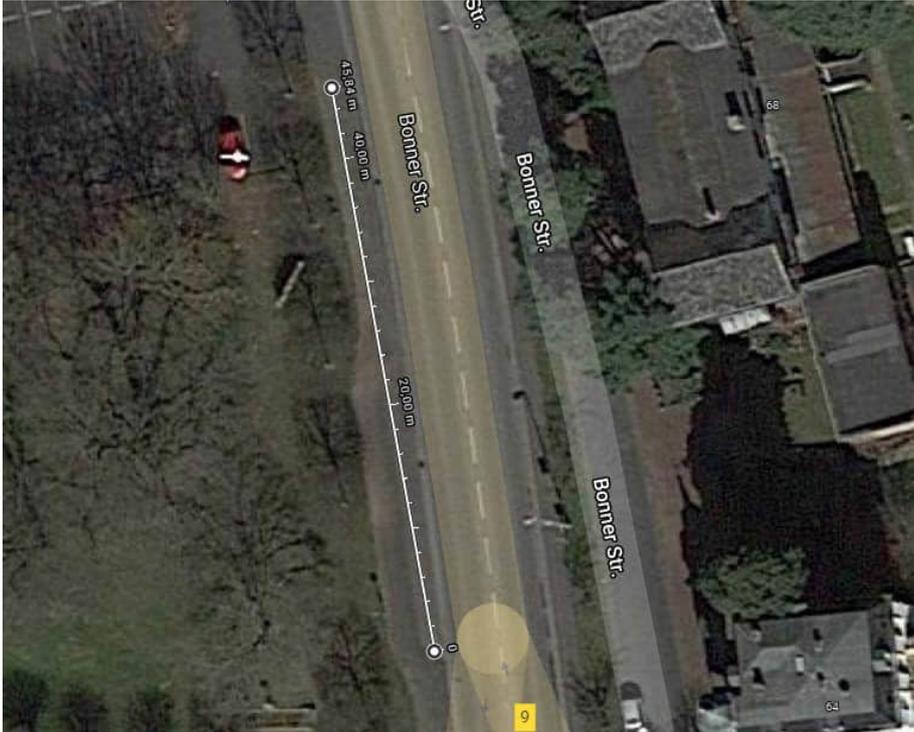


Abb. 4-103: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-104: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Rolandseck Bahnhof/Fähre ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg, der einige Schadstellen aufweist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einer Grünfläche</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandseck an der B9 vor einer Grünfläche</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich die Zufahrt zum Bahnhofsparkplatz sowie die Freiligrathstraße</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatzzufahrt</li> <li>- Freiligrathstraße</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Rolandswerth-Oberwinter/Mehlem)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>17x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 45 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"><li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,30 m &lt; 2,50 m ✘</b>. → Haltestellenbucht zu Haltestellenkap umbauen oder angrenzende Grünfläche nutzen</li><li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 4,50 m ✘</b></li><li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 45,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrt und Absenkung Freiligrathstraße) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 45,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li></ul>
--	--

#### 4.7. Haltestellen in Rolandswerth

##### 4.7.1. Haltestelle 30a: Rolandswerth Fähre Nonnenwerth



Abb. 4-105: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-106: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Rolandswerth Fähre Nonnenwerth ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich neben der Einfahrt zur Fähre. Dort wird der Radweg entlang geleitet</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandswerth an der B9</li> <li>- Sie liegt an der Einfahrt zur Fähre Nonnenwerth hinter einer Ampel</li> <li>- Der Gehweg ist durch einen Zaun begrenzt</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ampel</li> <li>- Zufahrt Fähre</li> <li>- Zaun</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 841, 846
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 6x täglich an Schultagen, davon 1x nur zum Aussteigen und 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Mehlem/Oberwinter-Rolandswerth))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>19x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 25 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m ✘</b>. → Haltestellenbucht zu Haltestellenkap umbauen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,50 m ✘</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 25,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Einfahrt) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 25,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.7.2. Haltestelle 30b: Rolandswerth Fähre Nonnenwerth



Abb. 4-107: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-108: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Rolandswerth Fähre Nonnenwerth ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als beidseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Parkplatz. Zum Befahren des Parkplatzes muss der Gehweg überfahren werden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandswerth direkt an der B9</li> <li>- Der Wartebereich liegt vor einem Parkplatz, der über den Gehweg befahren wird</li> <li>- In unmittelbarer Nähe ist eine Ampel</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz</li> <li>- Ampel</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 841, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Ringgen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Ringgen-Remagen)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Mehlem/Oberwinter-Rolandswerth))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 45 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 3,30 m &gt; 2,50 m</b> ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 5,00 m</b> ✗</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 45,00 m &gt; 12/14/18 m</b> ✓ (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Parkplatz) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend. Im Bereich der barrierefreien Haltestelle wäre der Parkplatz nicht über das Bord befahrbar.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 45,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.7.3. Haltestelle 31: Rolandswerth Im Wickchen



Abb. 4-109: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-110: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Rolandswerth Im Wickchen ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als einseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Bereich vor dem Wartehäuschen. Es sind taktile Elemente vorhanden.</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandswerth in der Wickchenstraße vor einer Grünfläche, welche für Freizeitaktivitäten genutzt wird</li> <li>- Neben der Haltestelle befinden sich ein Parkplatz und eine Zufahrt zum Campingplatz. Zudem ist ein Parkstreifen vorhanden.</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Campingplatz</li> <li>- Parkplatz</li> <li>- Parkstreifen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 6x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>9x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 9 m zur Verfügung</p> <p><u>Alternative:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Würde der Parkstreifen für den Ausbau genutzt werden, gäbe es keine Probleme im Bereich der Ausbaulänge für barrierefreie Haltestellen</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich ist nur vor dem Wartehäuschen vorhanden. Dieser hat eine Breite von <b>ca. 2,50 m = 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 2,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 9,00 m &lt; 12/14/18 m ✗</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Parkplatz und Absenkung Parkbucht) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Bei Ausbau der Haltestelle über den Parkstreifen hinaus, könnte eine Länge von mehr als <b>25,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Parkplatz und Absenkung Parkbucht) für ein Haltestellenkap genutzt werden.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 9,00/25,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.7.4. Haltestelle 32a: Rolandswerth Mainzer Straße



Abb. 4-111: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-112: Wartebereich mit Häuschen

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Rolandswerth Mainzer Straße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg, welcher Schäden aufweist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einer Mauer</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandswerth an der B9 (Mainzer Straße)</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Ampelanlage. Des Weiteren grenzen Parkplätze an die Haltestelle an.</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ampel</li> <li>- Parkplätze</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>846:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Rolandswerth-Mehlem/Oberwinter)</li> <li>- Montag-Freitag 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Mehlem/Oberwinter-Rolandswerth)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>26x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 23 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,80 m &lt; 2,50 m</b> * → Bucht als Kap umbauen</li> </ul>

- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > ca. 3,50 m ✘**
- Die vorh. Länge mit **ca. 23,00 m  $\geq$  12/14/18 m ✓** (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Ampel) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.
- Vorh. Länge **ca. 23,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht **✘**

4.7.5. Haltestelle 32b: Rolandswerth Mainzer Straße



Abb. 4-113: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-114: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Rolandswerth Mainzer Straße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese als einseitig eingezeichnet</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg, der einige Schadstellen aufweist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor Bebauung und einem Restaurant</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Rolandswerth an der B9 (Mainzer Straße)</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor Häusern mit vorhandenen Kellerfenstern</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kellerfenster und Eingangstüren</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 846
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>846:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Rolandswerth-Mehlem/Oberwinter)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Mehlem/Oberwinter-Rolandswerth)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>24x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kellerfenster/Eingangstüren (Bordhöhe)</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen 24 m zur Verfügung. Da allerdings Kellerfenster und Eingangstüren in diesem Bereich liegen, ist die Erhöhung des Bordsteins nicht ohne weiteres möglich</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>&lt; 2,50 m ✗</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; ca. 3,50 m ✗</b></li> </ul>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 0,00 m &lt; 12/14/18 m</b> ✖ (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 0,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✖</li></ul> |
|--|--|

**4.8. Haltestellen in Remagen**

**4.8.1. Haltestelle 33a Remagen Am Paradies**



Abb. 4-115: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-116: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Am Paradies ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese mit einem „?“ markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der Grünstreifen neben der Straße</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Es gibt keine Gehwege</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Straße Am Paradies</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich die Grundstückszufahrt zur Straußenfarm</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrt</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>13x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine Gehwege</li> <li>- Kein Bord</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a rural landscape. A road runs horizontally across the middle. A red bus stop shelter is visible below the road. A white line with circular markers is drawn across the road, with the text 'Am Paradies' at both ends and '96,09 m' in the middle, indicating a specific distance.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle gibt es wenige Eingrenzungen. Durch die ländliche Lage und so gut wie keine Bebauung ist eine ausreichende Platzverfügbarkeit vorhanden.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist kein Gehweg vorhanden. Breite des Grünstreifens <b>&lt; 2,50 m ✗</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>&lt; 5,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorhandene Länge ist durch keine baulichen Einschränkungen abgesehen der Einfahrt zur Straußenfarm beeinträchtigt und dem entsprechend ausreichend. ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>&gt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✓</li> </ul>

4.8.2. Haltestelle 33b: Remagen Am Paradies



Abb. 4-117: Wartebereich



Abb. 4-118: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Am Paradies ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese mit einem „?“ markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der neben der Straße befindliche Grünstreifen</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Es sind keine Gehwege vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Straße Am Paradies</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Zaun zur benachbarten Grünfläche</li> <li>- Neben der Haltestelle ist ein Stromkasten</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stromkasten</li> <li>- Angrenzende Grünfläche</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x täglich an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Gimmigen)</li> </ul>

	<p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>13x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es gibt keine Längeneinschränkungen für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist kein Gehweg vorhanden. Breite des Grünstreifens <b>&lt; 2,50 m ✗</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>&lt; 5,50 m ✗</b></li> <li>- Es liegen keine Beeinträchtigungen der Länge vor. ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>&gt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✓</li> </ul>

4.8.3. Haltestelle 34a: Remagen Auf Plattborn



Abb. 4-119: Wartebereich



Abb. 4-120: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Auf Plattborn ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese mit einem „?“ markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist die neben der Straße befindliche Grünfläche</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Es sind keine Gehwege vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Straße Am Paradies</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Einfahrt</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x täglich an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Gimmigen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>13x</b> täglich</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine Gehwege</li> <li>- Kein Bord</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es gibt keine Längeneinschränkungen für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle. Ausschließlich die Einfahrt ist zu berücksichtigen.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist kein Gehweg vorhanden. Breite des Grünstreifens &gt; <b>2,50 m</b>. ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche &lt; <b>5,50 m</b> ✗</li> <li>- Es liegen keine Beeinträchtigungen der Länge vor. ✓.</li> <li>- Vorh. Länge &gt; <b>88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✓</li> </ul>

4.8.4. Haltestelle 34b: Remagen Auf Plattborn



Abb. 4-121: Wartebereich



Abb. 4-122: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Auf Plattborn ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese mit einem „?“ markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist die neben der Straße befindliche Grünfläche</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Es sind keine Gehwege vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Straße Am Paradies</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Einfahrt zu einem Haus</li> <li>- Wenige Meter entfernt ist die Kreuzung zur L79</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt</li> <li>- Kreuzung</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>13x</b> täglich</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine Gehwege</li> <li>- Kein Bord</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a road. A white measurement line is drawn along the road, with a circular marker at each end. The text '54,16 m' is written vertically along the line. To the left of the road is a large, rectangular area covered with a brown tarp or similar material. To the right is a grassy area.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es gibt keine Längeneinschränkungen für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle. Ausschließlich die Einfahrt ist zu berücksichtigen.</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Es ist kein Gehweg vorhanden. Breite des Grünstreifens <b>&lt; 2,50 m ✗</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>&lt; 5,50 m ✗</b></li> <li>- Es liegen keine Beeinträchtigungen der Länge vor. ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>&gt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✓</li> </ul>

4.8.5. Haltestelle 35a: Remagen Waldschlösschen



Abb. 4-123: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-124: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Waldschlösschen ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich liegt vor einem Wellness- und Kosmetikstudio</li> <li>- Der Wartebereich ist der unbefestigte Parkplatz vor dem Studio</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Birresdorfer Straße, außerhalb von Remagen</li> <li>- Neben der Haltestelle befinden sich Parkplätze</li> <li>- Ein Gehweg ist nicht vorhanden</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz</li> <li>- Eingang Wellness- und Kosmetikstudio</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x täglich an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Gimmigen)</li> </ul>

	<p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>13x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine Gehwege</li> <li>- Kein Bord</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 27 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Parkplatz hat eine Tiefe von <b>ca. 7,00 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &lt; 7,00 m ✓</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 27,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangsstein + 2 m Absenkung Parkplatzniveau) <b>✓</b> wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 27,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht <b>✗</b></li> </ul>

4.8.6. Haltestelle 35b: Remagen Waldschlösschen



Abb. 4-125: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-126: Wartebereich

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Waldschlösschen ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist eine kleine asphaltierte Fläche neben der Straße</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Waldgebiet</li> <li>- Ein Gehweg neben der Straße ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Birresdorfer Straße, außerhalb von Remagen</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor dem Waldgebiet direkt neben der Straße</li> </ul>
Zwangspunkte	
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>13x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wald</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 41 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>&lt; 2,50 m ✗</b>. Da es jedoch keine konkreten Zwangspunkte gibt, wäre ein Ausbau denkbar.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>&lt; 5,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge ist ebenfalls nicht eingeschränkt für ein Haltestellenkap (<b>&gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau)) ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>&gt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✓</li> </ul>

4.8.7. Haltestelle 36: Remagen Im Fuchsloch

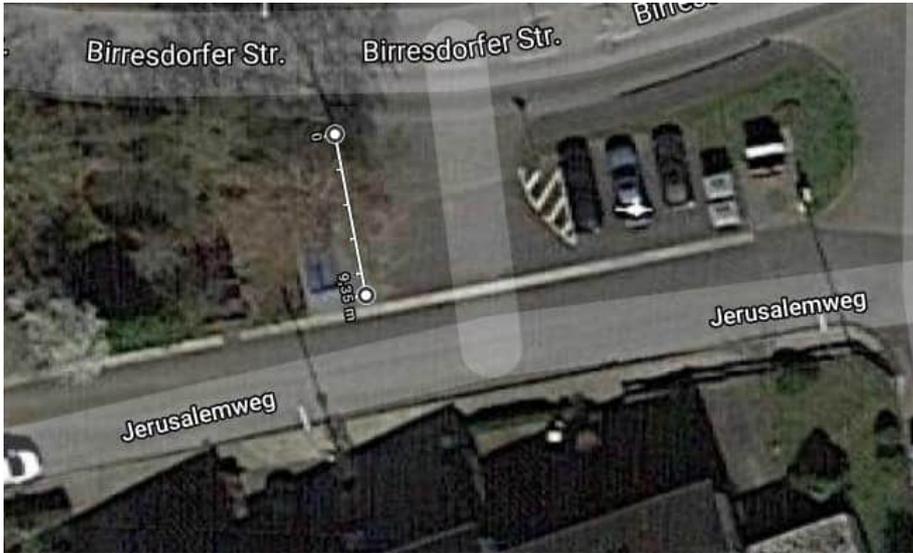


Abb. 4-127: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-128: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Im Fuchsloch ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle wird durch eine Verbindung der Straßen Birresdorfer Straße und Jerusalemweg angefahren</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen zwischen Birresdorfer Straße und Jerusalemweg in einer Art Insel</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Grünfläche mit Baum</li> <li>- Im unteren Bereich der Insel sind Parkplätze vorhanden</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindungsabschnitt zum Anfahren der Haltestelle</li> <li>- Birresdorfer Straße und Jerusalemweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 2x täglich nur zum Aussteigen und 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x täglich an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>32x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>10x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 9 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> </ul>

- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von **ca. 2,50 m = 2,50 m** ✓.
- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > 2,50 m** ✗
- Die vorh. Länge mit **ca. 9,00 m < 12/14/18 m** ✗ (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßen) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.
- Vorh. Länge **ca. 9,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht ✗

4.8.8. Haltestelle 37a: Remagen Apollinariskirche



Abb. 4-129: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-130: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Apollinariskirche ist <b>zweiseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein im Hang zur Straße Apollinarisberg liegendes Plateau</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Ein Gehweg ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Bergstraße</li> <li>- Die Haltestelle liegt in einer Grüninsel, welche die Straßen Apollinarisberg und Bergstraße voneinander abtrennt</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Treppe</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bergstraße, Apollinarisberg</li> <li>- Breite Grüninsel</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Samstag 5x als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>14x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hanglage der Haltestelle</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a road intersection. A road labeled 'Bergstraße' runs horizontally across the middle. Below it, a road labeled 'Apollinarisberg' runs diagonally. A measurement line is drawn along the 'Apollinarisberg' road, starting from a point marked '0' and ending at a point marked '40.04 m'. Other labels include 'Aussichtspunkt Heiliger Franziskus' with a blue location pin, and 'Malerbetrieb Muth Jürgen' with a blue location pin. There are also some numbers like '99', '19', '17', '15', and '13' scattered on the image.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 40 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Die Grüninsel hat eine Breite von <b>ca. 3,00 m-5,00 m &gt; 2,50 m</b> ✓. Sie befindet sich allerdings in Hanglage.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 3,00 m</b> ✗</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 40,00 m &gt; 12/14/18 m</b> ✓ (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Parkplatz) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 40,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.9. Haltestelle 37b: Remagen Apollinariskirche



Abb. 4-131: Wartebereich



Abb. 4-132: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Apollinariskirche ist <b>zweiseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein asphaltierter Gehweg, der an der Haltestelle in einen gepflasterten Gehweg übergeht</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem bewachsenen Hang</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Oberwinter in der Bergstraße</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich ein Fußweg zur Apollinariskirche</li> <li>- Wenige Meter von der Haltestelle entfernt befinden sich Glascontainer und Parkplätze</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fußweg</li> <li>- Parkplatz</li> <li>- Bewachsener Hang</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 2x täglich nur zum Aussteigen und 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x täglich nur an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Gimmigen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 21 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,50 m = 2,50 m</b> ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 2,50 m</b> ✗</li> </ul>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 21,00 m &gt; 12/14 m</b> ✓ (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Parkplatz) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li><li>- Vorh. Länge <b>ca. 21,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li></ul> |
|--|--|

4.8.10. Haltestelle 38a: Remagen Bergstraße



Abb. 4-133: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-134: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Bergstraße ist <b>zweiseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor Bebauung, neben einem Hauseingang mit anschließendem Parkplatz</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Bergstraße vor Bebauung</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor einem Eingang mit Treppe, daneben ist ein Parkplatz</li> <li>- Die benachbarten Häuser haben Kellerfenster</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Eingänge/Treppen</li> <li>- Parkplatz</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 3x täglich nur zum Aussteigen und 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x täglich nur an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Gimmigen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bordhöhen (Fenster)</li> <li>- Enge Bebauung</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Da das angrenzende Haus Kellerfenster hat, ist ein Umbau hier nicht ohne weiteres möglich.</li> </ul> <p><u>Alternative:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenige Meter entfernt wäre Platz vor einer Mauer verfügbar. Das nebenstehende Haus hat höherliegende Kellerfenster, sodass die Erhöhung des Bordsteins eventuell möglich wäre. Hier sind ca. 15,0 m für den barrierefreien Ausbau nutzbar.</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,00 m &lt; 2,50 m ✘</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 2,00 m ✘</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 15,00 m &lt; 12/14/18 m ✘</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 15,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.8.11. Haltestelle 38b: Remagen Bergstraße



Abb. 4-135: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-136: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Bergstraße ist <b>zweiseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Kiesbeet, dem Vorgarten eines Hauses und angrenzenden Parkmöglichkeiten</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Bergstraße</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich Parkmöglichkeiten und Bebauung</li> <li>- Hinter der Haltestelle mündet die Straße Viktoriabergweg ein</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz</li> <li>- Hauseingang</li> <li>- Einmündung Viktoriabergweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>14x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bebauung</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 10 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,50 m &lt; 2,50 m ✗</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 1,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 10,00 m &lt; 12/14/18 m ✗</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Eingang und Absenkung Viktoriabergweg) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 10,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.12. Haltestelle 39a: Remagen Krankenhaus



Abb. 4-137: Wartebereich



Abb. 4-138: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Krankenhaus ist <b>zweiseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist ein asphaltierter Bereich vor einer Hauseinfahrt, der neben dem Seitenstreifen liegt</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Direkt an die Haltestelle grenzt ein Fußweg an</li> <li>- Der Seitenstreifen und der Wartebereich sind höhengleich mit der Straße. Es ist kein Bord vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen an der B9 hinter der Kreuzung Jahnstraße</li> <li>- Neben der Haltestelle befinden sich 2 Grundstückszufahrten</li> <li>- Ein Fußweg fängt direkt hinter der Bushaltestelle an</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Fußweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 830, 841, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 9x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>830:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10x täglich (Walporzheim-Remagen)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12x täglich, davon 2x täglich nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x täglich an Schultagen (1x montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Gimmigen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>45x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrten</li> <li>- Kein Bord vorhanden</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <p>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 10 m zur Verfügung</p> <p><u>Alternative:</u></p>  <p>- Könnte der Bereich neben dem Mc Donalds genutzt werden, wären ca. 22 m verfügbar</p>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Seitenstreifen hat eine Breite von ca. <b>3,50 m &gt; 2,50 m.</b> ✓</li> </ul>

- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > 3,50 m ✘**
- Die vorh. Länge mit **ca. 10,00 m < 12/14/18 m ✘** (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.
- Die vorh. Länge neben dem Mc Donalds mit **ca. 22,00 m > 12/14 m ✓** (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.
- Vorh. Länge **ca. 10,00/22,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht ✘

4.8.13. Haltestelle 39b: Remagen Krankenhaus



Abb. 4-139: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-140: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Krankenhaus ist <b>zweiseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Seitenstreifen</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem bewachsenen Hang</li> <li>- Der Seitenstreifen ist ebenengleich zur Straße</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen an der B9 vor einem bewachsenen Hang</li> <li>- Wenige Meter entfernt führt die Straße Hinterhausen zur über dem Hang befindlichen Straße</li> <li>- Die Haltestelle liegt gegenüber dem Bahnhof</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Straße Hinterhausen</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 828, 830, 841, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 0x täglich (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul>

	<p><u>828:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12x täglich während der Vorlesungszeit am RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags</li> </ul> <p><u>830:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich (Walporzheim-Remagen)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 3x täglich nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>41x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>5x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Bord vorhanden</li> <li>- Kein Gehweg</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 45 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Seitenstreifen hat eine Breite von <b>ca. 4,00 m &gt; 2,50 m</b> ✓.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 4,00 m</b> ✗</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 45,00 m &gt; 12/14/18 m</b> ✓ (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 45,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.14. Haltestelle 40a: Remagen Kölner Straße



Abb. 4-141: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-142: Wartebereich

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Kölner Straße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg vor einer bewachsenen Böschung</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Der Haltebereich des Busses ist ebenfalls gepflastert</li> <li>- Die Haltespur geht wenig später in die Abbiegespur von der B9 zur Bergstraße über</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen an der B9 vor einem bewachsenen Hang</li> <li>- Vom Gehweg geht eine Treppe runter zur Fürstenbergstraße, sowie ein Fußweg zum Leepfad</li> <li>- An die Haltestelle schließt ein Brückenbauwerk an</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Brückenbauwerk</li> <li>- Zufahrt Bergstraße</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 830, 841
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 0x täglich (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>830:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 0x täglich (Remagen-Walporzheim)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 3x täglich nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>14x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Treppe</li> <li>- Fußweg</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a street intersection. A yellow square marker with the number '9' is placed on the road. A white line with a circle at the end indicates a distance of 20,06 m from the marker to a point on the road. Another white line with a circle at the end indicates a distance of 29,05 m from the marker to another point on the road. The streets are labeled 'Kölner-Str.', 'Fürstenbergstraße', and 'F...enbergstraße'. There are also some numbers like 13 and 15 visible on the buildings.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 29 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,00 m &lt; 2,50 m ✗</b>. → Bucht als Kap umbauen? (B9)</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m = 5,50 m ✓</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 29,00 m &gt; 12/14/18 m</b> (+ 4 m Übergangstein) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend. ✓</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 29,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.15. Haltestelle 40b: Remagen Kölner Straße



Abb. 4-143: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-144: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Kölner Straße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehwegbereich. Dieser endet mit der Haltestelle</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich ist breit</li> <li>- An die Haltestelle schließt ein Fußweg in Richtung Bahnhof an. Dieser ist laut Beschilderung barrierefrei</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen an der B9 (Kölner Straße)</li> <li>- Die Haltestelle liegt an der Eisenbahntrasse. Durch die höhere Lage ist die Haltestelle mit einem Zaun zur Eisenbahnanlage abgegrenzt</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fußweg</li> <li>- B9</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 830, 841
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>827:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 6x täglich an Schultagen, davon 2x täglich nur zum Aussteigen und 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>830:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 10x täglich (Walporzheim-Remagen)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 12x täglich, davon 2x täglich nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>29x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 22 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 3,00 m &gt; 2,50 m</b> ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &lt; 6,00 m</b> ✓</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 22,00 m &gt; 12/14/18 m</b> ✓ (+ 4 m Übergangstein) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 22,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.16. Haltestelle 41: Remagen Südallee



Abb. 4-145: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-146: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Südallee ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Geh- und Radweg</li> <li>- Zwischen Geh- und Radweg und Straße befindet sich ein Grünstreifen, außer im Bereich des Ein- und Ausstiegs</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einer dammähnlichen Grünfläche mit Bäumen</li> <li>- Die Haltestelle ist mit Stützsteinen eingefasst</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Joseph-Rovan-Allee</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich der Weg Hagenpfad</li> <li>- Gegenüber der Haltestelle befinden sich Einkaufsmöglichkeiten</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hagenpfad</li> <li>- Kreisel</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 828, 851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen</li> </ul> <p><u>828:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Bahnhof-Südallee)</li> <li>- Montag-Freitag 9x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Südallee-Bahnhof)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>89x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>36x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>32x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 78 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Geh- und Radweg/Wartebereich (inkl. Grünfläche) hat eine Breite von <b>ca. 4,50 m &gt; 2,50 m. ✓</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 4,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 78,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Hagenpfad) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 78,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.17. Haltestelle 42: Remagen Am Römerhof



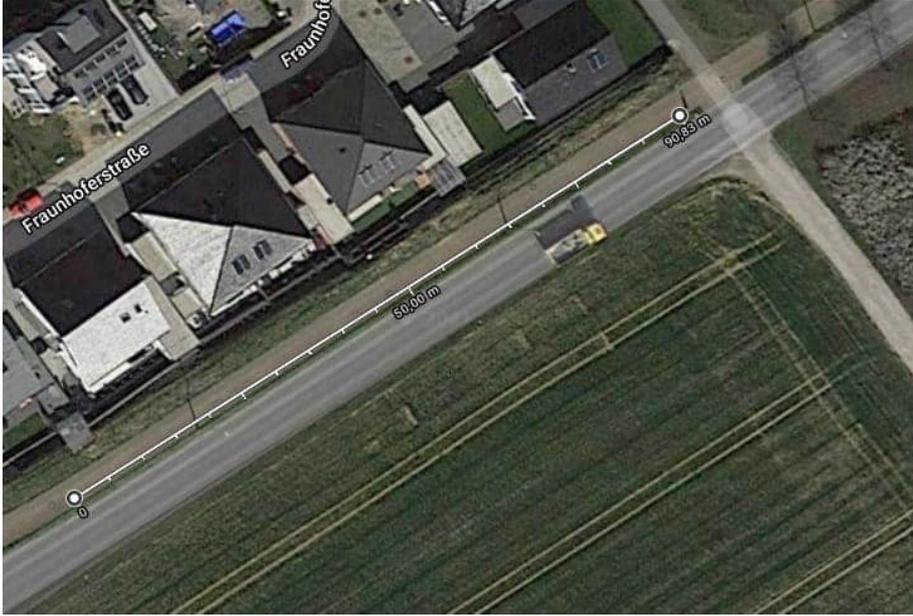
Abb. 4-147: Wartebereich



Abb. 4-148: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Am Römerhof ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Geh- und Radweg</li> <li>- Zwischen Geh- und Radweg und Straße ist ein Grünstreifen vorhanden, außer im Ein- und Ausstiegsbereich</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem begrünten Damm</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Joseph-Rovan-Allee</li> <li>- Neben der Haltestelle ist ein Fußweg</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fußweg</li> <li>- Kreisel</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	827, 828, 851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen</li> </ul> <p><u>828:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Bahnhof-Südallee)</li> </ul>

	<p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>80x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>36x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>32x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 90 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Geh- und Radweg/Wartebereich (inkl. Grünstreifen) hat eine Breite von <b>ca. 4,50 m &gt; 2,50 m ✓</b>.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 4,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 90,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Weg) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 90,00 m &gt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✓</li> </ul>

4.8.18. Haltestelle 43a: Remagen RheinAhrCampus



Abb. 4-149: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-150: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen RheinAhrCampus ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist gepflastert. Es ist sonst kein Gehweg vorhanden</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor begrünter Fläche</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Goethestraße</li> <li>- Ein Fußweg verläuft vom RheinAhrCampus zur Haltestelle</li> <li>- Hinter der Haltestelle befindet sich eine Baumreihe</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bäume</li> <li>- Fußweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 828, 851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>828:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Bahnhof-Südallee)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-(Löhndorf-)Sinzig)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>50x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image is an aerial photograph of a road labeled 'Goethestraße'. A white line with arrows at both ends indicates a measurement of 63.49m between two points on the road. The surrounding area includes green grass and some trees.</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 63 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Für den Wartebereich steht eine Breite von <b>ca. 3,00 m &gt; 2,50 m</b> ✓ zur Verfügung.</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 3,00 m</b> ✗</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 63,00 m &gt; 12/14/18 m</b> ✓ (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Fußweg) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 63,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.19. Haltestelle 43b: Remagen RheinAhrCampus



Abb. 4-151: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-152: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen RheinAhrCampus ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Geh- und Radweg, vor welchem ein Grünstreifen zur Straße hin angebracht ist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor bewachsener Grünfläche</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Goethestraße</li> <li>- Gegenüber der Haltestelle ist der RheinAhrCampus</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grünfläche</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 828, 851, 852
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 6x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur zum Aussteigen und 2x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>828:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 9x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Südallee-Bahnhof)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 1x täglich nur an Schultagen und 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>50x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 58 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Geh- und Radweg/Wartebereich (inkl. Grünstreifen) hat eine Breite von <b>ca. 4,50 m &gt; 2,50 m.</b> ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 4,50 m</b> ✗</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 58,00 m &gt; 12/14/18 m</b> ✓ (+ 4 m Übergangstein) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 58,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.20. Haltestelle 44a: Remagen IGS



Abb. 4-153: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-154: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen IGS ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg, sowie ein angrenzender asphaltierter Bereich</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden, welches in den Farben des dahinter befindlichen Hauses gehalten ist</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einer Gaststätte</li> <li>- Pflanzkübel sind im Wartebereich aufgestellt</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Goethestraße</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich ein Fußweg, die Haltestelle ist vor einer Gaststätte</li> <li>- Gegenüber ist die IGS mit Sportanlage</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstück Gaststätte</li> <li>- Fußweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 828, 841, 851, 852, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>828:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Bahnhof-Südallee)</li> </ul> <p><u>830:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Walporzheim-Remagen)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Gimmigen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>57x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> </ul>

<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 19 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat bis zu den Pflanzkübeln eine Breite von <b>ca. 2,50 m = 2,50 m. ✓</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 5,00 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 19,00 m &gt; 12 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Fußweg und Absenkung Gaststätte) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 19,00 m &lt; 14/18 m ✗</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Fußweg und Absenkung Gaststätte) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 19,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.21. Haltestelle 44b: Remagen IGS



Abb. 4-155: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-156: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-157: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-158: Seitenansicht der Haltestelle

<p>Einseitig/Beidseitig</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen IGS ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese beidseitig markiert</li> </ul>
<p>Momentaner Zustand</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine sehr lange Haltestellenbuch mit 5 hintereinanderliegenden Haltestellen</li> <li>- Der Wartebereich ist ein Geh- und Radweg, wobei der Gehweg gepflastert und der Radweg asphaltiert ist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestellen befinden sich vor dem Schulgebäude der IGS Remagen</li> </ul>
<p>Lage und Umgebung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Goethestraße vor der IGS Remagen</li> <li>- Zu beachten sind die an 4 Haltestellen angeordneten Zugänge zum Schulgelände</li> <li>- An die Haltestellen grenzt der Parkplatz des Schulgebäudes an, sowie die Zufahrt zum Schulhof</li> </ul>

Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz Zufahrt</li> <li>- Zufahrt Schulhof</li> <li>- Zugänge zum Schulgelände</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 809, 827, 828, 830, 841, 851, 852, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>IGS 1:</u></p> <p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth</li> </ul> <p><u>809:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur an Schultagen (Niederlützingen/Niederzissen-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen-Niederzissen/Niederlützingen)</li> </ul> <p><u>828:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 9x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Südallee-Bahnhof)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 20x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 1x an Schultagen ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>IGS 2:</u></p> <p><u>827:</u></p>

- Montag-Freitag 8x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur zum Aussteigen und 2x nur montags-donnerstags

IGS 3:

802:

- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Rolandswerth-Brohl)

827:

- Montag.-Freitag 1x täglich an Schultagen (Sinzig-Rolandswerth)

830:

- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Remagen-Walporzheim)
- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Walporzheim-Remagen)

IGS 4:

802:

- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur freitags und 1x nur montags-donnerstags (Rolandswerth-Brohl)

IGS 5:

802:

- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Brohl)
- Montag- Freitag 4x täglich an Schultagen, davon 1x nur an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)

853:

- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x nur montags-donnerstags (Remagen-Gimmigen)

Die Haltestelle wird maximal angefahren:

- Montag-Freitag **72x** täglich
- Samstag **18x** täglich
- Sonn- und Feiertag **16x** täglich

<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zugänge zum Schulgelände</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 131 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Geh- und Radweg hat eine Breite von <b>ca. 3,20 m &gt; 2,50 m. ✓</b></li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &lt; 6,50 m ✓</b></li> <li>- Die vorh. Länge beträgt <b>ca. 131,00 m</b></li> </ul>

4.8.22. Haltestelle 45a: Remagen Gerhard-Carll-Straße



Abb. 4-159: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-160: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Gerhard-Carll-Straße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der asphaltierte Gehweg, der im Bereich der Haltestelle breit geführt ist</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Alten Straße</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich direkt neben 2 Hauseinfahrten vor Bebauung</li> <li>- Wenige Meter entfernt befindet sich ein Zebrastreifen, ein Parkplatz sowie die Einmündung der Peter-Maeth-Straße</li> <li>- Gegenüber der Haltestelle ist das Seniorenheim</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrten</li> <li>- Parkplatz</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 828, 851, 852,
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 6x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur zum Aussteigen und 2x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>828:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 9x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Südallee-Bahnhof)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>49x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrten</li> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>



Alternative:



- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 13 m zur Verfügung

Ausbaumöglichkeiten

- Vorhanden: Haltestellenkap
- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von ca. 3,00 m > 2,50 m ✓
- Breite für Bucht + Wartefläche 5,50 m > 3,00 m ✗
- Die vorh. Länge mit ca. 13,00 m < 12/14/18 m ✗ (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.

- Vorh. Länge **ca. 13,00 m** < **88,7 m** für Haltestellenbucht ✖

4.8.23. Haltestelle 45b: Remagen Gerhard-Carll-Straße



Abb. 4-161: Gesamtansicht der Haltestelle



Abb. 4-162: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Gerhard-Carll-Straße ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese beidseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Der Gehweg ist sehr schmal und als Wartebereich ungünstig</li> <li>- Der Haltebereich des Busses ist ein Seitensteifen, der auch zum Parken dient</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Alten Straße</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich die Zufahrt zur Seniorenresidenz, die gleichzeitig auch die Feuerwehrezufahrt ist. Hier wird der Gehweg breiter. Weiterhin grenzt eine Mauer an die Haltestelle an, vor der eine barrierefreie Haltestelle ihren Platz finden könnte</li> <li>- Neben der Seniorenresidenz befindet sich ein Zebrastreifen und die Nebenstraße Alter Fuhrweg</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt Seniorenresidenz/Feuerwehrezufahrt</li> <li>- Mauer</li> <li>- Grundstückszufahrt</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 828, 851, 852,

<p>Anfahrfähigkeit</p>	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>828:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich nur während der Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Bahnhof-Südallee)</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 19x täglich, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>51x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>18x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 22 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,50 m &lt; 2,50 m ✘</b>. → Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 1,50 m ✘</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 22,00 m &gt; 12/14 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 22,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.8.24. Haltestelle 46: Remagen Grundschule



Abb. 4-163: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-164: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Grundschule ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehwegbereich an der Haltestelle</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor dem Gebäude der Grundschule</li> <li>- Die Straße ist gepflastert</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Dr.-Peters-Straße vor dem Grundschulgebäude</li> <li>- Neben der Haltestelle befinden sich Parkplätze, sowie Glascontainer</li> <li>- Der Fußweg zum Rhein läuft ebenfalls an der Grundschule vorbei</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplätze</li> <li>- Fußweg zum Rhein</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	827, 841, 851, 852, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Sinzig-Rolandswerth)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich</li> </ul> <p><u>851:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen aber nur montags bis donnerstags (Remagen-Sinzig)</li> </ul> <p><u>852:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich</li> </ul> <p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Gimmigen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>11x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 15 m an momentanem Gehwegbereich zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,50 m = 2,50 m</b> ✓</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 2,50 m</b> ✗</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 15,00 m &lt; 12/14/18 m</b> ✗ (+ 4 m Übergangstein + 2 m Absenkung Straßenniveau und Absenkung Fußweg) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend. Eine ausreichende Länge könnte erreicht werden, wenn für den Ausbau der Haltestelle ein Teil der Parkplätze wegfallen könnten. Zu beachten ist der Gebäudeversprung.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 15,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.25. Haltestelle 47a: Remagen Fährgasse



Abb. 4-165: Wartebereich



Abb. 4-166: Gesamtansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Fährgasse ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht (Seitenstreifen)</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem Gebäude mit langer Mauer</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Marktstraße</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich der Eingang eines Versicherungsgebäudes. Von dort aus zieht sich eine lange Mauer weiter zum nächsten Gebäude</li> <li>- Auf dem Seitenstreifen/Haldebucht darf hinter der Haltestelle auch geparkt werden</li> <li>- Wenige Meter entfernt befindet sich ein Kindergarten</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eingang Versicherungsgebäude</li> <li>- Kellerfenster Gebäude</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 828, 841, 851, 852, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

827:

- Montag-Freitag 7x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)

828:

- Montag-Freitag 9x täglich zur Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Südallee-Bahnhof)

841:

- Montag-Freitag 13x täglich, davon 3x täglich nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Ringen-Remagen)
- Samstag 0x täglich (Ringen-Remagen)
- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Ringen-Remagen)

851:

- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)

852:

- Montag-Freitag 20x täglich an Schultagen, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 1x täglich nur an Schultagen ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)
- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)
- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)

853:

- Montag-Freitag 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt, davon 10x täglich nur zum Aussteigen (Gimmigen-Remagen)
- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen-Gimmigen)
- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt, davon 2x täglich nur zum Aussteigen (Gimmigen-Remagen)

Die Haltestelle wird maximal angefahren:

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>79x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>23x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 22 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,00 m &lt; 2,50 m ✗</b>. → Die Bucht könnte als Kap umgebaut werden, um die nötige Breite zu erreichen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 4,50 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 22,00 m &gt; 12/14 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Eingang) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 22,00 m &lt; 18 m ✗</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Eingang) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 22,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.26. Haltestelle 47b: Remagen Fährgasse



Abb. 4-167: Wartebereich



Abb. 4-168: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Fährgasse ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist ein Haltestellenkap</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einer Mauer und direkt neben einer Einfahrt</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Marktstraße</li> <li>- Neben der Haltestelle befindet sich eine Grundstückszufahrt und eine Mauer</li> <li>- Die angrenzenden Häuser haben Kellerfenster, wodurch die Erhöhung des Bordsteins schwierig wird</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückszufahrt</li> <li>- Kellerfenster</li> <li>- Hauseingänge</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nein</li> </ul>
Buslinien	802, 827, 828, 841, 851, 852, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul>

827:

- Montag-Freitag 3x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)

828:

- Montag-Freitag 13x täglich zur Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Bahnhof-Südallee)

841:

- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen (Ringen-Remagen)
- Montag-Freitag 12x täglich, davon 2 täglich nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Remagen-Ringen)
- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)
- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)

851:

- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Sinzig)

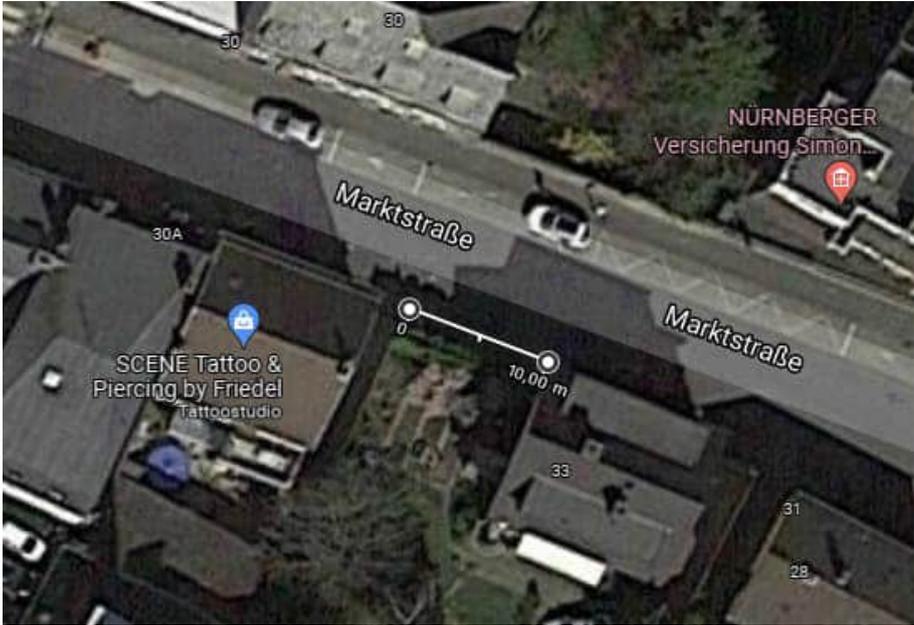
852:

- Montag-Freitag 19x täglich an Schultagen, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))
- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))
- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))

853:

- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen nur zum Aussteigen (Gimmigen-Remagen)
- Montag-Freitag 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Remagen-Gimmigen)
- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Remagen-Gimmigen)

Die Haltestelle wird maximal angefahren:

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>75x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>23x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>16x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzbedarf</li> </ul>
Möglicher Platzbedarf	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 10 m vor einer benachbarten Mauer zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenkap</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 2,20 m &lt; 2,50 m ✘</b>. → Der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 2,20 m ✘</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 10,00 m &lt; 12/14/18 m ✘</b> (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Einfahrten) wäre für ein Haltestellenkap nicht ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 10,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

4.8.27. Haltestelle 48: Remagen Bahnhof



Abb. 4-169: Wartebereich mit Häuschen



Abb. 4-170: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Bahnhof ist <b>einseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist der gepflasterte Gehweg vor der Mauer zum Bahnhofsgelände</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist vorhanden</li> <li>- Der Haltebereich des Busses ist ebenfalls gepflastert</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen in der Drususstraße</li> <li>- Sie liegt direkt neben dem Bahnhofsgebäude. Ein Fußweg zu den Gleisen führt an der Haltestelle vorbei</li> <li>- Die Haltestelle liegt vor der langen Mauer zum Bahnhof Remagen</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bahnhof</li> <li>- Fußweg</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 828, 830, 841, 851, 852, 853
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul>

827:

- Montag-Freitag 4x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)
- Montag-Freitag 5x täglich an Schultagen, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)

828:

- Montag-Freitag 13x täglich zur Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Bahnhof-Südallee)
- Montag-Freitag 9x täglich zur Vorlesungszeit des RheinAhrCampus, davon 1x täglich nur montags-donnerstags (Remagen Südallee-Bahnhof)

830:

- Montag-Freitag 10x täglich (Walporzheim-Remagen)
- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Walporzheim)

841:

- Montag-Freitag 15x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen und 3x nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Ringen-Remagen)
- Samstag 0x täglich (Ringen-Remagen)
- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Ringen-Remagen)
- Montag-Freitag 12x täglich, davon 2x täglich nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Remagen-Ringen)
- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)
- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)

851:

- Montag-Freitag 14x täglich (Sinzig-Remagen)
- Montag-Freitag 13x täglich (Remagen-Sinzig)

852:

- Montag-Freitag 19x täglich an Schultagen, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhdorf-)Sinzig-Remagen)
- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhdorf-)Sinzig-Remagen)

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 6x täglich als Anruf-Linien-Fahrt ((Löhndorf-)Sinzig-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 19x täglich an Schultagen, davon 3x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Samstag 18x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> <li>- Sonn- und Feiertag 16x täglich, davon 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt (Remagen-Sinzig(-Löhndorf))</li> </ul> <p><u>853:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich, davon 13x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 1x an Schultagen nur zum Aussteigen (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt, davon 2x täglich nur zum Aussteigen (Gimmigen-Remagen)</li> <li>- Montag-Freitag 13x täglich, davon 11x täglich als Anruf-Linien-Fahrt und 2x nur an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) (Remagen-Gimmigen)</li> <li>- Samstag 5x täglich als Anruf-Linien-Fahrt nur zum Einsteigen (Remagen-Gimmigen)</li> </ul> <p>Zurzeit fährt von dieser Stelle noch der Schienenersatzverkehr ab.</p> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>176x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>46x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>32x</b> täglich</li> </ul>
Mögliche Ausbauschwierigkeiten	
Möglicher Platzbedarf	<u>Momentaner Zustand:</u>

	 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 40 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,50 m &lt; 2,50 m ✗</b>. → Der Ausbau müsste in den Straßenraum erfolgen</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 4,20 m ✗</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 40,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 40,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✗</li> </ul>

4.8.28. Haltestelle 49a: Remagen Calmuth



Abb. 4-171: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-172: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Calmuth ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehwegbereich, der jedoch hinter der Haltestelle endet. Der Gehweg ist sehr schmal.</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich vor einem bewachsenen Hang</li> <li>- Der Haltebereich des Busses ist wie die Straße asphaltiert</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen an der B9</li> <li>- Im Buchtbereich der Haltestelle befindet sich ein großer Installationskasten, vor welchem ein gepflasterter Bereich ist. Der Hang wurde mit Steinen gesichert.</li> <li>- Wenige Meter von der Haltestelle entfernt zweigt die Kölner Straße von der B9 ab</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kölner Straße</li> <li>- Installationskasten</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 841
Anfahrhäufigkeit	<p><u>802:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth nur zum Aussteigen (Rolandswerth-Brohl)</li> </ul>

	<p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 2x täglich an Schultagen (Rolandswerth-Sinzig)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 15x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen und 3x nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Ringen-Remagen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Ringen-Remagen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Ringen-Remagen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>19x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angrenzender Hang</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p>  <p>The image shows an aerial view of a railway track. A yellow square marker with the number '9' is placed on the track. A white line with arrows indicates a measurement of 3.04 m along the track. The surrounding area is a mix of green vegetation and grey infrastructure.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 30 m zur Verfügung</li> </ul>
<p>Ausbaumöglichkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> </ul>

- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von **ca. 1,50 m < 2,50 m ✘**.  
→ Bucht als Kap umbauen, ein Kap auf der B9 ist jedoch nicht sinnvoll
- Breite für Bucht + Wartefläche **5,50 m > 4,50 m ✘**
- Die vorh. Länge mit **ca. 30,00 m > 12/14/18 m ✓** (+ 4 m Übergangstein + 1 m Absenkung Bankett) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.
- Vorh. Länge **ca. 30,00 m < 88,7 m** für Haltestellenbucht **✘**

4.8.29. Haltestelle 49b: Remagen Calmuth



Abb. 4-173: Seitenansicht der Haltestelle



Abb. 4-174: Seitenansicht der Haltestelle

Einseitig/Beidseitig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle Remagen Calmuth ist <b>beidseitig</b> vorhanden</li> <li>- Im Plan des AG wurde diese einseitig markiert</li> </ul>
Momentaner Zustand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden ist eine Haltestellenbucht</li> <li>- Der Wartebereich ist ein gepflasterter Gehwegbereich. Die vorhandene Gehwegbreite wird durch hinter der Leitplanke gepflanzte Sträucher beeinträchtigt</li> <li>- Ein Wartehäuschen ist nicht vorhanden</li> <li>- Die Haltestelle befindet sich neben einer Eisenbahntrasse</li> <li>- Der Haltebereich des Busses ist wie die Straße asphaltiert</li> <li>- Im Gehwegbereich ist ein Kanaldeckel vorhanden</li> </ul>
Lage und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Haltestelle befindet sich in Remagen an der B9</li> <li>- Die Bahntrasse verläuft hinter der Leitplanke</li> <li>- Wenige Meter von der Haltestelle entfernt zweigt die Kölner Straße von der B9 ab</li> <li>- Vor der Haltestelle führt die Straße über ein Brückenbauwerk</li> </ul>
Zwangspunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Brücke</li> <li>- Bahntrasse</li> </ul>
Barrierefrei ausgebaut?	- nein
Buslinien	802, 827, 841
Anfahrhäufigkeit	<u>802:</u>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 1x täglich an Schultagen des Gymnasiums Nonnenwerth (Brohl-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>827:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 8x täglich an Schultagen, davon 2x täglich nur zum Aussteigen und 2x täglich nur montags-donnerstags (Sinzig-Rolandswerth)</li> </ul> <p><u>841:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag 14x täglich, davon 2x täglich nur an Schultagen (1x nur montags-donnerstags) und 2x nur in den Ferien und an schulfreien Tagen (Remagen-Ringen)</li> <li>- Samstag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> <li>- Sonn- und Feiertag 0x täglich (Remagen-Ringen)</li> </ul> <p>Die Haltestelle wird maximal angefahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Montag-Freitag <b>23x</b> täglich</li> <li>- Samstag <b>0x</b> täglich</li> <li>- Sonn- und Feiertag <b>0x</b> täglich</li> </ul>
<p>Mögliche Ausbauschwierigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angrenzende Bahntrasse</li> </ul>
<p>Möglicher Platzbedarf</p>	<p><u>Momentaner Zustand:</u></p> 

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle stehen ca. 27 m zur Verfügung</li> </ul>
Ausbaumöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorhanden: Haltestellenbucht</li> <li>- Der Gehweg/Wartebereich hat eine Breite von <b>ca. 1,50 m &lt; 2,50 m ✘</b>. → Bucht als Kap umbauen, ein Kap auf der B9 ist jedoch nicht sinnvoll</li> <li>- Breite für Bucht + Wartefläche <b>5,50 m &gt; 1,50 m ✘</b></li> <li>- Die vorh. Länge mit <b>ca. 27,00 m &gt; 12/14/18 m ✓</b> (+ 4 m Übergangstein) wäre für ein Haltestellenkap ausreichend.</li> <li>- Vorh. Länge <b>ca. 27,00 m &lt; 88,7 m</b> für Haltestellenbucht ✘</li> </ul>

Eine zusammenfassende tabellarische Aufstellung zur Analyse der Haltestellen ist der Anlage 2 zu entnehmen.

## 5. Umbaupriorisierungen

Für die Entwicklung einer Umbaupriorisierung der analysierten Haltestellen im Stadtgebiet von Remagen wurden folgende Bewertungskriterien herangezogen:

- Anfahrhäufigkeit
- Lage / Umgebung

Die Kriterien werden wie folgt differenziert:

- Anfahrhäufigkeit
  - > 300-mal pro Woche
  - > 150-300-mal pro Woche
  - > 75-150-mal pro Woche
  - bis 75-mal pro Woche
- Lage / Umgebung
  - Soziale Einrichtungen / Stadtmitte
  - Wohngebiet
  - Außerhalb der Ortslage

Jedes Kriterium kann mit den Punkten 1 bis 4 (Anfahrhäufigkeit), bzw. 1 bis 3 (Lage / Umgebung) bewertet werden. Dabei ist 4 (Anfahrhäufigkeit), bzw. 3 (Lage / Umgebung) die maximal erreichbare Punktzahl und entspricht der besten Bewertung. Zusätzlich wird jedes Kriterium für die Gesamtbewertung gewichtet. Die Punkteverteilung für die Wichtung ist nachfolgend tabellarisch abgebildet, wobei der Maximalwert der höchsten Wichtung entspricht. Dabei wird die Wichtung mit der erreichten Punktzahl des entsprechenden Kriteriums (Anfahrhäufigkeit, Lage/Umgebung) multipliziert.

Tab. 5-1: Wichtung der Kriterien

Kriterium	Wichtung
Anfahrhäufigkeit	3
Lage / Umgebung	5

Weiterhin wurde seitens des Verkehrsbunds Rhein-Mosel anhand des Kriteriums der Kundenanzahl eine Priorisierung vorgenommen. Die Spanne der vergebenen Punkt erstreckt sich dabei von 1 bis 4, wobei eine Haltestelle mit der Punktzahl 4 eine hohe Kundenanzahl aufweist. Wird eine Haltestelle mit der Punktzahl 1 bewertet so entspricht dies einer geringen Kundenanzahl.

Tab. 5-2: Aufstellung der Umbaupriorisierung

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
<b>Kripp</b>					
1a. Am Baltharsarkreuz	3	2	19	214-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
1b. Am Baltharsarkreuz	3	2	19	229-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
2a. Dahlienweg	3	2	19	229-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
2b. Dahlienweg	3	2	19	214-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
3a. Rosenstraße	3	2	19	229-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
3b. Rosenstraße	3	2	19	214-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
4a. Kirche	3	3	24	229-mal pro Woche angefahren, Kirche	3
4b. Kirche	3	3	24	214-mal pro Woche angefahren, Kirche	3

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
5. Rheinfähre	4	2	22	392-mal pro Woche angefahren, Anschluss an Rheinfähre	2
6a. Friedhof	3	3	24	227-mal pro Woche angefahren, Friedhof	2
6b. Friedhof	3	3	24	207-mal pro Woche angefahren, Friedhof	2
7a. Kirmesplatz	3	2	19	266-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet, Nähe zu Hotels	1
7b. Kirmesplatz	3	2	19	281-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet, Nähe zu Hotels	1
<b>Oedingen</b>					
8a. Rheinhöhenblick	4	2	22	379-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
8b. Rheinhöhenblick	4	2	22	368-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
9a. Kirche	4	3	27	379-mal pro Woche angefahren, Kirche	2
9b. Kirche	4	3	27	368-mal pro Woche angefahren, Kirche	2

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
10a. Oberwinterer Weg	4	2	22	379-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
10b. Oberwinterer Weg	4	2	22	368-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
11. Wendeschleife	4	1	17	470-mal pro Woche angefahren, außerhalb gelegen	1
<b>Unkelbach</b>					
12a. Feuerwehrhaus	2	2	16	133-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
12b. Feuerwehrhaus	2	2	16	138-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
13a. Rheinstraße	2	2	16	138-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
13b. Rheinstraße	2	2	16	123-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
14a. Am Mühlenweg	1	2	13	15-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	1
14b. Am Mühlenweg	1	2	13	20-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	1

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
15a. Abzweig Bandorf	2	1	11	143-mal pro Woche angefahren, außerhalb gelegen	1
15b. Abzweig Bandorf	2	1	11	138-mal pro Woche angefahren, außerhalb gelegen	1
16a. Unkelbrückermühle	1	1	8	10-mal pro Woche angefahren, außerhalb gelegen	1
16b. Unkelbrückermühle	1	1	8	25-mal pro Woche angefahren, außerhalb gelegen	1
<b>Bandorf</b>					
17a. Kirchweg	2	2	16	118-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
17b. Kirchweg	2	2	16	128-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
18a. Im Wiesengrund	2	2	16	128-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
18b. Im Wiesengrund	2	2	16	118-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	2
<b>Oberwinter</b>					

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
19a. Abzweig Birgel/Waldheide	2	1	11	118-mal pro Woche angefahren, außerhalb, große Längsneigung	2
19b. Abzweig Birgel/Waldheide	2	1	11	128-mal pro Woche angefahren, außerhalb, große Längsneigung	2
20a. Friedhof	2	3	21	133-mal pro Woche angefahren, Friedhof	1
20b. Friedhof	2	3	21	118-mal pro Woche angefahren, Friedhof	1
21. Grundschule	3	3	24	288-mal pro Woche angefahren, Grundschule	2
22. Bahnhof	4	3	27	316-mal pro Woche angefahren, Bahnhofanbindung	3
23a. Yachthafen	3	1	14	198-mal pro Woche angefahren, außerhalb	1
23b. Yachthafen	3	1	14	178-mal pro Woche angefahren, außerhalb	1
24. Birgel	1	2	13	35-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	1

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
25a. Fischerhaus	2	1	11	85-mal pro Woche angefahren, außerhalb an der B9	1
25b. Fischerhaus	2	1	11	95-mal pro Woche angefahren, außerhalb an der B9	1
26. Waldheide	1	2	13	25-mal pro Woche angefahren, Wohngebiet	1
27a. Hauptstraße	2	3	21	118-mal pro Woche angefahren, Einkaufsmöglichkeiten	2
27b. Hauptstraße	2	3	21	118-mal pro Woche angefahren, Einkaufsmöglichkeiten	2
<b>Rolandseck</b>					
28a. Oberwinterer Werft	2	2	16	85-mal pro Woche angefahren, Arztpraxis	1
28b. Oberwinterer Werft	2	2	16	85-mal pro Woche angefahren, Arztpraxis	1
29a. Bahnhof/Fähre	2	3	21	85-mal pro Woche angefahren, Anbindung zu Bahnhof und Fähre	1
29b. Bahnhof/Fähre	2	3	21	85-mal pro Woche angefahren, Anbindung zu Bahnhof und Fähre	1

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
<b>Rolandswerth</b>					
30a. Fähre Nonnenwerth	2	3	21	95-mal pro Woche angefahren, Fähre zum Gymnasium Nonnenwerth	1
30b. Fähre Nonnenwerth	2	3	21	90-mal pro Woche angefahren, Fähre zum Gymnasium Nonnenwerth	1
31. Im Wickchen	1	2	13	45-mal pro Woche angefahren, Freizeitanlage und Campingplatz	1
32a. Mainzer Straße	2	2	16	130-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linien-Fahrt; an Hauptstraße gelegen	1
32b. Mainzer Straße	2	2	16	120-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linien-Fahrt; an Hauptstraße gelegen	1
<b>Remagen</b>					
33a. Am Paradies	1	1	8	70-mal pro Woche angefahren, aber nur als Anruf-Linien-Fahrt; außerhalb gelegen	1

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
33b. Am Paradies	1	1	8	70-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linien-Fahrt; außerhalb gelegen	1
34a. Auf Plattborn	1	1	8	70-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linien-Fahrt; außerhalb gelegen	1
34b. Auf Plattborn	1	1	8	70-mal pro Woche angefahren, aber nur als Anruf-Linien-Fahrt; außerhalb gelegen	1
35a. Waldschlösschen	1	1	8	70-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linien-Fahrt; außerhalb gelegen	1
35b. Waldschlösschen	1	1	8	70-mal pro Woche angefahren, aber nur als Anruf-Linien-Fahrt; außerhalb gelegen	1
36. Im Fuchsloch	3	2	19	170-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linien-Fahrt Wohngebiet	1
37a. Apollinariskirche	1	2	13	75-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linien-Fahrt; außerhalb gelegen	1

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
37b. Apollinariskirche	2	2	16	95-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linienfahrt; außerhalb gelegen	1
38a. Bergstraße	2	2	16	95-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linienfahrt; außerhalb gelegen	1
38b. Bergstraße	1	2	13	75-mal pro Woche angefahren, aber fast nur als Anruf-Linienfahrt; außerhalb gelegen	1
39a. Krankenhaus	3	3	24	230-mal pro Woche angefahren, Krankenhaus	1
39b. Krankenhaus	3	3	24	210-mal pro Woche angefahren, Krankenhaus	1
40a. Kölner Straße	1	2	13	70-mal pro Woche angefahren, an der B9	1
40b. Kölner Straße	2	2	16	145-mal pro Woche angefahren, an der B9 mit Zugang zum Bahnhof	1
41. Südallee	4	3	27	513-mal pro Woche angefahren, Nähe zur Hochschule	1

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
42. Am Römerhof	4	3	27	468-mal pro Woche angefahren, Nähe zur Hochschule und Einkaufsmöglichkeiten	2
43a. RheinAhrCampus	3	3	24	284-mal pro Woche angefahren, Hochschule	3
43b. RheinAhrCampus	3	3	24	284-mal pro Woche angefahren, Hochschule	3
44a. IGS	4	3	27	319-mal pro Woche angefahren, IGS	4
44b. IGS	4	3	27	394-mal pro Woche angefahren, IGS	4
45a. Gerard-Carll-Straße	3	3	24	279-mal pro Woche angefahren, Seniorenheim	2
45b. Gerard-Carll-Straße	3	3	24	279-mal pro Woche angefahren, Seniorenheim	2
46. Grundschule	1	3	18	55-mal pro Woche angefahren, Grundschule	2
47a. Fährgasse	4	3	27	434-mal pro Woche angefahren, zentrale innerstädtische Lage	3

Haltestelle	Anfahrhäufigkeit (x 3)	Lage (x 5)	Gesamtpunktzahl	Bemerkung	Bewertung nach Kundenanzahl (Priorität VRM)
47b. Fährgasse	4	3	27	434-mal pro Woche angefahren, zentrale innerstädtische Lage	3
48. Bahnhof	4	3	27	958-mal pro Woche angefahren, zentrale innerstädtische Lage, Zuganbindung	4
49a. Calmuth	2	1	11	95-mal pro Woche angefahren, außerhalb an der B9	1
49b. Calmuth	2	1	11	115-mal pro Woche angefahren, außerhalb an der B9	1

In nachfolgender Tabelle sind die Haltestellen des gesamten Stadtgebietes in Priorisierungsreihenfolge dargestellt. Da Zweirichtungshaltestellen stets gemeinsam ausgebaut werden sollten, werden diese in der Liste nicht getrennt dargestellt. Sollten die Einzelhaltestellen einer Zweirichtungshaltestelle keine einheitliche Punktzahl aufweisen, ist die höhere Punktzahl für die Bewertung maßgebend. Vergleichend zur Bewertung des Ingenieurbüros FISCHER TEAMPLAN ist weiterhin die Priorisierung nach dem VRM aufgeführt.

Tab. 5-3: Priorisierungsreihenfolge der Haltestellen

Haltestellennr.	Haltestelle	Zweirichtungshaltestelle	Einrichtungshaltestelle	Stadtteil	Gesamtpunkte	Priorität nach VRM
9.	Kirche	x		Oedingen	27	2
22.	Bahnhof		x	Oberwinter	27	3
41.	Südallee		x	Remagen	27	1
42.	Am Römerhof		x	Remagen	27	2
44.	IGS	x		Remagen	27	4
47a.	Fährgasse	x		Remagen	27	3
48.	Bahnhof		x	Remagen	27	4
4.	Kirche	x		Kripp	24	3
6.	Friedhof	x		Kripp	24	2
21.	Grundschule		x	Oberwinter	24	2
39.	Krankenhaus	x		Remagen	24	1

Halte- stellennr.	Haltestelle	Zweirich- tungshalte- stelle	Einrich- tungshalte- stelle	Stadtteil	Gesamt- punkte	Priorität nach VRM
43.	RheinAhrCam- pus	x		Remagen	<b>24</b>	<b>3</b>
45.	Gerard-Carll- Straße	x		Remagen	<b>24</b>	<b>2</b>
5.	Rheinfähre		x	Kripp	<b>22</b>	<b>2</b>
8.	Rheinhöhenblick	x		Oedingen	<b>22</b>	<b>2</b>
10.	Oberwinterer Weg	x		Oedingen	<b>22</b>	<b>2</b>
20.	Friedhof	x		Oberwinter	<b>21</b>	<b>1</b>
27.	Hauptstraße	x		Oberwinter	<b>21</b>	<b>2</b>
29.	Bahnhof/Fähre	x		Rolandseck	<b>21</b>	<b>1</b>
30.	Fähre Nonnen- werth	x		Rolands- werth	<b>21</b>	<b>1</b>
1.	Am Balthasarkreuz	x		Kripp	<b>19</b>	<b>2</b>
2.	Dahlienweg	x		Kripp	<b>19</b>	<b>2</b>
3.	Rosenstraße	x		Kripp	<b>19</b>	<b>2</b>
7.	Kirmesplatz	x		Kripp	<b>19</b>	<b>1</b>

Halte- stellennr.	Haltestelle	Zweirich- tungshalte- stelle	Einrich- tungshalte- stelle	Stadtteil	Gesamt- punkte	Priorität nach VRM
36.	Im Fuchsloch		x	Remagen	<b>19</b>	<b>1</b>
46.	Grundschule		x	Remagen	<b>18</b>	<b>2</b>
11.	Wendeschleife		x	Oedingen	<b>17</b>	<b>1</b>
12.	Feuerwehrhaus	x		Unkelbach	<b>16</b>	<b>2</b>
13.	Rheinstraße	x		Unkelbach	<b>16</b>	<b>2</b>
17.	Kirchweg	x		Bandorf	<b>16</b>	<b>2</b>
18.	Im Wiesengrund	x		Bandorf	<b>16</b>	<b>2</b>
28.	Oberwinterer Werft	x		Rolandseck	<b>16</b>	<b>1</b>
32.	Mainzer Straße	x		Rolands- werth	<b>16</b>	<b>1</b>
37.	Apollinariskirche	x		Remagen	<b>16</b>	<b>1</b>
38.	Bergstraße	x		Remagen	<b>16</b>	<b>1</b>
40.	Kölner Straße	x		Remagen	<b>16</b>	<b>1</b>
23.	Yachthafen	x		Oberwinter	<b>14</b>	<b>1</b>
14.	Am Mühlenweg	x		Unkelbach	<b>13</b>	<b>1</b>
24.	Birgel		x	Oberwinter	<b>13</b>	<b>1</b>

Halte- stellennr.	Haltestelle	Zweirich- tungshalte- stelle	Einrich- tungshalte- stelle	Stadtteil	Gesamt- punkte	Priorität nach VRM
31.	Im Wickchen		x	Rolands- werth	<b>13</b>	<b>1</b>
26.	Waldheide		x	Oberwinter	<b>13</b>	<b>1</b>
15.	Abzweig Ban- dorf	x		Unkelbach	<b>11</b>	<b>1</b>
19.	Abzweig Bir- gel/Waldheide	x		Oberwinter	<b>11</b>	<b>2</b>
25.	Fischerhaus	x		Oberwinter	<b>11</b>	<b>1</b>
49.	Calmuth	x		Remagen	<b>11</b>	<b>1</b>
16.	Unkelbrücker- mühle	x		Unkelbach	<b>8</b>	<b>1</b>
33.	Am Paradies	x		Remagen	<b>8</b>	<b>1</b>
34.	Auf Plattborn	x		Remagen	<b>8</b>	<b>1</b>
35.	Waldschlöss- chen	x		Remagen	<b>8</b>	<b>1</b>

Die Priorisierungsreihenfolge der VRM, die nach der Kundenanzahl ermittelt wurde, ergibt sich wie folgt. Zum Vergleich die Gesamtpunkte, die sich aus den Kriterien der Anfahrfähigkeit und Lage ergeben haben.

Tab. 5-4: Priorisierungsreihenfolge der Haltestellen nach VRM

Haltestellennr.	Haltestelle	Zweirichtungshaltestelle	Einrichtungshaltestelle	Stadtteil	Priorisierung	Gesamtpunkte
44.	IGS	x		Remagen	4	27
48.	Bahnhof		x	Remagen	4	27
4.	Kirche	x		Kripp	3	24
22.	Bahnhof		x	Oberwinter	3	27
43.	RheinAhrCampus	x		Remagen	3	24
47.	Fährgasse	x		Remagen	3	27
1.	Am Balthasarkreuz	x		Kripp	2	19
2.	Dahlienweg	x		Kripp	2	19
3.	Rosenstraße	x		Kripp	2	19
5.	Rheinfähre		x	Kripp	2	22
6.	Friedhof	x		Kripp	2	24
8.	Rheinhöhenblick	x		Oedingen	2	22

Haltestellenr.	Haltestelle	Zweirichtungshaltestelle	Einrichtungshaltestelle	Stadtteil	Priorisierung	Gesamtpunkte
9.	Kirche	x		Oedingen	2	27
10.	Oberwinterer Weg	x		Oedingen	2	22
12.	Feuerwehrhaus	x		Unkelbach	2	16
13.	Rheinstraße	x		Unkelbach	2	16
17.	Kirchweg	x		Bandorf	2	16
18.	Im Wiesengrund	x		Bandorf	2	16
19.	Abzweig Birgel/Waldheide	x		Oberwinter	2	11
21.	Grundschule		x	Oberwinter	2	24
27.	Hauptstraße	x		Oberwinter	2	21
42.	Am Römerhof		x	Remagen	2	27
45.	Gerard-Carll-Straße	x		Remagen	2	24
46.	Grundschule		x	Remagen	2	18
7.	Kirmesplatz	x		Kripp	1	19

Haltestellenr.	Haltestelle	Zweirichtungshaltestelle	Einrichtungshaltestelle	Stadtteil	Priorisierung	Gesamtpunkte
11.	Wendeschleife		x	Oedingen	1	17
14.	Am Mühlenweg	x		Unkelbach	1	13
15.	Abzweig Bandedorf	x		Unkelbach	1	11
16.	Unkelbrückermühle	x		Unkelbach	1	8
20.	Friedhof	x		Oberwinter	1	21
23.	Yachthafen	x		Oberwinter	1	14
24.	Birgel		x	Oberwinter	1	13
25.	Fischerhaus	x		Oberwinter	1	11
26.	Waldheide		x	Oberwinter	1	13
28.	Oberwinterer Werft	x		Rolandseck	1	16
29.	Bahnhof/Fähre	x		Rolandseck	1	21
30.	Fähre Nonnenwerth	x		Rolandswerth	1	21
31.	Im Wickchen		x	Rolandswerth	1	13

Haltestellenr.	Haltestelle	Zweirichtungshaltestelle	Einrichtungshaltestelle	Stadtteil	Priorisierung	Gesamtpunkte
32.	Mainzer Straße	x		Rolandswerth	1	16
33.	Am Paradies	x		Remagen	1	8
34.	Auf Plattborn	x		Remagen	1	8
35.	Waldschlösschen	x		Remagen	1	8
36.	Im Fuchsloch		x	Remagen	1	19
37.	Apollinariskirche	x		Remagen	1	16
38.	Bergstraße	x		Remagen	1	16
39.	Krankenhaus	x		Remagen	1	24
40.	Kölner Straße	x		Remagen	1	16
41.	Südallee		x	Remagen	1	27
49.	Calmuth	x		Remagen	1	11

# **Anlage 1**

## Planunterlagen

Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen



Übersichtslageplan Rolandswerth



Übersichtslageplan Oberwinter Rolandseck



Übersichtslageplan Oedingen



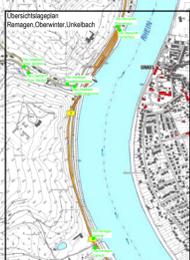
Übersichtslageplan Oberwinter



Übersichtslageplan Unkelbach



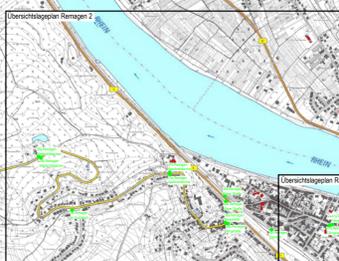
Übersichtslageplan Remagen, Oberwinter, Unkelbach



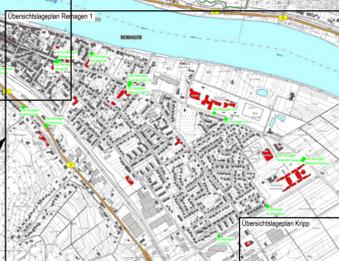
Übersichtslageplan Remagen 3



Übersichtslageplan Remagen 2



Übersichtslageplan Remagen 1



Übersichtslageplan Kripp



Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.		Art der Änderung	Datum	bearb. gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

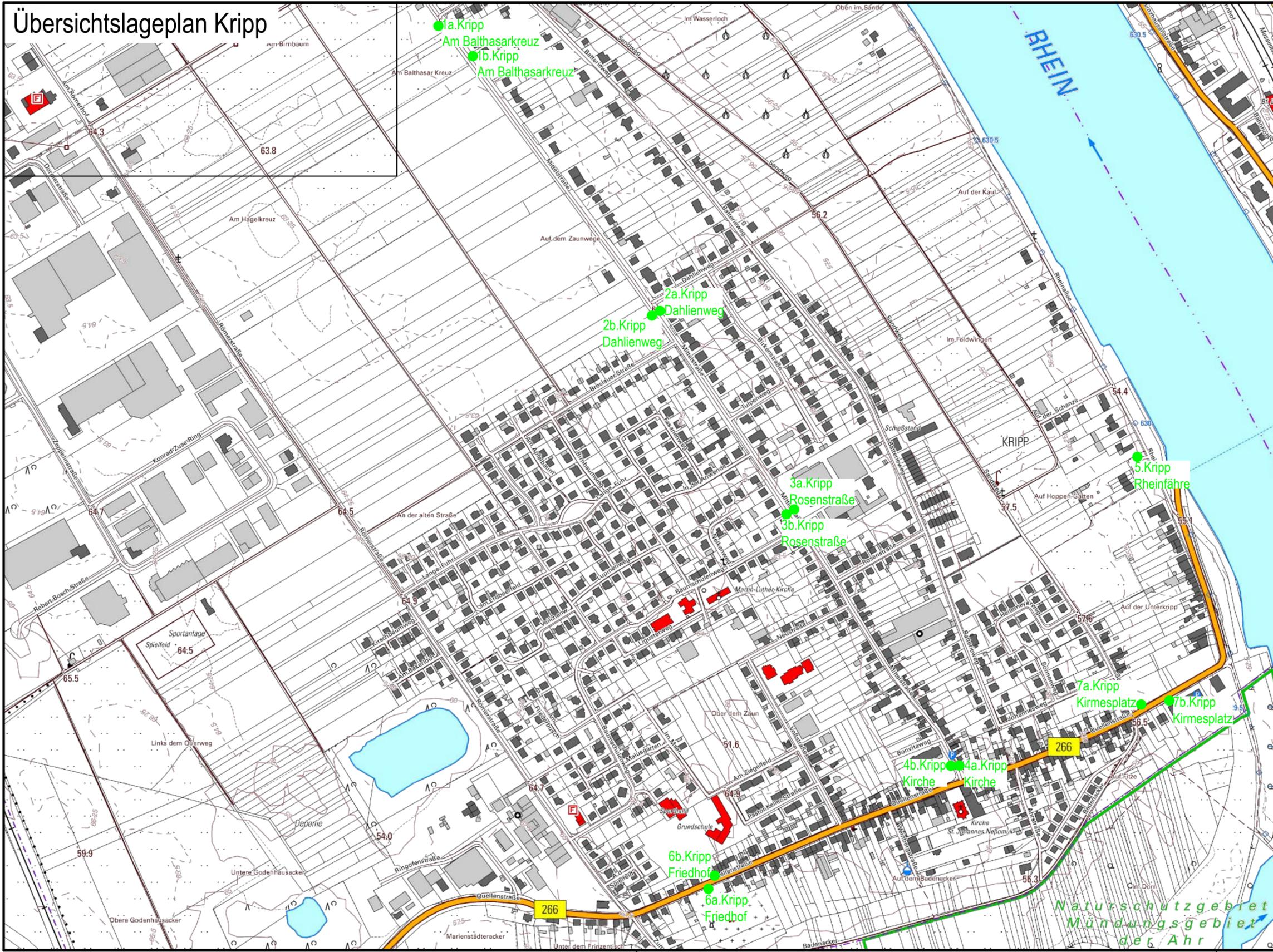
Auftraggeber: **Stadt Remagen**

Projekt: **Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung: **Übersichtskarte**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab:	1:20.000	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs			
Gesehen:	gez. ppa. Sebastian		Plan Nr.:	70081 / 10266673	
			Blatt Nr.:	1	
	Koblenz, im September 2022		Blattgröße:		

# Übersichtslageplan Kripp



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

Auftraggeber:

**Stadt Remagen**

Projekt:

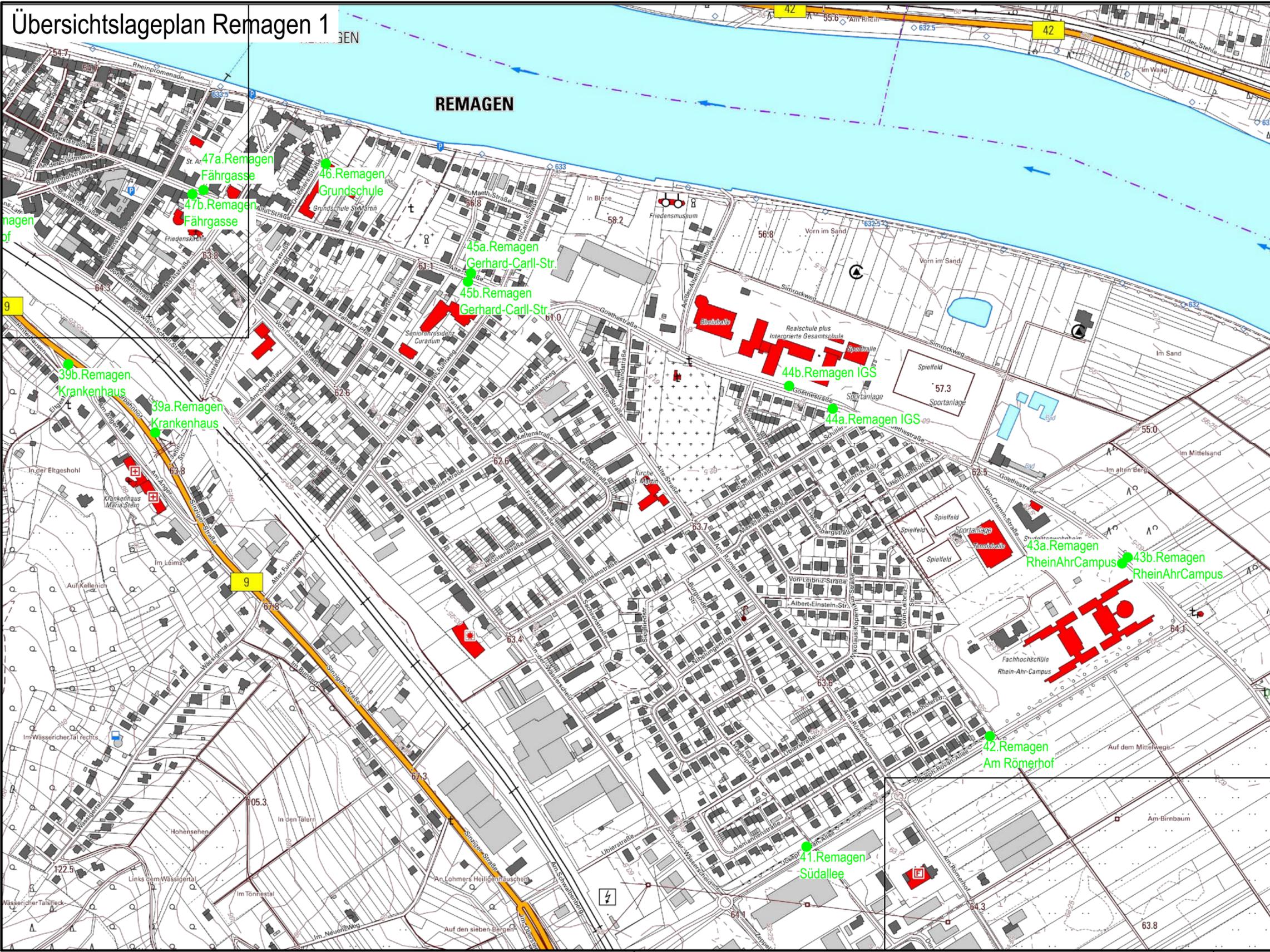
**Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung:

**Übersichtslageplan Kripp**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:			Plan Nr.: 70081 / 10266673	
gez. ppa. Sebastian			Blatt Nr.: <b>2</b>	
Koblenz, im September 2022			Blattgröße:	den .....

# Übersichtslageplan Remagen 1



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
[www.fischer-teamplan.de](http://www.fischer-teamplan.de) · [info@fischer-teamplan.de](mailto:info@fischer-teamplan.de)

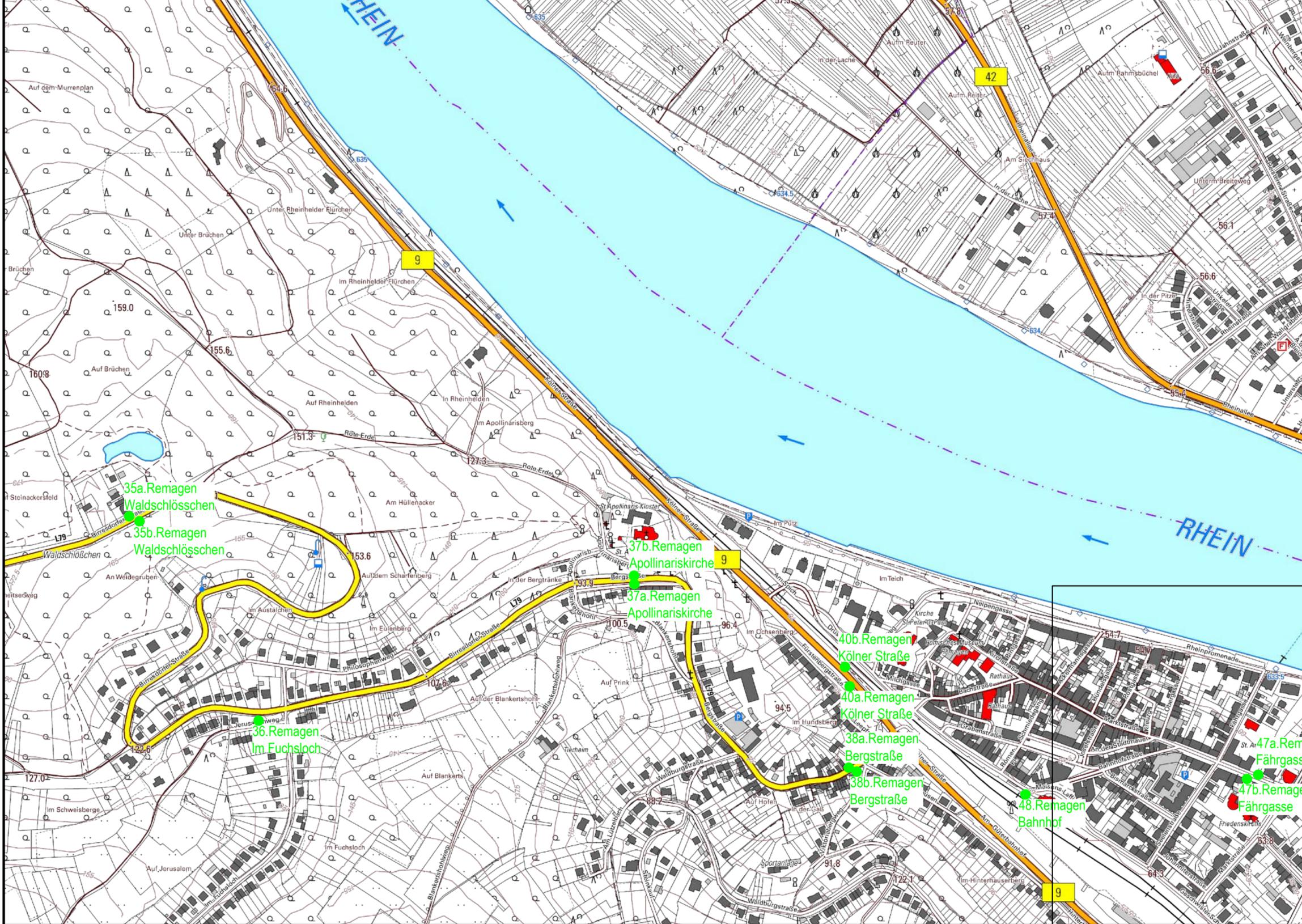
Auftraggeber: **Stadt Remagen**

Projekt: **Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung: **Übersichtslageplan Remagen 1**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:			Plan Nr.: 70081 / 10266673	den .....
gez. ppa. Sebastian			Blatt Nr.: 3	
Koblenz, im September 2022			Blattgröße:	

# Übersichtslageplan Remagen 2



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.



Kreative Ingenieurleistungen für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

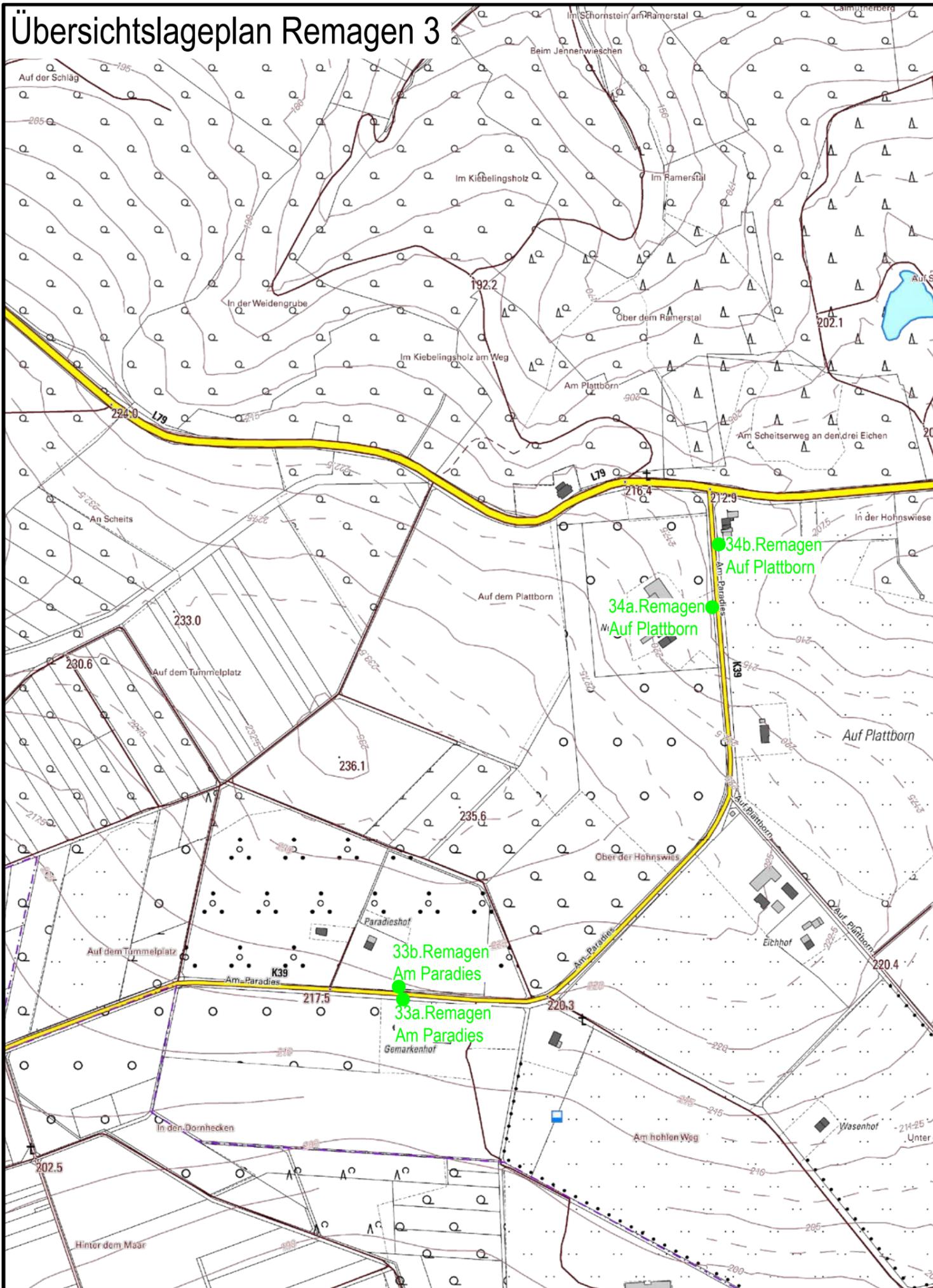
Auftraggeber: **Stadt Remagen**

Projekt: **Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung: **Übersichtslageplan Remagen 2**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:	Plan Nr.: 70081 / 10266673			den .....
	Blatt Nr.: 4			
	Blattgröße:			
gez. ppa. Sebastian				
Koblenz, im September 2022				

# Übersichtslageplan Remagen 3



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

Auftraggeber:

Stadt Remagen

Projekt:

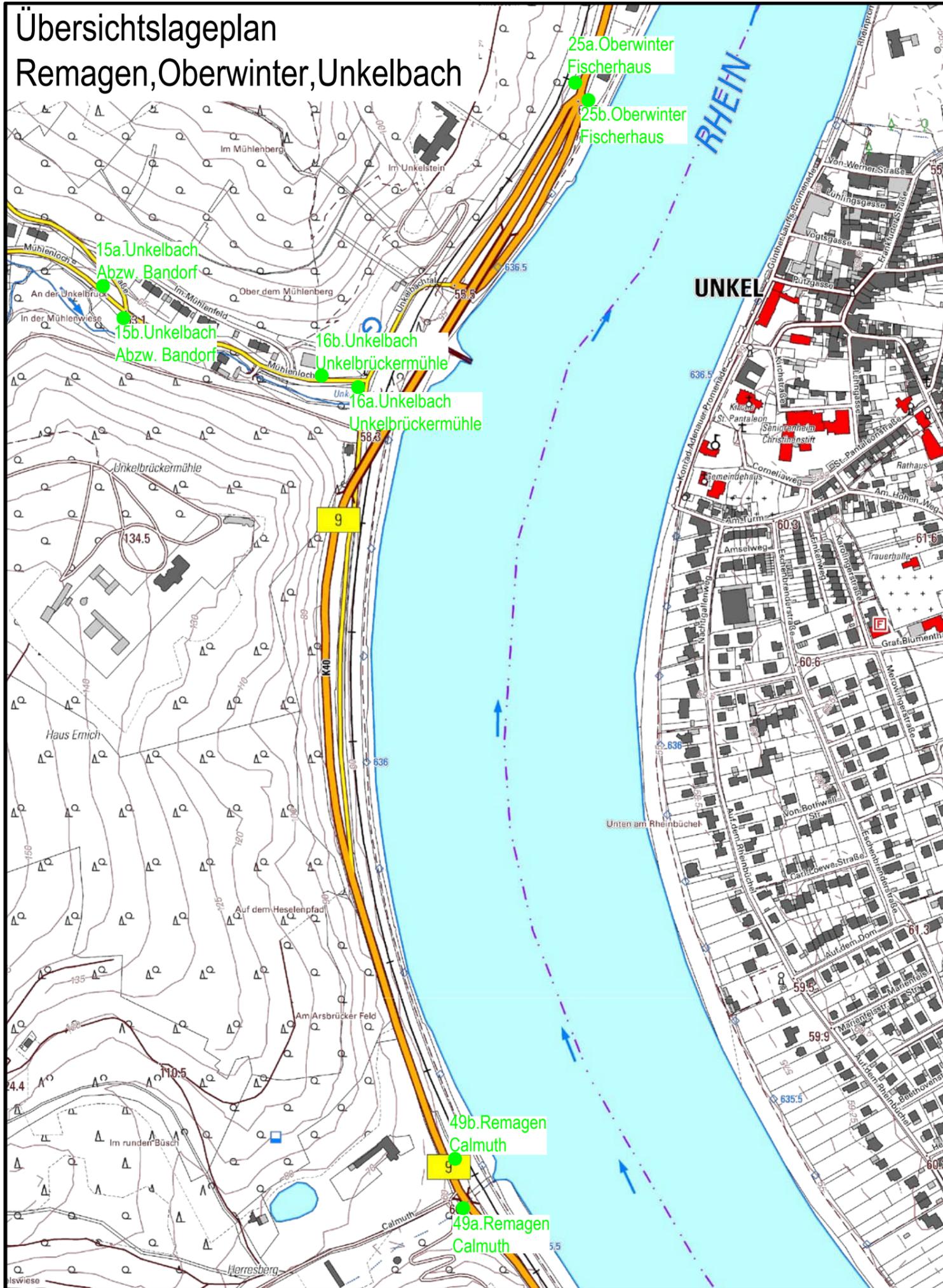
Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen

Darstellung:

Übersichtslageplan Remagen 3

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:			Plan Nr.:	den .....
gez. ppa. Sebastian			70081 / 10266673	
			Blatt Nr.:	
Koblenz, im September 2022			Blattgröße:	

# Übersichtslageplan Remagen, Oberwinter, Unkelbach



## Zeichenerklärung

 Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
[www.fischer-teamplan.de](http://www.fischer-teamplan.de) · [info@fischer-teamplan.de](mailto:info@fischer-teamplan.de)

Auftraggeber:

**Stadt Remagen**

Projekt:

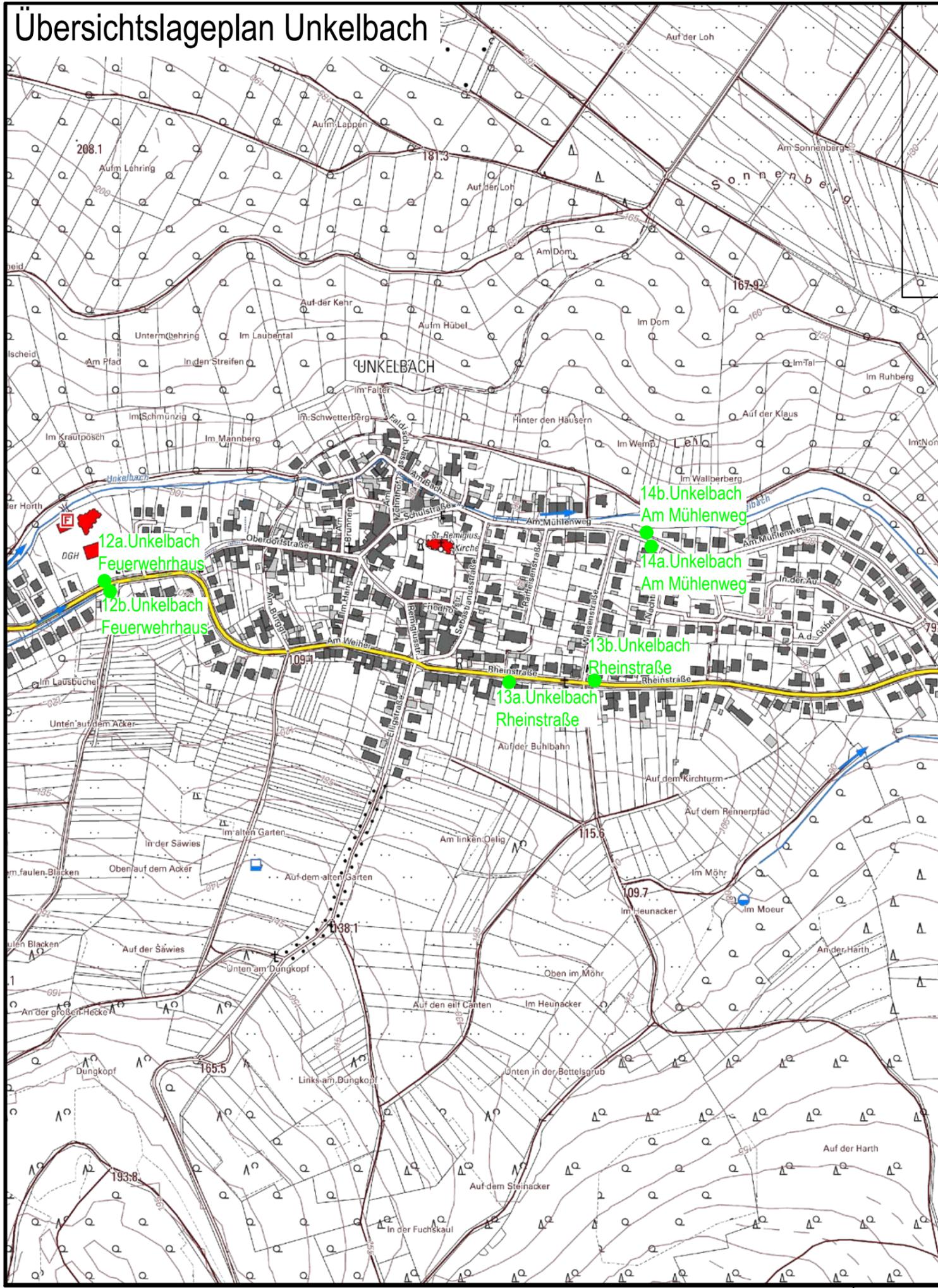
**Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung:

**Übersichtslageplan Remagen, Oberwinter, Unkelbach**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:	gez. ppa. Sebastian		Plan Nr.:	70081 / 10266673
			Blatt Nr.:	<b>6</b>
			Blattgröße:	
Koblenz, im September 2022			den .....	

# Übersichtslageplan Unkelbach



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

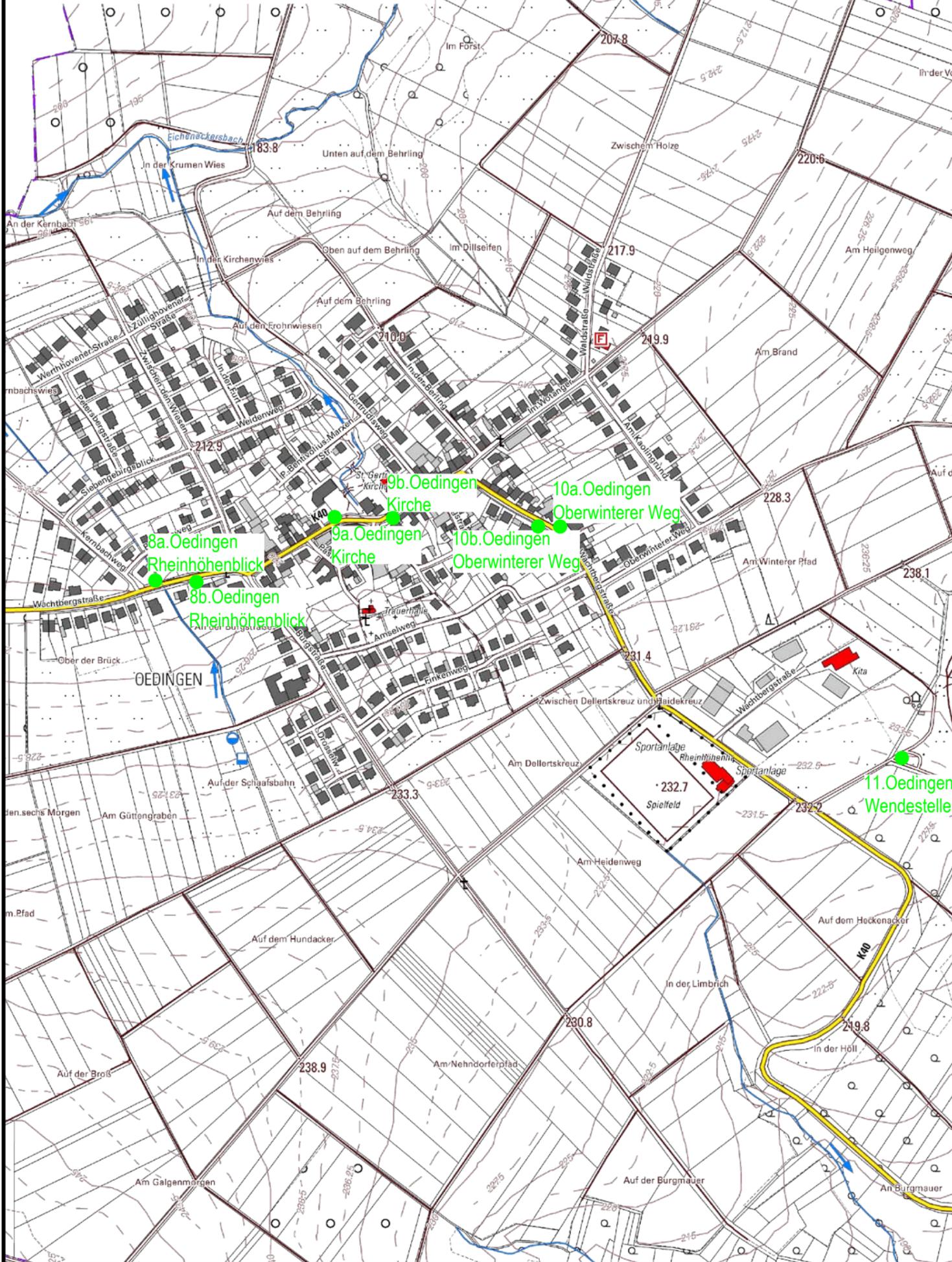
Auftraggeber: **Stadt Remagen**

Projekt: **Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung: **Übersichtslageplan, Unkelbach**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:			Plan Nr.:	den .....
gez. ppa. Sebastian			70081 / 10266673	
			Blatt Nr.:	
Koblenz, im September 2022			Blattgröße:	

# Übersichtslageplan Oedingen



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

Auftraggeber:

**Stadt Remagen**

Projekt:

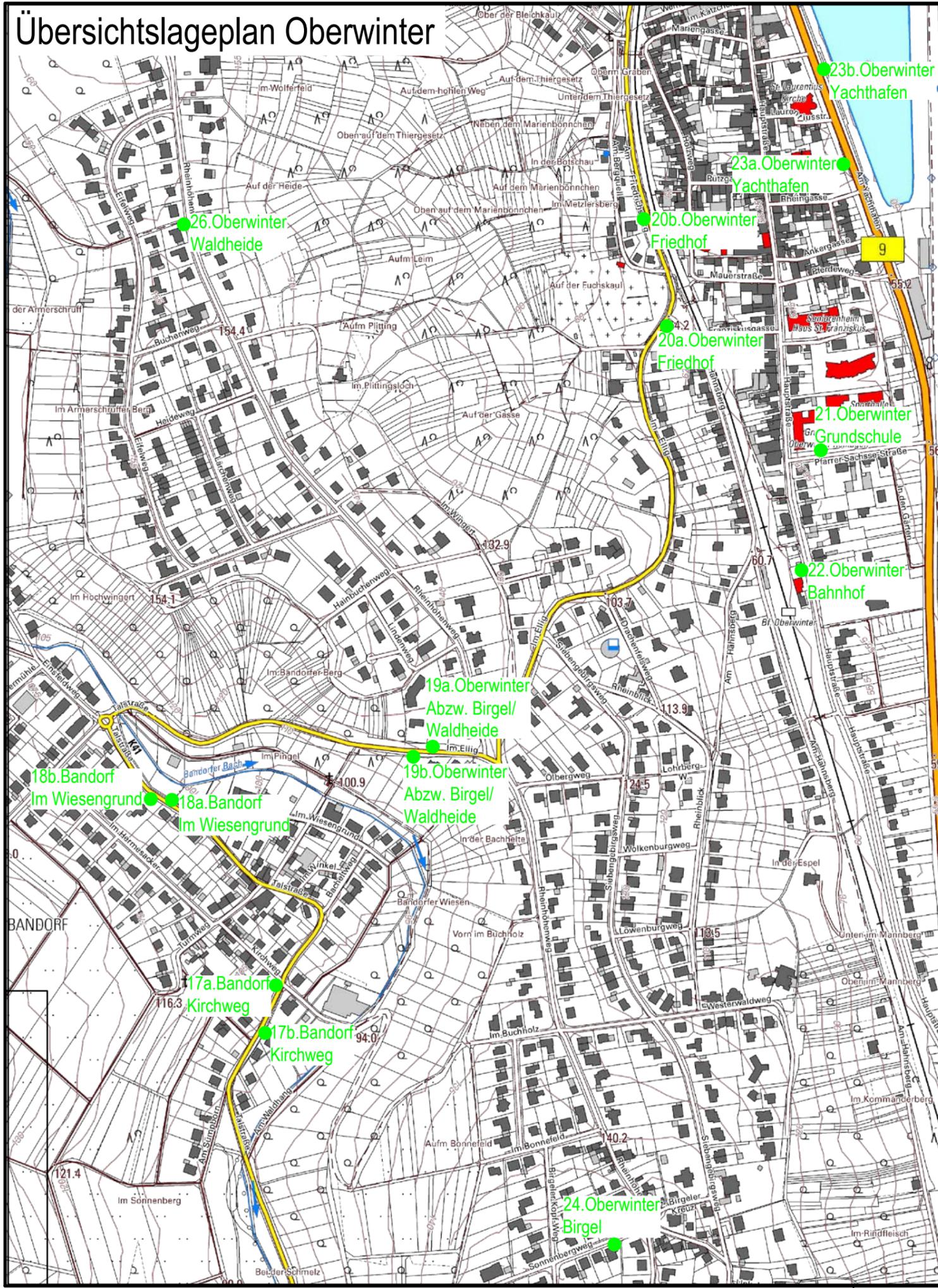
**Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung:

**Übersichtslageplan, Oedingen**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:	
Gez.	Sep. 2022	Wirfs			
Gesehen:  gez. ppa. Sebastian			Plan Nr.:		70081 / 10266673
			Blatt Nr.:		8
Koblenz, im September 2022			Blattgröße:	den .....	

# Übersichtslageplan Oberwinter



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

Auftraggeber:

**Stadt Remagen**

Projekt:

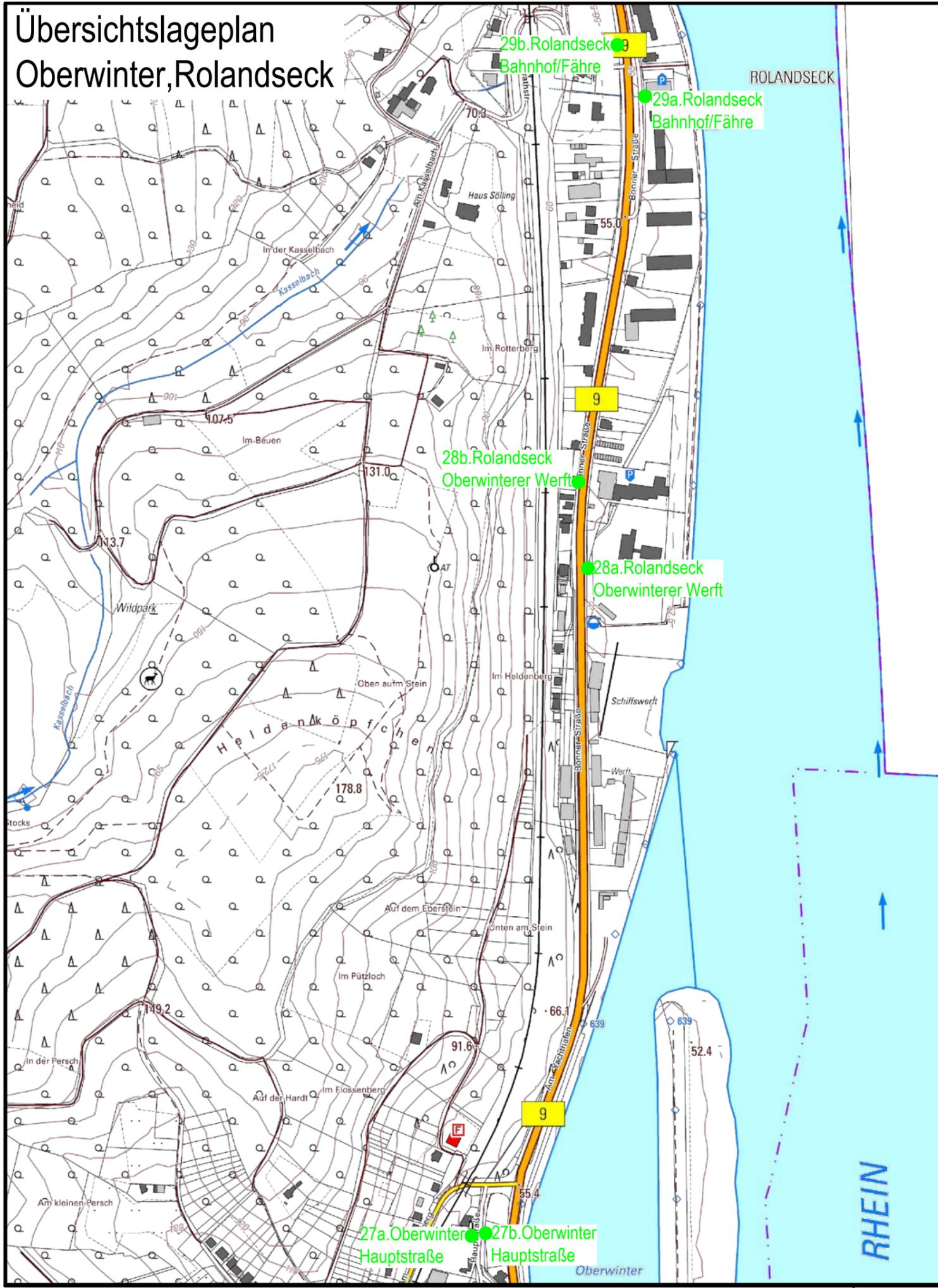
**Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung:

**Übersichtslageplan, Oberwinter**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:			Plan Nr.: 70081 / 10266673	
gez. ppa. Sebastian			Blatt Nr.: <b>9</b>	
Koblenz, im September 2022			Blattgröße:	den .....

# Übersichtslageplan Oberwinter, Rolandseck



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

Auftraggeber:

**Stadt Remagen**

Projekt:

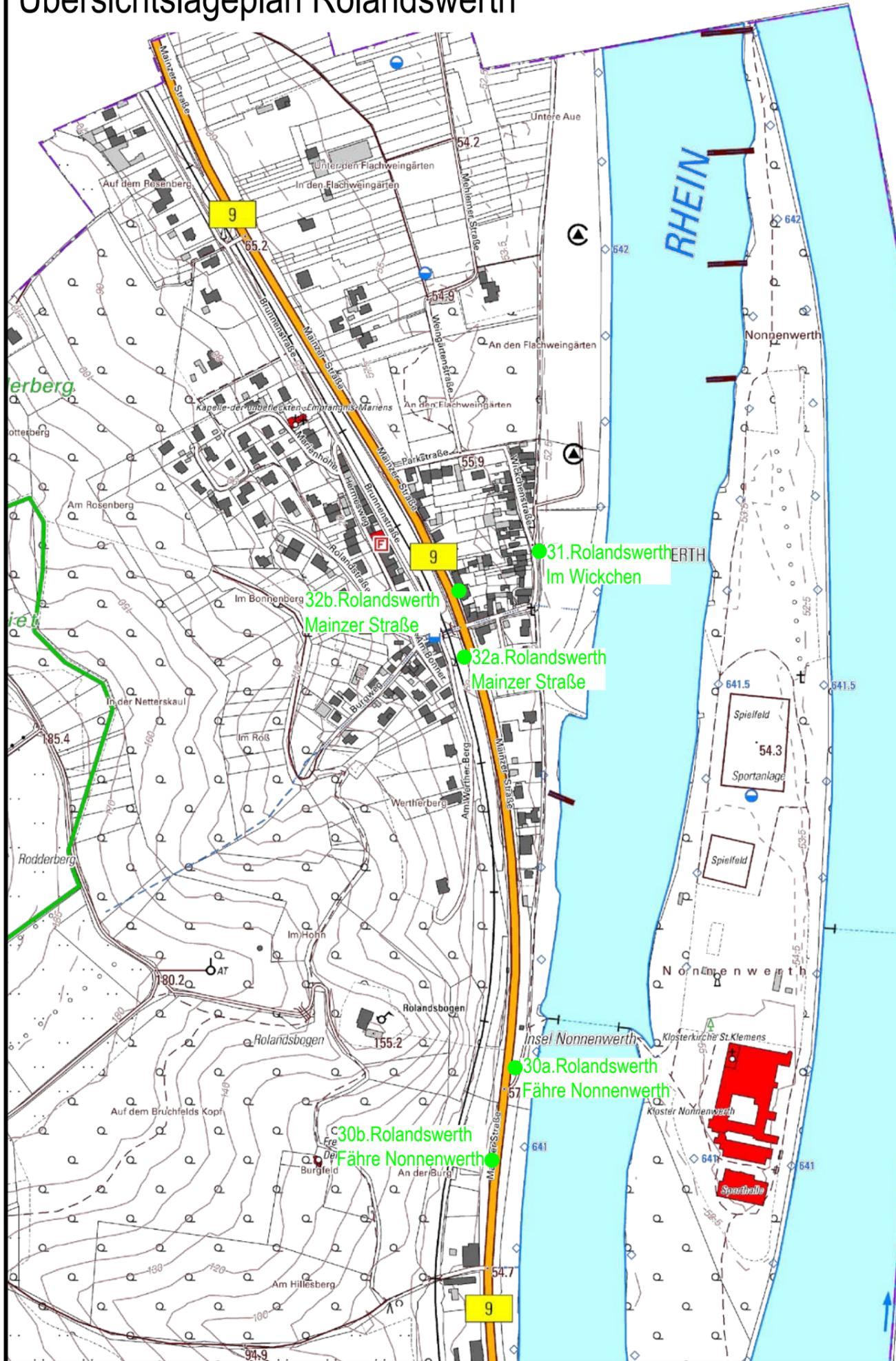
**Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen**

Darstellung:

**Übersichtslageplan, Oberwinter, Rolandseck**

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:			Plan Nr.:	den .....
gez. ppa. Sebastian			70081 / 10266673	
Koblenz, im September 2022			Blatt Nr.:	
			10	
			Blattgröße:	

# Übersichtslageplan Rolandswerth



## Zeichenerklärung

● Lage der Bushaltestellen

## Studie

4				
3				
2				
1				
Rev.	Art der Änderung	Datum	bearb.	gepr.

Erstmals verteilt am:



Kreative Ingenieurleistungen  
für eine intakte Umwelt  
www.fischer-teamplan.de · info@fischer-teamplan.de

Auftraggeber:

Stadt Remagen

Projekt:

Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in Remagen

Darstellung:

Übersichtslageplan, Rolandswerth

Bearb.	Sep. 2022	Berssem	Maßstab: <b>1:5000</b>	Auftraggeber:
Gez.	Sep. 2022	Wirfs		
Gesehen:			Plan Nr.:	den .....
gez. ppa. Sebastian			70081 / 10266673	
Koblenz, im September 2022			Blatt Nr.:	
			<b>11</b>	Blattgröße:

## **Anlage 2**

### **Haltestellenanalyse**



Voruntersuchung zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen in Remagen  
Übersicht der Ausbaumöglichkeiten und Anfahrhäufigkeiten



Haltestelle	Bestand											Ausbaumöglichkeit											Anfahrhäufigkeit (maximal)						
	vorh. Länge	12 m	14 m	18m	25 m	88,7 m (Bucht)	vorh. Breite Wartefläche	≥ 2,50 m (Kap)	vorh. Breite Bucht + Wartefläche	≥ 5,50 m (Bucht)	Maßnahme	Bemerkungen	vorh. Länge	12 m	14 m	18 m	25 m	88,7 m (Bucht)	vorh. Breite Wartefläche	≥ 2,50 m (Kap)	vorh. Breite Bucht + Wartefläche	≥ 5,50 m (Bucht)	Maßnahme	Bemerkungen	Montag-Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertag		
Kripp																													
1a. Am Balthasar Kreuz	ca. 50,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 1,50 m		ca. 3,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	36x	18x	16x
1b. Am Balthasar Kreuz	ca. 20,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 4,00 m		/		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	39x	18x	16x
2a. Dahlienweg	ca. 14,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	39x	18x	16x
2b. Dahlienweg	ca. 40,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 1,80 m		/		Bucht als Kap umbauen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	36x	18x	16x
3a. Rosenstraße	ca. 50,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	39x	18x	16x
3b. Rosenstraße	ca. 15,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		ca. 4,00 m		Ausbau in den Haltestreifen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	36x	18x	16x
4a. Kirche	ca. 4,50 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		< 2,50 m		< 5,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	39x	18x	16x
4b. Kirche	ca. 6,00 m	12+4=17 m	14+4=19 m	18+4=23 m	25+4=30 m		ca. 2,50 m		ca. 5,00 m		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	36x	18x	16x
5. Rheinstraße	ca. 25,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 4,00 m		/		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	52x	70x	62x	
6a. Friedhof	ca. 23,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		durch Bäume eingeschränkt		/		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	39x	17x	15x
6b. Friedhof	ca. 0,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	ca. 14,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/			Ausbau in den Straßenraum	/	35x	17x	15x	
7a. Kirmesplatz	ca. 45,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 2,20 m		/		Teil der benachbarten Grünfläche nutzen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	40x	35x	31x	
7b. Kirmesplatz	ca. 13,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 3,20 m		/		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	43x	35x	31x	
Oedingen																													
8a. Rheinhöhenblick	ca. 50,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 0,80 m		ca. 2,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	63x	39x	25x
8b. Rheinhöhenblick	ca. 20,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 0,80 m		ca. 2,50 m		Bucht als Kap umbauen	Stromkasten im Bereich der Haltestelle	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	61x	38x	25x
9a. Kirche	ca. 21,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		ca. 3,20 m		Bucht als Kap umbauen	Höhenlage Treppe beachten	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	63x	39x	25x
9b. Kirche	ca. 3,50 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		ca. 3,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	ca. 11,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		ca. 3,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	61x	38x	25x		
10a. Oberwinterer Weg	ca. 5,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 2,50 m		/		/	/	ca. 11,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		/	/	/	63x	39x	25x	
10b. Oberwinterer Weg	ca. 15,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m an der schmalsten Stelle		/		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	61x	38x	25x	
11. Wendeschleife	ca. 17,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		nicht vorhanden		/		/	/	ca. 20,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		nicht vorhanden		/		/	/	Bus müsste Haltestelle umgekehrt anfahren	74x	62x	38x	
Unkelbach																													
12a. Feuerwehrhaus	ca. 21,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		/	Durch Einfahrt/Feuerwehrezufahrt kann vorhandene Bucht nicht genutzt werden	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	24x	7x	6x	
12b. Feuerwehrhaus	ca. 11,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 4,00 m		/		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	25x	7x	6x	
13a. Rheinstraße	ca. 5,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		> 2,50 m		/		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	25x	7x	6x	
13b. Rheinstraße	ca. 13,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 2,00 m		/		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	22x	7x	6x	
14a. Am Mühlenweg	ca. 12,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 2,00 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3x	0x	0x	
14b. Am Mühlenweg	ca. 32,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		/	/	ca. 31,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 1,80 m		ca. 3,50 m		Bucht als Kap umbauen	Evtl. müsste der Bus hier eine geringfügig andere Route zur nächsten Haltestelle fahren, da die Bucht genau gegenüber der Wiesenstraße liegt	4x	0x	0x		
15a. Abzweig Bandorf	ca. 40,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 1,80 m		ca. 4,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	26x	7x	6x	
15b. Abzweig Bandorf	ca. 40,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		< 2,50 m		< 5,50 m		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	25x	7x	6x	
16a. Unkerbrückermühle	ca. 60,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		nicht vorhanden		/		/	Stromkasten muss beachtet werden, momentane Situation so nicht tragbar	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	2x	0x	0x	
16b. Unkerbrückermühle	ca. 30,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		/	Ausbau dort nur möglich, wenn Zaunanlage dies hergibt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5x	0x	0x	
Bandorf																													
17a. Kirchweg	ca. 7,50 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	ca. 11,00 m	12+4=17 m	14+4=19 m	18+4=23 m	25+4=30 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	21x	7x	6x		
17b. Kirchweg	ca. 9,00 m	12+4=15 m	14+4=17 m	18+4=21 m	25+4=28 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	ca. 16,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		freie Fläche		/		Ausbau in freie Fläche	/	23x	7x	6x		
18a. Im Wiesengrund	ca. 5,00 m	12+2=14 m	14+2=16 m	18+2=20 m	25+2=27 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	> 30,00 m	12+2=14 m	14+2=16 m	18+2=20 m	25+2=27 m		freie Fläche		/		Ausbau in freie Fläche	/	23x	7x	6x		
18b. Im Wiesengrund	ca. 13,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	ca. 22,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	21x	7x	6x		
Oberwinter																													
19a. Abzweig Birgel/Waldheide	ca. 40,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	21x	7x	6x	
19b. Abzweig Birgel/Waldheide	ca. 32,00 m	12+4=17 m	14+4=19 m	18+4=23 m	25+4=30 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	23x	7x	6x	
20a. Friedhof	ca. 7,00 m	12+4=17 m	14+4=19 m	18+4=23 m	25+4=30 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	Zaun beachten	ca. 25,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	Längsneigung ist zu beachten!	24x	7x	6x		
20b. Friedhof	ca. 58,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 5,20 m		ca. 7,00 m		/	Parkplatz würde teilweise entfallen	ca. 65,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 1,80 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	21x	7x	6x		
21. Grundschule	ca. 31,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 2,50 m		/		/	Hier sind 2 Haltestellen hintereinander möglich	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	55x	7x	6x	
22. Bahnhof	ca. 12,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 2,20 m		/		Ausbau in den Straßenraum	/	> 37,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		< 2,50 m		< 2,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	58x	14x	12x		
23a. Yachthafen	ca. 25,00 m	12+4=17 m	14+4=19 m	18+4=23 m	25+4=30 m		ca. 3,50 m		ca. 6,00 m		/	Gehweg müsste befestigt werden	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	37x	7x	6x	
23b. Yachthafen	ca. 64,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 5,50 m		/		/	kurze Bordsteinerhöhung vorhanden	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	33x	7x	6x	
24. Birgel	ca. 13,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 1,50 m		/		Ausbau in den Straßenraum	Auf der vielbefahrenen B9 wäre eine Bucht günstiger	/	> 50,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 6,00 m		/		/	Auf der vielbefahrenen B9 wäre eine Bucht günstiger	17x	0x	0x	
25a. Fischerhaus	ca. 65,00 m	12+4=16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4=29 m		ca. 3,50 m		/		/	/	ca. 44,00 m	12+4=18 m	14+4=20 m	18+4=24 m	25+4=31 m		ca. 3,20 m		/		/	/					



Voruntersuchung zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen in Remagen  
Übersicht der Ausbaumöglichkeiten und Anfahrhäufigkeiten



Haltestelle	Bestand											Ausbaualternative											Anfahrhäufigkeit (maximal)						
	vorh. Länge	12 m	14 m	18 m	25 m	88,7 m (Bucht)	vorh. Breite Wartefläche	≥ 2,50 m (Kap)	vorh. Breite Bucht + Wartefläche	≥ 5,50 m (Bucht)	Maßnahme	Bemerkungen	vorh. Länge	12 m	14 m	18 m	25 m	88,7 m (Bucht)	vorh. Breite Wartefläche	≥ 2,50 m (Kap)	vorh. Breite Bucht + Wartefläche	≥ 5,50 m (Bucht)	Maßnahme	Bemerkungen	Montag-Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertag		
30a. Fähre Nonnenwerth	ca. 25,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		ca. 1,80 m		ca. 3,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	19x	0x	0x	
30b. Fähre Nonnenwerth	ca. 45,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 3,30 m		ca. 5,00 m		/	Im Bereich der barrierefreien Haltestelle wäre der Parkplatz nicht über das Bord befahrbar	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	18x	0x	0x	
31. Im Wickchen	ca. 9,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 2,50 m	/			/	/	ca. 25,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 2,50 m		/		/	Parkplätze würden hierbei wegfallen	9x	0x	0x		
32a. Mainzer Straße	ca. 23,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		ca. 1,80 m		ca. 3,50 m		Bucht als Kap umbauen	Auf der vielbefahrenen B9 wäre ein Kap sehr ungünstig	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	26x	0x	0x	
32b. Mainzer Straße	ca. 0,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		< 2,50 m		ca. 3,50 m		Bucht als Kap umbauen	Fenster und Türen machen die Erhöhung des Bords nicht möglich	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	24x	0x	0x	
Remagen																													
33a. Am Paradies	> 50,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		< 2,50 m		< 5,50 m		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13x	5x	0x	
33b. Am Paradies	> 50,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		< 2,50 m		< 5,50 m		Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13x	5x	0x	
34a. Auf Plattborn	> 50,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		> 2,50 m		< 5,50 m			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13x	5x	0x		
34b. Auf Plattborn	> 50,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		< 2,50 m		< 5,50 m			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13x	5x	0x		
35a. Waldschlösschen	ca. 27,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 7,00 m (Parkplatz)	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13x	5x	0x		
35b. Waldschlösschen	> 40,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		< 2,50 m		< 5,50 m			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13x	5x	0x		
36. Im Fuchsloch	ca. 9,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 2,50 m	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	32x	10x	0x		
37a. Apollinariskirche	ca. 40 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		3,00-5,00 m	/			/	Hanglage macht den Ausbau schwierig	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	14x	5x	0x		
37b. Apollinariskirche	ca. 21,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		2,50 m	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	18x	5x	0x		
38a. Bergstraße	0,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 2,00 m	/			/	/	ca. 15,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 2,00 m		/		/	Ausbau in den Straßenraum	18x	5x	0x		
38b. Bergstraße	ca. 10,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 1,50 m	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	14x	5x	0x		
39a. Krankenhaus	ca. 10,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 3,50 m	/			/	Wenn es möglich ist eine Bucht vorzusehen, wäre dies an der vielbefahrenen B9 optimal	ca. 22,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 3,50 m		/		/	Wenn es möglich ist eine Bucht vorzusehen, wäre dies an der vielbefahrenen B9 optimal	45x	5x	0x		
39b. Krankenhaus	ca. 45,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 4,00 m	/			/	Wenn es möglich ist eine Bucht vorzusehen, wäre dies an der vielbefahrenen B9 optimal	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	41x	5x	0x		
40a. Kölner Straße	ca. 29,00 m	12+4+16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4+29 m		ca. 2,00 m		ca. 5,50 m		/	Auf der vielbefahrenen B9 wäre ein Kap sehr ungünstig, evtl. könnte ein Teil der Buchtbreite für den Wartebereich genutzt werden	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	14x	0x	0x		
40b. Kölner Straße	ca. 22,00 m	12+4+16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4+29 m		ca. 3,00 m		ca. 6,00 m		/	Höhe des Fußweges muss beachtet werden, dieser ist barrierefrei ausgewiesen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	29x	0x	0x		
41. Südallee	ca. 78,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		ca. 4,50 m	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	89x	36x	32x		
42. Am Römerhof	ca. 90 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		4,50 m	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	80x	36x	32x		
43a. RheinAhrCampus	ca. 63,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		ca. 3,00 m	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	50x	18x	16x		
43b. RheinAhrCampus	ca. 58,00 m	12+4+16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4+29 m		ca. 4,50 m	/			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	50x	18x	16x		
44a. IGS	ca. 19,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 2,50 m		ca. 5,00 m		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	57x	18x	16x		
44b. IGS	ca. 131,00 m						ca. 3,20 m		ca. 6,50 m		/	Es handelt sich um 5 hintereinanderliegende Haltestellen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	72x	18x	16x		
45a. Gerard-Carll-Straße	ca. 0,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 3,00 m	/			/	/	ca. 13,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 3,00 m		/		/	/	49x	18x	16x		
45b. Gerard-Carll-Straße	ca. 22,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 1,50 m	/			Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	51x	18x	16x		
46. Grundschule	ca. 15,00 m	12+4+2=18 m	14+4+2=20 m	18+4+2=24 m	25+4+2=31 m		ca. 2,50 m	/			/	Ausbau der Haltestelle durch Wegfall von Parkplätzen möglich	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11x	0x	0x		
47a. Fährgasse	ca. 22,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		ca. 2,00 m		ca. 4,50 m		Bucht als Kap umbauen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	79x	23x	16x		
47b. Fährgasse	ca. 10,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		ca. 2,20 m	/			Ausbau in den Straßenraum	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	75x	23x	16x		
48. Bahnhof	ca. 40,00 m	12+4+16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4+29 m		ca. 1,50 m		ca. 4,20 m		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	176x	46x	32x		
49a. Calmuth	ca. 30,00 m	12+4+1=17 m	14+4+1=19 m	18+4+1=23 m	25+4+1=30 m		ca. 1,50 m		ca. 4,50 m		/	Auf der vielbefahrenen B9 wäre ein Kap sehr ungünstig	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	19x	0x	0x		
49b. Calmuth	ca. 27,00 m	12+4+16 m	14+4=18 m	18+4=22 m	25+4+29 m		ca. 1,50 m		ca. 4,50 m		/	Auf der vielbefahrenen B9 wäre ein Kap sehr ungünstig	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	23x	0x	0x		